

BERICHTE

Staatliches Museum für Naturkunde in Stuttgart 2003

INHALTSVERZEICHNIS

1. Allgemeines	332
2. Personal	333
3. Forschungsprojekte	336
4. Sammlungszugänge	344
5. Umfangreichere Freilandarbeiten, Grabungen, etc.	351
6. Tagungsteilnahmen mit Vortrag bzw. Poster	352
a.) International	352
b.) National	354
7. Tagungen und Workshops am Haus	355
8. Exkursionen, die von Mitgliedern des Hauses veranstaltet bzw. geführt werden	356
9. Vorträge und Führungen am Haus	357
10. Vorträge an anderen Institutionen (außer auf Tagungen)	359
11. Lehrtätigkeit	361
12. Preisverleihungen	361
13. Zusammenarbeit mit Behörden (Denkmalschutz, Naturschutz etc.) und anderen Einrichtungen	361
14. Bibliothek	362
15. Ausstellungen	363
16. Besucherstatistik	364
17. Sonderveranstaltungen	365
18. Museumspädagogik	366
19. Veröffentlichungen	368
a.) wissenschaftliche Veröffentlichungen	368
b.) vom Museum betreute, abgeschlossene Diplomarbeiten	379
c.) populärwissenschaftliche Veröffentlichungen	379
d.) vom Museum herausgegebene Zeitschriften	380
d.) vom Museum betreute externe Zeitschriften und Bücher	381
20. Gastforscher	381
a.) aus Deutschland	381
b.) International	386
21. Homepage	388
Anhang: Statut und Geschäftsordnung für das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart	389

1. ALLGEMEINES

Museumspolitik

Erstmals in der Geschichte des Stuttgarter Naturkundemuseums wurde ein „Statut und Geschäftsordnung“ erarbeitet. Darin sind die Aufgaben, Ziele und die interne Organisation des Naturkundemuseums Stuttgart klar definiert. Der Beirat hat dieses „Statut und Geschäftsordnung“ befürwortet und das Ministerium für Wissenschaft und Kunst Baden-Württemberg hat sein Einverständnis mit diesem Statut erklärt (siehe Anhang). Dieses Statut ist seit 1. Januar 2004 in Kraft. Auch wurde in diesem Jahr erstmals ein mehrjähriges fortschreibbares Forschungsrahmenprogramm entwickelt und dem Beirat vorgelegt. Ziel ist zum einen die klare Definition der Forschungsvorhaben, die spezifisch für das Naturkundemuseum sind, um die Profilbildung zu verstärken, zum anderen sollen die Forschungsfortschritte besser nachvollziehbar und damit eine bessere Steuerung ermöglicht werden.

Die internationale Vernetzung systematisch-taxonomischer Forschungseinrichtungen gewinnt zusehends Bedeutung. Es gilt, Ressourcen und Kompetenzen zu bündeln, gemeinsame Ziele und Projekte zu formulieren, um letztlich die Erforschung der biologischen Vielfalt voranzutreiben. Aus diesem Grund ist das Naturkundemuseum Stuttgart dem Consortium of European Taxonomic Facilities (CETAF) beigetreten, dem die größten auf taxonomische Forschung ausgerichteten Institutionen Europas angehören.

Öffentlichkeitsarbeit

Im Jahr 2003 konnte das Naturkundemuseum Stuttgart mehrere Ausstellungen zu sehr heterogenen Themen anbieten: Am Löwentor wurde die Ausstellung „Gentechnik Pro und Contra“ gezeigt. Die Leihausstellung des österreichischen Vereins „Dialog Gentechnik“ widmete sich dem Einsatz von Gentechnik in verschiedenen Lebensbereichen. Dieses brisante Thema, das häufig mehr emotional besetzt denn mit Sachverstand diskutiert wird, erfuhr in dieser Ausstellung eine objektivierte Aufbereitung. Die Universität Hohenheim belebte diese Schau durch ein Labor, in dem biotechnisches Arbeiten von Studenten demonstriert wurde.

In Kooperation mit der Bundesfachschule für Werbegestaltung Stuttgart, im Rahmen der Abschlussarbeit von vier Studenten wurde einerseits das Corporate Design des Museums neu gestaltet (ein Ergebnis ist u. a. das neue Logo), andererseits konzipierten die Schüler nach den wissenschaftlichen Vorgaben des Museums die Ausstellung „Mit allen Sinnen – Forschung am Stuttgarter Naturkundemuseum“, die ebenfalls am Löwentor gezeigt wurde. Jede der vier Forschungsabteilungen Botanik, Entomologie, Paläontologie und Zoologie präsentierte sich mit einem aktuellen Forschungsthema und zugleich erhielt der Besucher Einblick in die verschiedenen Etappen naturwissenschaftlicher Forschung von der Geländearbeit über Präparation und Archivierung bis zur wissenschaftlichen Erschließung.

Im Schloss Rosenstein wurden in der Ausstellung „Afrika – Tiere, Masken und Magie“ Tierplastiken und Fotos aus der umfangreichen Afrika-Sammlung des bekannten Stuttgarter Fotografen KLAUS PAYSAN den Präparaten afrikanischer Tiere aus der zoologischen Sammlung gegenüber gestellt.

Als weiterer Meilenstein im Dauerausstellungsbereich „Lebensräume der Erde“ im Schloss Rosenstein wurde der „Mitteleuropa“-Saal eröffnet. Vom Lebensraum Hochgebirge wird ein Bogen über den Mitteleuropäischen Urwald bis zu moderner Agrarlandschaft gespannt. In Vorbereitung befinden sich nun die Säle „Arktische Lebensräume“ und „Marine Ökosysteme“.

Abteilungsleitung und neue wissenschaftliche Mitarbeiter

Nach längeren Vakanzen bzw. interimistischen und kommissarischen Besetzungen konnten in diesem Jahr einige wesentliche personelle Entscheidungen getroffen werden. In den entsprechenden Besetzungsverfahren wird nunmehr auch stets ein externer Spezialist eingebunden. So wurde Dr. ELMAR P.J. HEIZMANN definitiv zum Leiter der Abteilung Paläontologie bestellt und ULRICH SCHMID übernahm die Leitung der Abteilung Bildung und Öffentlichkeitsarbeit. In der Abteilung Botanik folgte Dr. MIKE THIV als Phanerogamenspezialist auf Prof. Dr. SIGMUND SEYBOLD. Mit Dr. THIV werden molekularbiologische Arbeitsmethoden verstärkt auch im Naturkundemuseum Stuttgart zur Anwendung kommen. In der Abteilung Entomologie folgte Dr. ARNOLD STANICZEK, Spezialist für Eintagsfliegen, auf Dr. WOLFGANG SEEGER.

2. PERSONAL

A. DIREKTION

Direktorin: Dr. J. EDER.

Stellvertreter: Dr. A. SCHLÜTER.

Sekretariat Direktion: A. MANGOLD.

B. ZENTRALE DIENSTE

Verwaltung: OAR M. SCHALL, A. DEHNER (50%), ROI H. ENGEL, RA M. PFEFFER (50%), RS U. RUHLAND, A. SCHÄFER (70)%, D. SCHERER (50%).

EDV/ Multimedia: M. GRABERT, D. HAGMANN, DR. A. JANDL (50%).

Haustechnik: R. BÖHM, W. FISCHER, S. MÜLLER, E. VRABEL.

Hausverwaltung: M. HERRMANN (Hausmeister Museum am Löwentor), M. NEUDERT (Hausmeister Schloss Rosenstein ab 01.04.2003).

Reinigungsdienst: L. HIRSCHFELD (78%), E. LIEHMANN, D. PODORESKI (78%), D. VUKOBRAT (78%).

Kraftfahrer: H. HEER.

Aufsichtsdienst im Museum am Löwentor (Stand 31.12.03): F. DREXLER, G. ECKL, A. FÄRBER, B. FOPPA, H. GLODEK, B. HEER, U. HEISS-HASALA, K. JACOB, G. KECK, W. KÜHNEL, A. LIPOVIC, A. MAIRHOFER, M. MARKOVIC, E. NEUBÜRGER, M. NEUDÖRFER,

S. OTT, S. REUTTER, B. RETTENMAIER, O. RIEDE, U. ROTHFUSS, T. SCHLOTTERBECK, U. STUBER, K. TSIPIS.

Aufsichtsdienst im Schloss Rosenstein (Stand 31.12.03): S. ADAM, M. ARLT, R. BERNAUER, A. BILAC, J. BLANKENDAAL, I. CUESDEANU, L. CZAJA, D. CZERNOHORSKY, R. DOME, A. FLÖSS, R. MAIER, R. FÖLL, D. KUNTZ, D. MARINESCU, K. MARION, S. PATZSCHKE, U. PATZSCHKE, E. RIETER, B. STAMMELBACH, A. ZOLLNER.

C. BILDUNG UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Leiter: Kons. F. X. SCHMIDT bis 01.06. (kommissarisch), U. SCHMID ab 02.06.

Pressereferent: Kons. F. X. SCHMIDT (seit Sept. OKons.).

Referent für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit: Kulturmanager M. A. T. WILHELM.

Ausstellungswesen und Museumspädagogik: Dr. U. LAUXMANN, U. SCHMID, Dr. C. Stier (50 %).

Bibliothek: Dipl. Bibl. T. FISCHER, Dipl. Bibl. B. BÖTTCHER (50%), Dipl. Bibl. S. PETRI (50%).

Archiv: V. HYCA (50%).

Grafik: Dipl.-Grafikdesigner R. BAUMANN (seit 19.4. Elternzeit), Dipl.-Designer J. GRITZKA (Elternzeitvertretung seit 2.6.), Dipl.-Grafikdesigner U. STÜBLER.

Fotografie: R. HARLING.

Wissenschaftliche Volontäre: Dipl.-Biol. A. FUCHS seit 15.03. (Museumspädagogik), Dipl.-Biol. E. HOFMANN (Museumspädagogik), Dipl.-Biol. M. KILIAN bis 28.02. (Museumspädagogik), Dipl.-Biol. D. MÖDINGER (Museumspädagogik), K. SCHRADER (Öffentlichkeitsarbeit).

Ausstellungsprojekte: N. GRAF 18.8. – 31.12.03, N. STEIN 1.9.03 – 15.1.04.

Freie Mitarbeiter der Museumspädagogik: T. BARTH, Dipl.-Geol. M. BAUMGÄRTNER, E. BITZER, Dipl.- Biol. M. BUCHELT, Dr. B. HINZE, Dr. C. KOBAN, Dipl.-Biol. M. KILIAN-SIEMERS, A. LANG, C. LAUXMANN (M. A.), Dr. B. SCHRADER, Dipl.-Biol. B. UNRUH, Dipl.-Geol. L. VALLON, T. WARZOK, T. WASSERMANN, Dr. G. ZINTZ.

D. FORSCHUNGSABTEILUNGEN

1. ABTEILUNG FÜR BOTANIK

Leiter: O. Kons. Dr. M. NEBEL (kommissarisch).

Phanerogamen: Dr. M. THIV seit 1.10., Kons. Dr. A. WÖRZ, B. FELTEN (Präparatorin 50%), M. HEKLAU (Präparator), T. JOSSBERGER (Präparator).

Kryptogamen: O. Kons. Dr. M. NEBEL (Moose), M. HEKLAU (Präparator), E. GROHMANN (Präparatorin 50%).

Wissenschaftliche Volontäre: M. PREUSSING bis 31.01. (Moose), T. BRUNE (Equisetaceae), T. PLEINES ab 10.03. (Phanerogamen).

wissenschaftliche Angestellte auf Zeit: M. SAUER 1.4.–30.9. (Moose).

Diplomanden: H.-P. KREIER.

Doktoranden: M. PREUSSING seit 01.02., M. Sauer bis 28.2.

Praktikanten: 3 Berufsorientierungspraktika.

Ehrenamtliche Mitarbeiter: M. ADE, P. ALEKSEJEW, M. ENGELHARDT, J. FREIGANG, T. GÖTZ, H. HERWANGER, M. LÜTH, Ch. u. A. NOTHDURFT, W. PLENINGER, M. SAUER, A. SCHÄFER-VERWIMP, Dr. O. SEBALD, Prof. Dr. S. SEYBOLD, H.-W. SCHWEGLER, R. ULRICH, L. WALDERICH.

2. ABTEILUNG FÜR ENTOMOLOGIE

Leiter: Hpt. Kons. Dr. W. SCHAWALLER.

Coleopteren: Hpt. Kons. Dr. W. SCHAWALLER, J. REIBNITZ (Präparator).

Dipteren: O.Kons. Dr. H.-P. TSCHORSNIG, R. ENCHELMAIER (Präparatorin 50%).

Ephemeropteren: Dr. A. STANICZEK seit 01.10., M. PALLMANN seit 01.09. (Präparator).

Hymenopteren: O.Kons. Dr. T. OSTEN, S. LEIDENROTH (Präparatorin).

Isopoden: O.Kons. Dr. H. SCHMALFUSS.

Lepidopteren: Kons. Dr. C. HÄUSER, D. BARTSCH (Präparator).

Psocopteren: O.Kons. Dr. W. SEEGER bis 31.03.

Wissenschaftliche Volontäre: Dipl.-Biol. A. ZAHM (Lepidopteren), Dr. J. KETTERL (Hymenopteren).

Technische Volontäre: M. PALLMANN bis 31.08.

Wissenschaftliche Angestellte auf Zeit: Dr. F. HAAS, Dr. J. HOLSTEIN, L. KÜHNE, A. STEINER

Praktikanten: 2 Berufsorientierungspraktika.

Ehrenamtliche Mitarbeiter: F. BRETZENDORFER, V. MAUSS.

3. ABTEILUNG FÜR GEOLOGIE, PALÄONTOLOGIE UND MINERALOGIE

Leiter: Hpt. Kons. Dr. E. P. J. HEIZMANN seit 21.03. (bis 20.3. kommissarisch).

Tertiäre Säugetiere: Hpt. Kons. Dr. E. P. J. HEIZMANN, M. BOLLER (Präparator), P. RIEDERLE (Präparator).

Quartäre Säugetiere: O. Kons. Dr. R. ZIEGLER, T. RATHGEBER (Präparator).

Reptilien und Amphibien aus Paläo- und Mesozoikum: Dr. R. SCHOCH, N. ADORF, (Präparator).

Fossile Fische, känozoische Amphibien, Reptilien und Vögel: O. Kons. Dr. R. BÖTTCHER, O. MAASS (Präparator).

Invertebraten: O. Kons. Dr. G. BLOOS bis 30.11. (Tertiär und Quartär), O. Kons. Dr. G. DIETL (Jura und Kreide), Dr. G. SCHWEIGERT (Paläozoikum und Trias, Mikropaläontologie), F. H. EPPING (Präparator), H.U. FLÜGGE (Präparator), M. KAPITZKE (Präparator), A. LEHMKUHL (Präparator), M. RIETER (Präparator).

Bernstein: Dr. G. BECHLY, Dr. K. WOLF-SCHWENNINGER (Präparatorin 50%).

Paläobotanik: N.N. i.V. Dr. G. SCHWEIGERT.

Petrographie: i.V. Kons. Dipl.-Min. F.X. SCHMIDT.

Sedimentologie: O. Kons. Dr. G. BLOOS bis 30.11., i.V. Dr. G. SCHWEIGERT.

Mineralogie: i.V. Kons. Dipl.-Min. F.X. SCHMIDT.

Wissenschaftliche Volontäre: Dr. A. STANICZEK bis 30.09. (Bernstein), Dr. M. MOSER ab 01.08. (Amphibien und Reptilien aus Paläo- und Mesozoikum).

Technische Volontäre: I. ROSIN (Präparatorin), M. PREUSSE (Präparator).

Diplomanden: J. WILLKOMMEN.

Doktoranden: Dr. H. HELLRUNG.

Stipendiaten: Dr. E. KORDIKOVA bis Ende Juli, Dr. V. MITTA, V. PARASCHIV (26.6.–25.7.).

Praktikanten: 8 Berufsorientierungspraktikas.

Geringfügig Beschäftigter: C. GLÜCK.

Ehrenamtliche Mitarbeiter: Prof. Dr. K.-D. ADAM, O. DIETL, S. FISCHER, Prof. Dr. H. HÖLDER, R. HUGGER, Dr. H. JANZ, B. RUSS, Dr. M. SCHNEIDER, G. SEIDEL, Prof. Dr. M. URLICHS, H. VEITH, Dr. M. WARTH, Dr. R. WILD, J.G. WEGELE, Prof. Dr. B. ZIEGLER.

4. ABTEILUNG FÜR ZOOLOGIE

Leiter: Hpt. Kons. Dr. A. SCHLÜTER.

Anthropologie: O. Kons. Dr. D. MÖRIKE (kommissarisch).

Herpetologie: Hpt. Kons. Dr. A. SCHLÜTER, G. STEPHAN (Präparator).

Ichthyologie: Kons. Dr. R. FRICKE, D. BEERMANN (Präparatorin).

Malakozoologie: O. Kons. Dipl.-Geol. H.-J. NIEDERHÖFER, A. SCHULTHEISS (CTA, Sammlungstechnikerin).

Mammalogie: O.kons. Dr. D. MÖRIKE (kommissarisch), C. LEIDENROTH (Präparator).

Ornithologie: Dr. F. WOOG, S. MATTES (Präparatorin).

Osteologie: O.kons. Dr. D. MÖRIKE, C. ZEITLER (Präparatorin).

Inventarisierung: Dr. A. KWET (50%).

Ausstellungsgestaltung: B. BECHTHOLD (50% Präparatorin).

Wissenschaftliche Volontäre: Dipl.-Biol. I. HEYNEN seit 1.3. (Ornithologie), Dipl.-Biol. K. MARQUART seit 7.1. (Mammalogie).

Technische Volontäre: J. PANNIGER (Präparator).

wissenschaftliche Angestellte auf Zeit: Dipl.-Biol. H. HAAG für einen Monat.

Diplomanden: M. J. EICK.

Praktikanten: 4 Berufsorientierungspraktika.

Ehrenamtliche Mitarbeiter: O.kons. a. D. Dr. F. DIETERLEN, D. HÄCKER, Prof. Dr. C. KÖNIG, L. KUSCHFELDT, H. NORDSIECK, Dr. D. RÖCKEL, Dr. M. O. RÖDEL, Dr. M. WARTH, D. WÜST.

3. FORSCHUNGSPROJEKTE

1. Abteilung für Botanik

Farn- und Blütenpflanzen

- Untersuchungen zur Differenzierung von Schachtelhalm-Arten und -Hybriden (BRUNE).
- Die Gattung *Rhinanthus* in Baden-Württemberg (PLEINES).
- Molecular data reveal a close phylogenetic relationship between the Caribbean *Bisgoeppertia* Kuntze and the Mesoamerican *Lisianthus* P. Browne (Genti-

anaceae): A comparison of vegetative anatomy and the evolution of a climbing habit (THIV, STAUFFER).

– The molecular phylogeny of African Podostemaceae (THIV, MOLINE, RUTISHAUSER).

– Molekulare Phytogeographie ausgewählter Pflanzensippen des Sokotra-Archipels (Jemen) (THIV, DFG-Projekt, 2001–2003).

– Phylogeny and taxonomy of *Phyteuma* (Campanulaceae) (THIV).

– Revision der Gattung *Eryngium* L. (Apiaceae-Saniculoideae), (WÖRZ, Kooperation mit Botanischem Institut der Universität Mainz).

– Der Esslinger Reiseverein (1825 – 45) – eine Aktiengesellschaft zur Aufsammlung von Herbarmaterial (WÖRZ).

– Floristische Kartierung von Baden-Württemberg: Projektfortführung an ausgewählten Gruppen (*Corydalis*, *Rhinanthus*) und unterkartierten Gebieten (Truppenübungsplatz Münsingen) (WÖRZ).

– Bearbeitung der Gattung *Eryngium* für die FLORA HELLENICA (WÖRZ, in Zusammenarbeit mit A. STRID und KIT TAN, Göteborg).

Niedere Pflanzen:

– Forschergruppe „Funktionalität in einem tropischen Bergregenwald: Diversität, dynamische Prozesse und Nutzungspotentiale unter ökosystemaren Gesichtspunkten“ mit dem Thema: Pilzsymbiosen bei Horn- und Lebermoosen im tropischen Bergregenwald in Abhängigkeit von Standort und verwandtschaftlicher Stellung (NEBEL, PREUSSING, Universität Tübingen und Katholische Universität in Loja/Ecuador, DFG-Projekt, 2003–2005).

– Bioindikation mit Moosen – Passives Biomonitoring auf ausgewählten Testflächen in Buchenwäldern (NEBEL, SAUER: FH Rottenburg, Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg, 2003).

– Die Moose Baden-Württembergs (Band 3): Die Torf-, Leber- und Hornmoose (NEBEL, SAUER, Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe und Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg, gefördert durch Ministerium für Ernährung und Ländlicher Raum, Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg, bis 2004).

– Bedeutung der Mykorrhiza bei der Entstehung von Landökosystemen (NEBEL, Universität Tübingen).

– Flora von Stuttgart. Blütenpflanzen, Farne und Moose (NEBEL, Amt für Umweltschutz, Universität Hohenheim).

– Vorbild Natur – Impulse für Organisationsprinzipien in Unternehmen und Verwaltung (NEBEL, Prof. GÖTZ, Universität Landau).

– Systematisch-monographische Bearbeitung der Gattung *Plagiochila* (Dumort.) Dumort. (Hepaticae), im Rahmen der „FLORA NEOTROPICA“. (SAUER, DFG-Projekt des Albrecht-von-Haller-Instituts für Pflanzenwissenschaften der Georg-August-Universität Göttingen, 2001–2003).

2. Abteilung für Entomologie

- Mitarbeit bei Grundlagenwerk bzw. der Landesdatenbank „Schmetterlinge Baden-Württembergs“ (BARTSCH, HÄUSER, STEINER).
- Taxonomie und Biologie ausgewählter Gruppen paläarktischer Glasflügler (Lepidoptera: Sesiidae) (BARTSCH).
- Schmetterlingsdiversität in ecuadorianischen Bergwäldern (HÄUSER, BARTSCH, Universität Bayreuth, gefördert durch die DFG, 1999–2004).
- Aufbau der nationalen Kontaktstelle für die Globale Taxonomie Initiative (GTI) der Biodiversitätskonvention (CBD) (HÄUSER, HAAS, BMU/BfN, 2002–2005).
- GBIF-D: Nationaler Beitrag zur Global Biodiversity Information Facility (GBIF), Koordinationsknoten Evertebrata I (Insecta), mit eigenen Teilprojekten „Globales Artregister Tagfalter GloBIS-D“ und Informationssystem Chalcidoidea Deutschlands (ChalcIS-D) (HÄUSER, HOLSTEIN, STEINER, OSTEN, BMBF/DLR 2002–2005).
- Entomologisches Dateninformationssystem (EDIS), mit eigenem Teilprojekt „Globales Artenregister Tagfalter“ (GART) (HÄUSER, HOLSTEIN, STEINER, BMBF/DLR, 2000–2003).
- BIOTA Ostafrika, Teilprojekt Eo6: Schmetterlinge als Indikatoren anthropogener Eingriffe in Regenwaldsystemen (HÄUSER, KÜHNE, HOLSTEIN, BARTSCH, Zoologisches Forschungsinstitut und Museum Alexander Koenig, Bonn, BMBF/DLR, 2000–2004).
- European Network for Biodiversity Information (ENBI): Beiträge zu Work Package 2 (ENBI forums & inventory of state-of-art) und Work Package 6 (Cooperation of pan-European databases on collections and specimens) (HÄUSER, STEINER, HAAS, EC / University of Amsterdam, 2003–2005).
- Species2000 Europa / EuroCAT: The Catalogue of Life; Biodiversity Resource and e-Science Gateway; Beiträge zu Work Package 2 (Liaison with GBIF, ENBI and EEA) und Work package 4 (Europe-based taxon databases) (HÄUSER, STEINER, HOLSTEIN, EC / University of Reading, 2003–2005).
- Beiträge zur taxonomischen Revision ausgewählter Gattungen altweltlicher Bärenspinner (Lepidoptera: Arctiidae: *Amerila*, *Asura*, *Nacliodes* u. a.) (HÄUSER, ZAHM, BARTSCH).
- Checklist of Scoliids (Hymenoptera) (OSTEN).
- Scoliiden (Insecta, Hymenoptera) in „Fauna Europaea“, Paris, London, Kopenhagen (2000–2004) (OSTEN).
- Catalogue of Palaearctic Coleoptera: Autor für Familie Tenebrionidae und Koordinator für andere Käfergruppen (SCHAWALLER, mit I. LÖBL, Museum d’Histoire Naturelle Genève).
- Neue Agyrtiden-Arten des Himalaya (Coleoptera: Agyrtidae) (SCHAWALLER, mit J. RUZICKA, University Prague).
- Revision der *Platydemia*-Arten Afrikas (ca. 50 Arten) und der Orientalischen Region (ca. 120 Arten) (Coleoptera: Tenebrionidae) (SCHAWALLER, mit O. MERKL, Hungarian Natural History Museum Budapest, R. MÜLLER, Transvaal Museum Pretoria und M. BARCLAY, The Natural History Museum London).

- Tenebrionidae (Coleoptera) of the Socotra Archipelago (SCHAWALLER).
- The Coleoptera of Nepal – Longtime project (SCHAWALLER).
- Die Land-Isopoden der Kaukasus-Region (SCHMALFUSS).
- Gattungsrevisionen der Land-Isopoden Griechenlands (SCHMALFUSS).
- Phylogenie der weltweit verbreiteten Isopoden-Gattung *Tylos*: Morphologie und molekularbiologische Daten im Vergleich (SCHMALFUSS, Dr. S. TAITI, Consiglio Nazionale delle Ricerche, Florenz).
- Systematik und Biogeografie der Land-Isopoden von Kreta und ihre Bedeutung für die Analyse der Paläogeografie der ägäischen Region (SCHMALFUSS, Dr. S. SFENTHOURAKIS, Universität Patras und K. PARAGAMIAN, Hellenic Institute of Speleological Research, Iraklio/Kreta).
- Systematik, Biodiversität und Ökologie der Land-Isopoden Sloweniens (SCHMALFUSS, Prof. Dr. J. STRUS, Postdoc, Universität Ljubljana).
- Weltkatalog aller Land-Isopoden-Arten mit kompletten Bibliografien für alle der 3527 beschriebenen Arten (SCHMALFUSS).
- Analyse der Großgruppen-Systematik der Eintagsfliegen anhand morphologischer und molekularer Merkmale (STANICZEK, SARTORI, SOLDAN, OGDEN, SNF Schweiz, Museum Lausanne, 2003–2004).
- Erfassung der Raupenfliegen-Fauna des Nationalparks Stilfser Joch (Italien, Trentino) (TSCHORSNIG, Dr. J. ZIEGLER, Berlin).
- Erstellung eines kritischen Katalogs der Wirtsangaben der paläarktischen Tachinidae (TSCHORSNIG).
- Fortführen der Datenbank faunistischer und ökologischer Angaben europäischer Raupenfliegen (Diptera: Tachinidae) (TSCHORSNIG).
- Untersuchungen zur Auswirkung von Lichtfallen auf Raupenfliegen (Diptera: Tachinidae) (TSCHORSNIG, Dr. L. RESER).
- Kurzflügelkäfer im Baltischen Bernstein (WOLF-SCHWENNINGER).

3. Abteilung für Geologie, Paläontologie und Mineralogie

Trias/Jura:

- Geologische Karte 1:25000 von Baden-Württemberg. Erläuterungen zu Blatt 7221 Filderstadt, Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau Baden-Württemberg, Beitrag von G. BLOOS: Lias.
- International Geological Correlation Programme (IGCP), Project no 458: Triassic/Jurassic – Boundary Events (Laufzeit 2001–2005), Leitung: S.P. HESSELBO (Oxford), CH. McROBERTS (Cortland), J. PÁLFY (Budapest) (BLOOS)
- Lithostratigraphie von Deutschland in Monographien, Projekt der Deutschen Stratigraphischen Kommission. Jura-Monographie in zwei Bänden, erarbeitet von der Subkommission für Jura-Stratigraphie, Beitrag von G. BLOOS: Lias von Süddeutschland.
- Stratigraphische Tabelle von Deutschland 2002, Erläuterungsband, Beitrag von G. BLOOS: Kapitel Lias von Süddeutschland.
- Triassic/Jurassic Boundary Working Group (International Subcommission on

Jurassic Stratigraphy ISJS, International Commission on Stratigraphy ICS, International Union on Geological Sciences IUGS) (BLOOS).

- Systematik und Taphonomie der Fische aus dem Unter-Keuper Baden-Württembergs (BÖTTCHER).
- Biostratigraphische Korrelation zwischen dem Schwäbischen, Englischen und Russischen Jura auf der Grundlage von Ammoniten-Faunenhorizonten im höheren Mittel-Jura (DIETL, J. H. CALLOMON, V. MITTA).
- Das Unter-Callovium von Kandern/Südbaden – Ammonitenfauna und Feinstratigraphie (DIETL, J. H. CALLOMON).
- Genese, Fauna und Paläoökologie des Nusplinger Plattenkalks (DIETL, SCHWEIGERT, C. KLUG).
- Revision der Lithostratigraphie des südwestdeutschen Juras (DIETL, M. FRANZ, SCHWEIGERT, BLOOS).
- Zur Feinstratigraphie des Unter-Bathonium (Mittel-Jura) der östl. Schwäbischen Alb auf der Grundlage von Ammoniten-Faunen (DIETL, V. DIETZE).
- Die Tetrapodenfauna im Lettenkeuper von Süddeutschland: Anatomie, Taxonomie, Funktionsmorphologie, Paläoökologie (HELLRUNG, SCHOCH, R. WILD, J. BOY, Universität Mainz, DFG-Projekt, 2000–2004).
- Amphibien aus der Karoo von Südafrika (SCHOCH, R., B. RUBIDGE, Johannesburg).
- Amphibien-Metamorphose (SCHOCH, DFG-Projekt, 2002–2003).
- Anatomie des Postcranialskelettes des Kupferzeller Rausisuchiers (*Batrachotomus*) (SCHOCH, D. GOWER, London).
- Neue Aetosaurier aus dem Unter-Keuper und Mittel-Keuper von Baden-Württemberg (SCHOCH).
- Neue Reptilfauna aus der Mittel-Trias von New Mexico (SCHOCH, J. MÜLLER, M. FASTNACHT, S. LUCAS).
- Origin of lissamphibians (SCHOCH, A. MILNER, Leverhulme Fund Project (England), 2002–2003).
- Stammesgeschichte der Branchiosauridae (SCHOCH, A. MILNER).
- Taphonomie und Palökologie der Wirbeltierfauna in der Moenkopi Formation (SCHOCH, J. BOY).
- Trematosaurier aus dem süddeutschen Unter-Keuper (SCHOCH).
- Ammoniten und Biostratigraphie des höheren Ober-Jura der Ostschweiz, Kanton Jura (SCHWEIGERT, M. JANK Universität Basel und Palaeojura-Gruppe Porrentruy).
- Biostratigraphie und Ammonitenfaunen des Mittel-Juras von Südwestdeutschland (SCHWEIGERT, DIETL, V. DIETZE, J. H. CALLOMON, R. B. CHANDLER).
- Decapoden aus den Plattenkalken von Solnhofen und Eichstätt (SCHWEIGERT, A. GARASSINO, Museo Civico di Storia Naturale di Milano).
- Hochauflösende Ammoniten-Biostratigraphie im Ober-Jura Süddeutschlands (SCHWEIGERT, F. ATROPS, Université de Lyon, H. JANTSCHKE, A. SCHERZINGER u. A. ZEISS).

- Phylogenie der Ammoniten-Familie Strigoceratidae (SCHWEIGERT, V. DIETZE, R. B. CHANDLER, V. V. MITTA, Russische Akademie der Wissenschaften, Moskau).

Tertiär:

- Die Flora von Mataschen, Steiermark, Österreich, gefördert im Rahmen des Projekts „Miocene Terrestrial Environments Reflected in Leaf Assemblages“ im Rahmen des Projektverbundes „Changes in Eastern Alpine Miocene Ecosystems and their Geodynamic Control“ (EDER, gefördert durch den Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (2000–2002), Freunde des Naturhistorischen Museums Wien, 2003).
- Vegetationsrekonstruktion ausgewählter neogener Zeitintervalle in Eurasien, im Rahmen des ESF-Programms Environment and Ecosystem Dynamics in the Eurasian Neogene (EEDEN) (EDER, zahlreiche Partner in verschiedenen europäischen Ländern, 2000–2004).
- Amphicyoniden des Untermiozäns Süddeutschlands (HEIZMANN, S. PEIGNÉ, Poitiers, gefördert durch die Humboldt-Stiftung, 2001–2003).
- Neogene Vertebratenfaunen aus SW-Kasachstan (HEIZMANN, E. KORDIKOVA, Almaty, gefördert durch Humboldt-Stiftung, Volkswagenstiftung, DAAD, 1999–2003).
- Paläontologie, Geologie und Sedimentologie der Fossilfundstelle Höwenegg (HEIZMANN, Kooperation SMNS/SMNK/Universität Washington).
- Fossile Wirbeltierfaunen des Alttertiärs von Liptingen (HEIZMANN, A. SCHERZINGER, Immendingen-Hattingen, M. FRANZ, Geologisches Landesamt Freiburg/Brsg.).
- Changes in Eastern Alpine Miocene Ecosystems Reflected by Vertebrates, Bearbeitung von Chiropteren- und Insektivorenfaunen (ZIEGLER, G. DAXNER-HÖCK, Naturhistorisches Museum Wien).
- Systematische und phylogenetische Untersuchungen an Chiropteren und Insektivoren aus dem Mittelmiozän Süddeutschlands (ZIEGLER).

Quartär:

- Projekt „Sesselfelsgrötte“: Fische, Amphibien und Reptilien aus dem Jungpleistozän des Altmühltals (BÖRTCHER).

Bernstein:

- Fossile Gliedertiere in den Unterkreide-Plattenkalken der Crato-Formation aus NO-Brasilien (BECHLY).
- Fossile Libellen aus den Plattenkalken von Solnhofen und Nusplingen (Oberer Jura, Süddeutschland), u. a. Neubeschreibung von *Nannogomphus buergeri* spec. nov. und *Stenophlephlebia rolfhuggeri* spec. nov. (BECHLY).
- Fossile Libellen und Eintagsfliegen im Dominikanischen und Baltischen Bernstein (BECHLY).
- Phylogenetisches System der Organismen (mit Datenbank) (BECHLY).

4. Abteilung für Zoologie

Herpetologie:

- Untersuchung der Bedeutung von Bromelien für die Erhaltung der Anurenvielfalt im Küstenregenwald von Santa Catarina, Brasilien (KWET, A. ZILLIKENS, UFSC-Universität in Florianópolis, Brasilien, gefördert durch das BMBF und Universität Tübingen, 2002–2005).
- Systematik, Zoogeographie, Bioakustik und Ökologie der Froschlurche Uruguays (KWET, R. MANEYRO, Zoologische Sektion der Facultad de Ciencias, Universität in Montevideo, Uruguay).
- Hautgifte der Krötengattung *Melanophryniscus* und mögliche Synthesewege (KWET, D. MEBS, R. MANEYRO, Zoologische Sektion der Facultad de Ciencias, Universität in Montevideo, Uruguay, gefördert durch das Insitut für Rechtsmedizin in Mainz, 2003–2004).
- Zoogeographie, Diversität und Schutz der Anuren von Südbrasilien, insbesondere von Rio Grande do Sul, Identifizierung von Hot-Spot-Regionen und Endemitenzentren, sowie ökologische Studien zur Habitatwahl, Bioakustik, Nahrungsbiologie und Räuber-Beute-Beziehungen im Araukarienwald (KWET, M. SOLÉ, MARCOS DI-BERNARDO, PUC-Universität in Porto Alegre und UNISC-Universität in Santa Cruz do Sul, gefördert durch die Universität Tübingen, das Land BW und das BMBF, 1995–2005).
- Systematisch-taxonomische Untersuchungen an neotropischen Froschlurchen, vor allem Neubesreibungen von Arten und Revisionen von Artengruppen (KWET).
- Anthropogene Einflüsse auf eine Herpetofauna des peruanischen Amazonasbeckens, Peru (SCHLÜTER, J. PEREZ).
- Die Herpetofauna des unteren Río Lullapichis, Amazonien, Peru: Artenvielfalt, Strukturierung, Zoogeographie (SCHLÜTER, ICOCHEA, J. & J. PEREZ, Museo de Historia Natural, Universidad San Marcos, Lima, Peru, teilweise gefördert durch die DFG).
- Systematisch-taxonomische Untersuchungen an Froschlurchen des venezolanischen Guaiquinima-Tafelberges. Vor allem Neubesreibungen von Arten der Gattung *Eleutherodactylus* (SCHLÜTER).

Ichthyologie:

- Checkliste der Fische Neukaledoniens (FRICKE).
- FFH-Schutzgebiete für Fische in Europa (FRICKE, gefördert durch BMU, BfN, EU-Kommission, 2002–2004).
- Fisheries Identification Guide, Eastern Central Atlantic: Callionymidae (FRICKE, FAO, Rom, 2003–2004).
- Systematik der Callionymidae, Draconettidae (FRICKE).
- Systematik der Störe, *Acipenser sturio*-Artengruppe (FRICKE, BfN, Vilm / Institut für Gewässerkunde, Berlin, 2002–2003).
- Systematik der Syngnathidae, Gobiessocidae, Clinidae, Eviota/Gobiidae Neukaledoniens (FRICKE).

- Twinning-Projekt Türkei: Vorbereitung der Türkei auf EU-Umweltschutzstandards: Fische (FRICKE, GTZ, 2004–2005).

Malakologie:

- Taxonomische und stratigraphische Neubewertung der fossilen Molluskenfauna aus der Erpfinger Höhle (Schwäbische Alb) (NIEDERHÖFER, G. FALKNER, Höhlen- und Heimatverein Laichingen e.V.).
- Rote Liste /Checklist der Mollusken Baden-Württembergs (NIEDERHÖFER, Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg).

Ornithologie:

- Bioakustische Untersuchungen zur Taxonomie südamerikanischer Eulen, Langzeitstudie (KÖNIG).
- Langzeitstudie zur Ökologie und Bestandsentwicklung des Sperlingskauzes (*Glaucidium passerinum*) im Schwarzwald (KÖNIG).
- Untersuchungen zum Fortpflanzungsverhalten von Gänsegeiern, Extremadura, Langzeitstudie (KÖNIG).
- Populationsökologische Studie der Grauganspopulation (*Anser anser*) im Großraum Stuttgart (WOOG, HEYNEN).
- Habitatnutzung und Dispersion beim Steinkauz (*Athene noctua*) im Landkreis Ludwigsburg (WOOG, KEIL H., J. BÖHMER, J. M.J. EICK, Naturschutzfonds, mit FOGÉ (Forschungsgemeinschaft zur Erhaltung einheimischer Eulen), Universität Hohenheim).
- Einfluss menschlicher Nutzung auf die Verteilung, Populationsstruktur und Ökologie der Vögel des Drachenbaum-Regenwaldes in Maromiza, Ost-Madagaskar (WOOG, NAT, Stiftung Natur- und Artenschutz in den Tropen, Ministère de l'Environnement, des Eaux et Forêts/Madagaskar, gefördert durch die Gesellschaft zur Förderung des Naturkundemuseums in Stuttgart, ab 2003).
- Ornithologie: Nationale Dokumentationsstelle für eingeschleppte und eingebürgerte Vögel (Neozoen) (WOOG).

Mammalogie/Osteologie:

- Einfluss menschlicher Nutzung auf die Verteilung, Populationsstruktur und Ökologie der Kleinsäuger des Drachenbaum-Regenwaldes in Maromiza, Ost-Madagaskar (MARQUART, NAT, Stiftung Natur- und Artenschutz in den Tropen, Ministère de l'Environnement, des Eaux et Forêts/Madagaskar, gefördert durch die Gesellschaft zur Förderung des Naturkundemuseums in Stuttgart, ab 2003).
- Erstellen eines Bestimmungsschlüssels an Vogelknochen; zuerst nur an Oberarmen (Humeri) (MÖRIKE, WOOG).

4. SAMMLUNGSZUGÄNGE

1. Botanik

Farn- und Blütenpflanzen:

Baden-Württemberg: Insgesamt 883 Belege, u. a. von H. HERWANGER (18), V. V. HELLMANN (1), H.-W. SCHWEGLER (30), S. SEYBOLD (484), R. WANDEL (250). Außerdem wurde das historische Herbar M.C.F. KÖSTLIN (18./19. Jahrhundert, ca. 1400 Belege) von E.A. HOHL erworben.

Europa: Ca. 2250 Belege aus verschiedenen Ländern, u. a. von P. ALEKSEJEW (338), V. HELLMANN (145), M. KOLTZENBURG (45), H. POPP (1300, Nachlass), M. SIEPMANN (300, Nachlass). Erworben wurde außerdem das Herbarium J. PRUDHOMME, Neuville-sur-Saône/Frankreich (ca. 50.000 Belege).

Ferner danken wir Herrn M. ENGELHARDT für die Überlassung des 2. Teiles eines Exsikkatenwerkes aus der Ukraine und zweier Grasherbarien.

Außereuropäische Zugänge: ca. 400 Belege aus Teneriffa von U. KULL (300), Ecuador, Namibia und Australien.

Moose:

Insgesamt 1464 Belege, davon 374 aus Baden-Württemberg u. a. von O. SEBALD (84) und W. LOTTAUSCH (98), aus Deutschland (586) und aus Ecuador (504).

Flechten:

Insgesamt 83 Belege aus Baden-Württemberg, Niedersachsen, Südfrankreich, Korsika, Rhodos, Namibia und Chile.

2. Entomologie

Deutschland und Europa: 11.200 Macro-Lepidoptera (3.000 Tagfalter, 2.800 Spinner/Schwärmer, 3.100 Eulen, 2.300 Spinner), 40.000 Käfer sowie 30 Dipteren aus Bayern und Südeuropa (Sammlung H. POPP, Rottenburg/Laaber); 1.300 Dipteren und 500 Wespen, Bienen, Ameisen aus Spanien sowie 500 Wespen, Bienen und Ameisen aus Frankreich (Malaisefallen); 550 Grabwespen und 70 Dipteren aus Europa (Dr. C. SCHMID-EGGER, Herrsching-Breitbrunn); 500 Käfer aus Mitteleuropa der Sammlung DOLDERER (P. DYNORT, Öhringen); 450 Lepidoptera aus Baden-Württemberg und der Schweiz; 160 Macro-Lepidoptera, 150 Käfer und 13 Dipteren aus Europa; 260 Käfer von La Gomera und 50 Käfer aus dem Kantabrischen Gebirge; 240 Lepidoptera aus Südtirol; 130 Tenebrionidae aus dem Mittelmeergebiet (C. WURST, Heilbronn); 100 Käfer aus Europa (J. MESSUTAT, Schorndorf); 75 Wespen und Bienen von Mallorca; 70 Tenebrionidae aus dem Mittelmeergebiet (B. BÜCHE, Berlin); 70 Käfer von Kreta und aus N Griechenland; 50 Macro-Lepidoptera aus Mitteleuropa (D. HEIN, Leonberg); 40 Käfer, insbesondere Höhlentiere aus Oberitalien/Como; 28 Tachinidae aus Österreich (Dr. F. PÜHRINGER, Scharnstein); 3 Holotypen der Käferfamilie Elateridae aus Grie-

chenland und der Türkei (M. ZEISING, Hamburg); 5 Paratypen Elateridae aus Spanien (Dr. U. KOSSCHWITZ, Eppenbrunn).

Asien/Arabien: 1.600 Wespen, Bienen und Ameisen aus Malaysia und Papua Neuguinea sowie 800 Wespen und Bienen aus dem Oman; 1.800 Käfer, 450 Wespen und Bienen sowie 19 Dipteren aus der Türkei, Libanon, Israel, Marokko und dem Iran (G. SAMA, Cesena/Italien); 640 Käfer aus dem Iran, 170 Käfer aus Kasachstan und 100 Käfer von New Britain; 400 Käfer aus Thailand (Dr. R. GRIMM, Tübingen); 35 Wespen und Bienen aus dem Iran (J. REJSEK, Prag), 28 Dipteren aus der Ukraine und Kirgisien (Prof. Y. VERVES und V. KORNEYEV, Kiev); Holotypen von *Macropelecocera sanguinea* Doczkal aus Kirgisien und *Leucozona pruinosa* Doczkal aus China (Schwebfliegen: Syrphidae) (D. DOCZKAL, Malsch); 4 Carnidae (Paratypen) aus Israel (Dr. I. BRAKE, Washington); 7 Tachinidae aus dem Yemen (T. ZEEGERS, Soest).

Australien: 70 Käfer der Familie Chrysomelidae aus Australien mit 10 Paratypen von 8 Arten (Dr. M. DACCORDI, Turin).

Afrika: 4.000 Käfer und 20 Mutelliden aus Südafrika; 2.250 Käfer aus Südafrika (P. SCHÜLE, Herrenberg); 70 Käfer und 15 Faltenwespen aus Namibia; 35 Arctiidae (Lithosiinae) aus Kenya (A. ZWICK, Canberra).

Amerika: 550 Lepidoptera aus Mexico; 160 Nachtfalter (besonders Uraniidae, Urodidae) aus Ecuador (G. BREHM, K. FIEDLER, N. HILT und D. SÜSSENBACH, Bayreuth) aus eigenem DFG-Projekt; 85 Käfer, 35 Faltenwespen, 12 Tiphiden und 8 Dipteren aus Brasilien (Dr. J. KETTERL); 75 Arctiidae aus Nicaragua (Dr. J.-M. MAES, León/Nicaragua); 25 Scoliiden und 20 Tiphiden aus Nord- und Südamerika (M. HAUSER, Urbana/Illinois); 15 Dipteren aus Brasilien.

Insekten weltweit: 3.800 Käfer aus Malawi, Laos und Sumatra (Dr. J. BEZDEK, Brno/Tschechien); 1.500 Käfer der Familie Malachiidae aus aller Welt (J. WIESNER, Wolfsburg); 1.300 Käfer, insbesondere Carabidae und Cholevidae, aus aller Welt mit mehreren Paratypen und Höhlentieren (F. SILVESTRO, Laignueglia/Italien); 1.100 Tenebrionidae aus Asien und Madagascar (Dr. V. DOLIN, Kiev/Ukraine); 1.050 Macro-Lepidoptera (besonders Rhopalocera, Saturniidae, Sphingidae) aus Europa und aller Welt (W. WERTNER, Schwäbisch-Gmünd); 380 Käfer aus Afrika, Pakistan und den USA (W. HEINZ, Schwanfeld); 175 Wasserkäfer aus aller Welt (W. PANKOW, Dogern); 55 Dipteren aus Iran, Malaysia, Papua-Neuguinea und Tobago; 21 Tachinidae aus Tschechien und 20 Tachinidae aus den USA (Prof. Dr. M. BARTÁK, Prag).

Isopoden-Sammlung: 2234 Exemplare (einschließlich 97 Typen von 32 Arten) aus Europa (K. BARNEKOW-NOETHLICH, Münster; S. HUBER, Oberuhldingen; D. KHISMETDINOVA, Rostov/RUS; K. PARAGAMIAN, Iraklio/GR; J. SCHÖNFELD, Sinzig; Dr. S. SFENTHOIRAKIS, Patras/GR; Dr. S. TAITI, Florenz/I; Mitarbeiter des Hauses), Zypern (K. BARNEKOW-NOETHLICH, Münster; S. HUBER, Oberuhldingen), Türkei (J. SCHÖNFELD, Sinzig), Indien (S. HUBER, Oberuhldingen), Sokotra (Dr. S. TAITI, Florenz/I), Südafrika (K. BARNEKOW-NOETHLICH, Münster; Mitarbeiter des Hauses), Kleine Antillen.

Weitere Zugänge für die entomologische Sammlung erfolgten dankenswerterweise von F. BRETZENDORFER (Ludwigsburg), C. FISCHER (Ehingen/Donau), Dr. J.

KOFLER (Lienz/Österreich), Prof. E. MÖHN (Steinheim), Dr. C. RIEGER (Nürtingen), H. SCHWENNINGER (Weilimdorf).

3. Geologie, Paläontologie und Mineralogie

Säugetiere:

a) Tertiär: **Baden-Württemberg:** 20 Knochen und Kiefer aus Liptingen, Eozän/Oligozän (A. SCHERZINGER, Immendingen-Hattingen); säugerführende Sedimentproben aus Eggingen 21, Unter-Miozän (Dr. M. FRANZ, Freiburg/Brsg.) und Riedöschingen, Mittel-Miozän; *Eotragus*-Mandibel vom Goldberg, Mittel-Miozän (M. WEINERT, Heilbronn); etwa 50 Säugerreste vom Höwenegg, darunter 2 Skelette von *Miotragocerus*, eines mit Embryo (Grabung SMNS/SMNK, siehe Grabungsbericht HEIZMANN et al. 2003 in carolinea 61). **Europa:** 2 Fossilplatten mit Säugern aus Euzet-les-Bains/Frankreich, Ober-Eozän. **Amerika:** Skelett von *Cynodontis gregarius*, White River/USA, Oligozän; Knochen von *Allodesmus* aus Kalifornien/USA, Miozän (H. POLLHAMMER, Winnenden); Abgüsse von Amphicyoniden-Kiefern aus USA, Miozän (Tausch mit Prof. Dr. R. HUNT, Lincoln/USA). **Asien:** montierter Abguss eines Skelettes von *Platybelodon* aus Tung Gur, Innere Mongolei/China, Mittel-Miozän.

b) Quartär: **Süddeutschland:** 21 Funde von quartären Säugern aus verschiedenen Kiesgruben der Oberrheinebene; 5 Funde vom letztglazialen Wildrind, Löss Markgröningen, (H. DONÄ, Markgröningen und Mitarbeiter des Hauses). **Europa:** 15 Funde der Mönchsrobbe, 1 Zahn von Hausschaf oder -ziege aus zwei Höhlen in Sardinien, wahrscheinlich alles Postglazial (J. BOHNERT, Freiburg i. Br., Gessert, K., Renningen-Malmsheim, H. JANTSCHKE, Kusterdingen, OERTEL, A., Salzburg); 2 Zähne vom Höhlenbären von Mixnitz/Österreich, Würm-Eiszeit (H. POLLMANN, Winnenden).

Vögel:

Quartär: 86 Vogelreste vom Kogelstein bei Schmiechen, Jungpleistozän (Landesdenkmalamt Baden-Württemberg, Dr. C.-J. KIND; Belege zu MÖRIKE 2000).

Reptilien:

a) Trias: **Baden-Württemberg:** zwei Fahrten von Reptilien, Calw, Oberer Buntsandstein; etwa 30 Reste von Amphibien und Reptilien, Vellberg, Unterkeuper; 32 Knochen von Amphibien und Reptilien aus dem Unterkeuper (ULLMANN, Gaildorf); 1 Skelettrest eines Reptils aus dem Unterkeuper, zusätzlich etwa 45 Einzelknochen (SALOMON, Gerabronn).

b) Jura: **Baden-Württemberg:** 2 große Skelette von Ichthyosauriern (*Temnodontosaurus*), Eislingen, Dotternhausen, Lias; juveniler Ichthyosaurier *Stenopterygius quadriscissus*, Holzmaden, Lias (G. FISCHER, Holzmaden). **Amerika:** etwa 450 Einzelknochen von Amphibien und Reptilien aus New Mexico/USA.

c) Tertiär: *Testudo* von Böttingen, Miozän (M. LÓPEZ CORREA, Erlangen).

Amphibien:

Rheinland-Pfalz: Skelett von *Sclerocephalus haeuseri* aus Jeckenbach, Rotliegendes (KRÄTSCHEMER, Odernheim); Etwa 50 (unpräparierte) Amphibien aus dem Rotliegenden der Pfalz (Dr. T. GÜTTLER, Höxter).

Fische:

- a) Perm: ca. 500 Fische von Jeckenbach, Rotliegendes, (Dr. T. GÜTTLER, Höxter).
b) Trias: Zahlreiche Fischreste aus Hohenlohe, Lettenkeuper (M. SALOMON, Gebronn; F. ULLMANN, Gaildorf).
c) Jura: Unterjura, Posidonienschiefer: 19 Geoden mit *Lepidotes*, 1 *Chondrosteus* von Dotternhausen (Rohrbach Zement, Dr. M. JÄGER, Dotternhausen); Oberjura: Fische und Fischreste aus dem Nusplinger Plattenkalk, Ober-Kimmeridgium (Grabung des Museums, siehe Bericht DIETL et al. in diesem Heft).
d) Kreide: 3 Fischreste aus Marokko, Unterkreide (U. LEONHARDT, Kirchheim).
e) Tertiär: *Silurus* vom Höwenegg bei Immendingen, Miozän (Grabung des Museums).
f) Quartär: **Baden-Württemberg:** 95 Fischreste vom Kogelstein bei Schmiechen, Jungpleistozän (Landesdenkmalamt Baden-Württemberg, Dr. C.-J. KIND, Belege zu TORKE 2000). **Afrika:** 1 *Lates*-Skelett aus dem Niger (H. WANNER, G. WEILER, Stuttgart).

Invertebraten:

- a) Paläozoikum: Korallen und Brachiopoden aus dem Devon des Rheinischen Schiefergebirges, Brachiopoden und Bryozoen aus Kohtla Jarve/Estland, Ordovizium; Brachiopoden aus Böhmen und Belgien, Devon (H. POLLHAMMER, Winnenden).
b) Trias: **Baden-Württemberg:** Platten mit Spurenfossilien von Dietlingen bei Keltern, Oberer Buntsandstein (L. VALLON, Dietlingen); 200 Invertebraten aus dem Oberen Muschelkalk von Neckarrems (Kauf); seltener Krebs aus dem Lettenkeuper, Ilsfeld (M. DORKA, Berlin); Invertebraten aus dem Keuper (E. BERNT, Flacht). **Amerika:** Muscheln und Schwämme aus der Ober-Trias von Peru (Nachlass Prof. Dr. O. F. GEYER, Reutlingen).
c) Jura: **Süddeutschland:** Ammoniten aus der Pylonotenton-Formation von Baden-Württemberg (S. GRÄBENSTEIN, Bodelshausen); seltene Ammoniten von Unterstürmig/Franken, Pliensbachium (G. KOSCHNY, Bad Soden); seltene Ammoniten aus dem Mitteljura von Baden-Württemberg (H. POLLHAMMER, Winnenden, H.-J. BOLTER, Ellwangen, G. KNITTEL, Messstetten, O. SCHWARZWÄLDER, Ellwangen); ca. 100 Ammoniten und andere Invertebraten aus dem Oberjura von Baden-Württemberg (C. BOCK, Bempflingen, H. GASSMANN, Esslingen/Neckar, H. JANTSCHKE, Kusterdingen, Nachlass Prof. Dr. O. F. GEYER, Reutlingen); ca. 350 Wirbellose aus dem Nusplinger Plattenkalk, Ober-Kimmeridgium (Grabung Museum, vgl. gesonderter Bericht DIETL et al. in diesem Heft); 7 seltene Krebse aus Eichstätt, Unter-Tithonium (P. BÜRGER, Bad Hersfeld, R. FRATTIGIANI, Laichingen, G. KOSCHNY, Bad Soden, D. KÜMPEL, Wuppertal); Insekten aus dem Solnhofener

Plattenkalk, Unter-Tithonium; Ammoniten von der südl. Frankenalb, Unter-Tithonium (A. SCHERZINGER, Immendingen). **Europa:** seltene Ammoniten aus Nordfrankreich, Unter-Bajocium (A u. D. BERGER, Wiesloch; G. HEGELE, Ulm); Schlangenstein aus La Voultre-sur-Rhône/Frankreich, Callovium (H. POLLHAMMER, Winnenden); Ammoniten von Ashton Keenes/England, Unter-Callovium.

d) Kreide: **Deutschland:** Seeigel und Brachiopoden aus Wüllen bei Ahaus/Niedersachsen, Turonium. **Europa:** Invertebraten aus Maastricht/Niederlande, Ober-Kreide. **Amerika:** Ammoniten aus der Unter-Kreide von Peru (Nachlass Prof. Dr. O. F. GEYER, Reutlingen). **Asien:** fossile Schabe aus Peipiao, Prov. Liaoning, China, Unter-Kreide.

e) Tertiär: **Süddeutschland:** Zahlreiche Insekten von Britzingen, Oligozän (Dr. W. OHMERT, Freiburg i. Br.); Mollusken aus dem Randecker Maar bei Kirchheim/Teck und dem Hinterried-Maar bei Geisingen/Donau, Miozän. **Europa:** Gastropoden aus der Steiermark, Jung-Tertiär (H. POLLHAMMER, Winnenden); Libellenlarve in Marienglas von Asti/Italien, Ober-Miozän.

f) Bernstein: **Europa:** 73 Stücke Baltischer und Bitterfelder Bernstein, darunter 1 Großlibelle (Dr. W. WEITSCHAT, Hamburg); 1 Holotypus eines Lebermooses und eine Insektenlarve mit organischer Substanzerhaltung sowie u. a. eine Blattlaus beim Gebären (W. LUDWIG, Berlin); 2 Eintagsfliegen und 3 Asseln (J. VELTEN, Idstein), 5 Asseln und 2 Holotypen von Symphylen (J. WUNDERLICH, Straubenhardt). **Amerika:** 4 Bernsteinstücke aus der Dominikanischen Republik mit Holotypen von Köcherfliegen (Prof. Dr. W. WICHARD, Köln).

Paläobotanik:

Deutschland: *Taeniocrada*-Schaustück von Brohl, Unter-Devon; Pflanzen aus dem Lettenkeuper von Baden-Württemberg (E. BERNT, Flacht, H. DONÀ, Markgröningen); ca. 50 Pflanzen, Nusplinger Plattenkalk, Ober-Kimmeridgium (Grabung Museum, vgl. gesonderter Bericht DIETL et al. in diesem Heft); Kollektion fossiler Pflanzen, Britzingen, Oligozän (Dr. W. OHMERT, Freiburg i. Br.). **Südamerika:** Kieselholz, Lautaro/Chile, Alt-Tertiär (N. KOERNER, Stuttgart); Pflanzen aus der Girón-Gruppe, Trias (Nachlass Prof. Dr. O. F. GEYER, Reutlingen).

Mineralogie:

25 Stufen aus Deutschland, Österreich, Schweiz, Tschechien und Marokko (B. KRAWIETZ-ROMETSCH, Renningen); 14 Eisen-, Steinmeteorite, Tektite aus den USA, Mexiko, China, Russland, Mauretanien, Thailand und Tschechien (U.-CHR. BAUER, Schliersee); 4 Stufen aus Deutschland, Afrika und USA (U.-CHR. BAUER, Schliersee); 31 Stufen aus USA, Kanada, Mexiko, Peru, Brasilien, Deutschland, Schweiz, Österreich, Spanien, Griechenland und Nordafrika (E. BREITHAUPT, Hemmingen; Slg. E. KÖPPEL, Vaihingen-Aurich); 11 Stufen von der Insel Elba (I. und W. WEISCHDEL, Stuttgart); 4 Stufen aus Deutschland (G. SCHULER, Süßen; M. RIETER, Stuttgart; H.-H. PETERSEN, Stuttgart); 1 Stufe aus Marokko.

Petrographie:

Poliertes Lapillituff von Bad Urach-Wittlingen, Miozän (Dr. W. ROSER, Esslingen).

4. Zoologie

Herpetologie:

Südamerika: Uruguay: Bezirke Rocha, Rivera, Cerro Largo: 74 Amphibien (R. MANEYRO, Montevideo; Prof. Dr. D. MEBS, Frankfurt a. M.; J. SCHWEIZER, Stuttgart; Mitarbeiter des Hauses); Bezirke Tacuarembó, Cerro Largo, Treinta y Tres, Artigas, Saltó: diverse Kaulquappen und Frösche (P. LAURINO, E. PERUJO, I. PERUJO, H. SALVIA, Montevideo, T. LITZ, Biberach). Paraguay: 1 Schwarzkröte (T. EISENBERG, Stuttgart).

Afrika: Guinea: Limandou: Holotypus sowie ein Paratypus einer neuen Froschart (Dr. M. O. RÖDEL, Würzburg).

Ornithologie (insgesamt 79 Vögel, 8 Nester, 7 Eier):

a) Frischmaterial (35 Vögel): von B. BUCHER, Fam. BURGSTÄHLER, F. DOME, A. HÄCKER, HECKEL, R. MACHE, F. PORTEN, C. PREUSS, K. RUGE, Dr. RUNGE, G. SACKMANN, H. SEVECKE, A. SIMCHEN, Wilhelma, Prof. Dr. ZIEGLER und 7 Mitarbeitern des Hauses.

b) Präparate (44 Vögel): 3 Alpendohlen (Nat. Hist. Museum der Bürgergemeinde Bern/Schweiz); 2 Nichtsingvögel, 1 Singvogel (J. BECK, HEINEN); 24 einheimische Sing- und Nicht-Singvögel (coll. A. HECHT); 13 einheimische Sing- und Nicht-Singvögel (P. STEINER).

c) Sonstige (8 Nester, 7 Eier): 8 Singvogelnester (M. BÖCKH; D. MÖDINGER; Mitarbeiter des Hauses), verschiedene Eier von der Wilhelma.

Mammalogie:

Baden-Württemberg: 5 Kleinsäuger, 6 Raubtiere, 1 Lamm (HEINEN; M. KÖPKE, Backnang; S. ÖSTERLIN, Stuttgart-Münster; RADKE; W. RIEDEL, Rottenburg; K.-H. SCHWAMMBERGER, Oberstenfeld).

Brasilien: 1 Gürteltier, 1 Affe, 1 Rinderfell (Fam. LIEDER, Murr; RADKE).

Zoo bzw. Terrarien: 1 Gorilla, 4 Großkatzen, 1 Onager, 1 Giraffe, 1 Ziege, 6 Kleinnager.

Osteologie:

Baden-Württemberg: 1 Molch, 6 Reptilien, 13 Nichtsingvögel, 8 Singvögel, 4 Kleinsäuger (R. ERTEL, Remseck; D. GÜRZING, Freiberg; K. HOFSSÄSS, Ötisheim; E. WENDT, Asperg)

Ichthyologie 2003 (insgesamt 10743 Exemplare):

Deutschland: 54 Süßwasserfische aus dem Neckargebiet (Mitarbeiter des Hauses, U. WEIBEL/Kandel); 243 Süßwasserfische aus dem Maingebiet, 157 Süßwasserfische aus dem Rheingebiet (Mitarbeiter des Hauses; H.-J. TROSCHEL/Umkirch;

U. WEIBEL/Kandel); 20 Süßwasserfische aus Hessen (F. KÜNEMUND/Offenburg; U. WEIBEL/Kandel); 5947 Süßwasserfische aus dem Wesergebiet (Mitarbeiter des Hauses; L. MEYER/Hildesheim); 94 Süßwasserfische aus dem Elbegebiet (L. MEYER/Hildesheim; M. NEUMANN/Kiel); 7 Süßwasserfische aus Schleswig-Holstein (M. NEUMANN/Kiel).

Europa: 13 Süßwasserfische aus Polen (A. NESS/Heidelberg); 3742 Meeresfische aus der Nordsee (Prof. Dr. H. BRUNKEN/Bremen; Dr. T. NEUDECKER/Hamburg); 34 Meeresfische aus der Ostsee (C.C. FRIESS/Rostock); 1 Meeresfisch aus Island (V. ETZEL; R. DITZER/Cuxhaven); 3 Meeresfische aus Norwegen (U. JARK; R. DITZER/Cuxhaven); 7 Meeresfische aus Portugal (Dr. N. PRISTA/Lissabon); 1 Meeresfisch aus Griechenland (T. STEPHAN/Winnenden); 23 Meeresfische aus Zypern.

Außereuropäische Zugänge: 6 Meeresfische aus Madeira, 56 Meeresfische von den Kapverdischen Inseln, 145 Meeresfische aus Sao Tomé, 8 Meeresfische aus Brasilien (Prof. Dr. P. WIRTZ/Funchal); 126 Meeresfische von den kanarischen Inseln (C. FRICKE/Lauda-Königshofen; Mitarbeiter des Hauses; Prof. Dr. P. WIRTZ/Funchal); 2 Meeresfische aus Gambia (O.T. TAYLOR/Bathurst); 3 Meeresfische von den Marianen (Dr. K.A. MOETS; Dr. J. A. MOETS/Agana, Guam); 28 Meeresfische aus Neukaledonien, 14 Meeresfische von den Loyalty Islands (Mitarbeiter des Hauses; Dr. B. RICHER DE FORGES/Nouméa); 9 Meeresfische aus Fiji (Mitarbeiter des Hauses).

Malakozologie: (insges. 3641 Serien)

Baden-Württemberg: 9 Serien Süßwassermollusken aus der Wasserhöhle bei Creglingen-Finsterlohr, 12 Serien Süßwassermollusken aus der Laibacher Wasserhöhle bei Dörzbach, Kr. Hohenlohe (R. MÜLLER, Schrozberg; Mitarbeiter des Hauses).

Europa: 8 Serien Meeresmollusken aus der Türkei und Italien (M. BLÖCHER, Duisburg); 18 Serien Meeresmollusken von Korsika (C. BOCK, Bempflingen; Mitarbeiter des Hauses); Meeresmollusken aus der Adria (ex coll. H. POPP, Rottenburg/Laabber).

Weltweit: 3519 Serien Meeresmollusken aus aller Welt (Sammlung H. BREHME, Donation durch Frau E. MÜNCH-BREHME, Freiburg); 2 Landschnecken aus Indien (H. JANTSCHKE, Kusterdingen); 30 Serien Kegelschnecken (darunter 11 Paratypen sowie 3 Abbildungsoriginale) von Angola, Philippinen, Südafrika, Mosambik, Somalia, Madagaskar, Honduras, Papua Neuguinea sowie 1 Serie Korallenschnecken aus Taiwan (Dr. D. RÖCKEL, Eberbach a. N.); 8 Porzellanschnecken (alles Paratypen) aus Südafrika, Sansibar, Tahiti und den Marquesas Inseln, 1 Eischnecke (Paratypus) aus Somalia, 2 Kegelschnecken (Paratypen) von Indonesien und aus Australien (Dr. F. LORENZ, Beuren); 31 Serien Meeresmollusken von Madagaskar, Israel, Oman sowie Philippinen (M. BLÖCHER, Duisburg); 11 Kegelschnecken (Alkoholmaterial) sowie 1 Porzellanschnecke von den Marquesas Inseln (D. SANWALD, Remshalden-Buoch).

5. UMFANGREICHERE FREILANDARBEITEN, GRABUNGEN, ETC.

ADORF: 17.6., 23.–27.6., 30.7., 23.7.: Grabung Eisingen.

BLOOS: 24. – 28.6.: Aufschlüsse im Unterlias von Göttingen und Umgebung (Niedersachsen) zur Stratigraphie der ältesten Jura-Ammoniten und zu Vergleichen mit Württemberg.

BLOOS: 15.5., 21.5.: Aufschlüsse im Unterlias des südlichen Fildergebiets und bei Nürtingen.

BÖTTCHER: 3 eintägige Grabungen: Eisingen, Eschenau, Böttingen.

BRUNE: 11 Geländetage in Baden-Württemberg und Süd-Bayern: *Equisetum*, *Eryngium campestre*.

DIETL, SCHWEIGERT: 19 Tage: Nusplingen, Grabung im Nusplinger Plattenkalk (siehe gesonderten Beitrag in diesem Heft).

EDER, HEIZMANN: 23.6. – 11.7. (mit Unterbrechungen): Grabung Miozän-Fundstelle Höwenegg, Baden.

HÄUSER: 27. – 30.6.: Geländearbeit Schmetterlinge in Alto Adige – Trentino, Prov. Bolzano, Obervintschgau, bei Mals / Malles Venosta.

HÄUSER: 14. – 16.8.: Geländearbeit Schmetterlinge in Mexico: Quintana Roo: S Puerto Morelos.

KAPITZKE, RIETER: 7 Tage: Grabung Eisingen.

KÖNIG: 2.2. – 23.2.: Extremadura: Untersuchungen zum Fortpflanzungsverhalten von Gänsegeiern.

KWET: Freilandherpetologische Forschungen in Uruguay – Freilandherpetologische Forschungen in Südbrasilien.

MARQUART: 20.9. – 22.10.: Einfluß menschlicher Nutzung auf die Verteilung, Populationsstruktur und Ökologie der Säugetiere des Drachenbaum-Regenwaldes in Maromiza, Ost-Madagaskar.

MARQUART, WOOG: 25.8 – 30.8.: Mettnau, Vogelberingung an der Vogelwarte Radolfzell.

NEBEL, PREUSSING, JOSSBERGER: 30.3. – 30.4.: Bergregenwald, mykorrhizierte Lebermoose, Süd-Ecuador.

OSTEN: 18.5 – 30.5.: Scoliiden-Fauna, Parasitismus: W-Malaysia.

OSTEN: 1.6. – 28.6.: Scoliiden-Fauna, Parasitismus: New Britain (Papua Neuguinea).

OSTEN: 1.12 – 20.12.: Scoliiden-Fauna, Parasitismus: Oman.

SCHAWALLER: 20.11. – 20.12.: Geländearbeit Käfer in Südafrika.

SCHWEIGERT: Randecker Maar, 3 Begehungen mit Fundbergung.

TSCHORSNIG: 28.5. – 12.6.: Erforschung der Raupenfliegenfauna (Diptera, Tachinidae) in der Provinz Salamanca (Westspanien).

WÖRZ: 7.7. – 14. 7.: Bearbeitung der Gattung *Eryngium* auf Kreta.

WÖRZ: 20.7. – 25. 7.: Bearbeitung der Gattung *Eryngium* in Andalusien.

WÖRZ: 10. – 15. 8.: Bearbeitung der Gattung *Eryngium* in der Süd-Türkei, zusammen mit H. DUMAN, Ankara.

WÖRZ, JOSSBERGER: 3 Geländetage: Floristische Kartierung des Truppenübungsplatzes Münsingen.

6. TAGUNGSTEILNAHMEN MIT VORTRAG BZW. POSTER

a.) International

ANGULO, REICHLÉ, KWET: 26.6. – 1.7.: 2003 Joint meeting of Ichthyologists and Herpetologists in Manaus, Brazil. The effect of cryptic and undersampled species on amphibian diversity estimates and conservation biology.

BECKMANN, SOLÉ, DI-BERNARDO, KWET: 26.6. – 1.7.: 2003 Joint meeting of Ichthyologists and Herpetologists in Manaus, Brazil. Diet Composition of the toad *Bufo ictericus* (Amphibia: Bufonidae) in Rio Grande do Sul, Brazil.

BEUTEL, HAAS: 19. – 20.9.: Insect Phylogeny 2003, Dresden. Basal splitting events in Coleoptera (Hexapoda).

BLOOS: 11. – 15.10.: Third Field Workshop of the International Geological Correlation Programme (IGCP), Project no. 458 (Triassic/Jurassic Boundary Events) – Stará Lesná, Slowakische Republik. Triassic/Jurassic system boundary, problems of global correlation.

FRICKE: 17. – 22.2.: Workshop on taxonomy of *Acipenser sturio* complex, BfN Isle of Vilm. Taxonomic status of *Acipenser sturio* LINNAEUS, 1758.

HAAS: 5. – 6.6.: First International DIVA (CeDAMar) Workshop in Wilhelmshaven. The Global Taxonomy Initiative GTI of the CDB.

HAAS, HÄUSER: 10. – 14.11.: Subsidiary Body on Scientific, Technical and Technological Advice 9, Montreal, Kanada. Capacity Building for Taxonomy in Germany – working for the GTI-NFP.

HAAS, HÄUSER: 10. – 14.11.: Subsidiary Body on Scientific, Technical and Technological Advice 9, Montreal, Kanada. Implement the GTI in Germany.

HAAS, HÄUSER: 3. – 6.12.: BfN Workshop on Capacity Building for Biodiversity in Central and Eastern Europe, Island Vilm. Implementing the Global Taxonomy Initiative in Germany.

HAAS, HÄUSER: 1. – 4.12.: International Symposium „Sustainable use and conservation of biological diversity“, Berlin. Capacity Building for Taxonomy in Germany – working for the GTI-NFP.

HAAS, HÄUSER: 1. – 4.12.: International Symposium „Sustainable Use and Conservation of Biological Diversity“. Berlin. The Global Taxonomy Initiative in Germany – Action against the Taxonomic Impediment.

HAAS, KLASS: 19. – 20.9.: Insect Phylogeny 2003, Dresden. On subordinal and within suborder relations among the Dermaptera.

HÄUSER: 13. – 14.10.: International Workshop „Toward an Integrated Biodiversity Information Network“, Tapei. GBIF: The Current Workplan Implementation and Future Perspectives.

HÄUSER: 1. – 4.12.: International Symposium „Sustainable Use and Conservation of Biological Diversity“, Berlin. Global assessment of existing biodiversity – the state of and challenges for our knowledge database.

HÄUSER, HOLSTEIN, STEINER: 21. – 23.5.: 1st GART / GloBIS Workshop: Building a Global Butterfly Information System on the Internet – Issues and Challenges,

Stuttgart. GART – The Global Species Register for Butterflies: A taxonomic database with type-specimen information.

HÄUSER, HOLSTEIN, STEINER: 1.–4.12.: International Symposium „Sustainable Use and Conservation of Biological Diversity“; Berlin. The German National GBIF Node Evertibrata I (Insecta) (Poster).

HÄUSER, HOLSTEIN, STEINER: 1.–4.12.: International Symposium „Sustainable Use and Conservation of Biological Diversity“, Berlin. GART / GloBIS-D – The Global Species Register Butterflies.

HÄUSER, HOLSTEIN, STEINER 1.–4.12.: International Symposium „Sustainable Use and Conservation of Biological Diversity“, Berlin. Biodiversity, butterflies, and taxonomic databases – a comprehensive information system for a megadiverse group of insects.

HÄUSER, HOLSTEIN, STEINER : 1.–4.12.: International Symposium „Sustainable Use and Conservation of Biological Diversity“, Berlin. The German national GBIF node Evertibrata I (Insecta).

HÄUSER, KÜHNE, NJERI, HOLSTEIN: 1.–4.12.: BIOTA East Africa (Eo6), Poster: Lepidoptera as indicators of human impact on tropical rain forest ecosystems in Eastern Africa.

KOVAR-EDER: 19.–21. 9.: Workshop -Tropical and Subtropical Elements in the West Eurasian Neogene- ESF-Programm Environments and Ecosystem Dynamics of the Eurasian Neogene, Stuttgart. The Lauraceae. – A Survey of their Relevance and Open Questions.

KWET, SOLÉ, DI-BERNARDO: 26.6.–1.7.: 2003 Joint Meeting of Ichthyologists and Herpetologists in Manaus, Brazil. High anuran species diversity and endemism in the subtropical northeast of Rio Grande do Sul, Brazil.

LOS, HOF, HÄUSER: 12.–14. 8.: Joint Meeting of the Inter-American Biodiversity Information Network (IABIN) and the Clearing-House Mechanism (CHM) of the Convention on Biological Diversity (CBD) „Building Partnerships through Effective Networking“, Cancun. The European Network for Biodiversity Information (ENBI).

PARASCHIV, KOVAR-EDER: 12.–16. 11.: General workshop des ESF-Programms Environments and Ecosystem Dynamics of the Eurasian Neogene, Stara Lesna, Slowakische Republik. Vegetation Reconstruction in West Eurasia During the Interval 12 to 8 m.a. (HRI 2) Based on the Plant Record and the Taxonomic/ Physiognomic Evaluation Approach.

SCHLÜTER, ICOCHEA, PEREZ: 26.6.–1.7.: 2003 Joint Meeting of Ichthyologists and Herpetologists in Manaus, Brazil. Amphibians and Reptiles of the Lower Río Lluçapichis, Amazonian Peru: Species Diversity and Community Structure.

SCHWEIGERT: 9.5.: EEDEN-Workshop, Aquatic Group, Wien. The Early Miocene Flora of the Randeck Maar, SW Germany.

SCHWEIGERT, GARASSINO: 3.–6.9.: Second Symposium on Mesozoic and Cainozoic Decapod Crustaceans, Boxtel/Niederlande. New studies of decapod crustaceans from the Upper Jurassic lithographic limestones of southern Germany.

THIV: 21.–27.9.: 16th International Symposium Biodiversity and Evolutionary Bio-

logy, Frankfurt/M. Molecular biogeography of selected plant taxa of the Socotra Archipelago (Yemen).

WÖRZ: 22. – 24. 8.: Species Plantarum 250 years, Uppsala, Schweden. Revision of the genus *Eryngium* L. (Apiaceae-Saniculoideae) – a long term study.

b.) National

BÖTTCHER, SCHWEIGERT, DIETL: 30.9. – 2.10.: Jahrestagung Paläontologische Gesellschaft, Mainz. Erhaltung und Einbettung von Fischen im Nusplinger Plattenkalk.

DIETL, KLUG, SCHWEIGERT: 30.9. – 2.10.: Jahrestagung der Paläontologischen Gesellschaft, Mainz. Die Coleoideen aus dem Nusplinger Plattenkalk (Ober-Kimmeridgium, Schwäbische Alb).

FALKNER, NIEDERHÖFER: 7. – 9.3.: Wochendseminar der Friedrich-Held-Gesellschaft zur Förderung der wissenschaftlichen Weichtierkunde e. V., Hamburg. *Petastina edentula* (DRAPARNAUD 1805) in Baden-Württemberg.

HAAS: 16. 9.: Kuratorentreffen der GfBS in Dresden. Die Global Taxonomy Initiative GTI.

HAAS, HÄUSER: 16. – 18.9.: 6. Jahrestagung der Gesellschaft für Biologische Systematik (GfBS), Dresden: The Global Taxonomy Initiative in Germany – Action against the Taxonomic Impediment.

HAAS, HÄUSER: 21. – 27.9.: Jahrestagung der Deutschen Botanischen Gesellschaft, Frankfurt. Übereinkommen über die biologische Vielfalt – Convention on Biological Diversity (CBD).

HÄUSER, HAAS: 19. – 22.2.: Jahrestagung der Gesellschaft für Tropenökologie, Rostock. Die Global Taxonomy Initiative (GTI) in Deutschland.

HÄUSER, HAAS: 9. – 13.6.: 96. Jahrestagung der Deutschen Zoologischen Gesellschaft; Berlin. The Global Taxonomy Initiative (GTI): national and international perspectives.

HÄUSER, HOLSTEIN, STEINER: 24. – 28.3.: Das Globale Artregister Tagfaler – GART (Poster). Entomologentagung der Deutschen Gesellschaft für allgemeine und angewandte Entomologie, Halle (Saale).

HÄUSER, HOLSTEIN, STEINER: 9. – 13.6.: 96. Jahrestagung der Deutschen Zoologischen Gesellschaft. Berlin. The Global Species Register for Butterflies – GART (Globales Artregister Tagfalter).

HELLRUNG: 29.9. – 3.10.: Jahrestagung der Paläontologischen Gesellschaft, Mainz. The first articulated specimen of *Plagiosuchus pustuliferus* (Ladinian, South Germany).

KORDIKOVA, HEIZMANN: 14. – 16.3.: Wirbeltiertreffen Bensberg. Faunistic change of mammals from Early to Middle Miocene in the Ustyurt Plateau area, SW Kazakhstan (Poster).

KOVAR-EDER, KVAČEK, STRÖBITZER-HERMANN: 29.9. – 3.10.: Jahrestagung der Paläontologischen Gesellschaft; Mainz. Die Flora von Parschlug (Steiermark, Österreich) – subtropisch subhumide Vegetationsverhältnisse im Grenzbereich Unter/Mittel-Miozän.

KOVAR-EDER, WOJCICKI: 16. – 18.9.: Jahrestagung der Gesellschaft für Biologische Systematik, Dresden. *Mikia pellendorfensis* KOVAR-EDER et WÓJCICKI – floating leaves of an extinct Trapaceae?

KWET: 17. – 21.9.: Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde, Lünen. Insel der Magie – Florianopolis und die Ilha de Santa Catarina.

NEBEL, KOTTKE, PREUSSING: 16. – 19.9.: Jahrestagung der Gesellschaft für Biologische Systematik, Dresden. Mykorrhiza bei Lebermoosen – Schlüsselfunktion bei der Evolution der Landökosysteme?

NIEDERHÖFER: 7. – 9.3.: Wochendseminar der Friedrich-Held-Gesellschaft zur Förderung der wissenschaftlichen Weichtierkunde e. V., Hamburg. *Conus pennaceus* Born 1778 von Madagascar – Ein Komplex geographischer Unterarten.

OSTEN: 14.3.: 41. Bayerischer Entomologentag, München. Nestbau und Abwehrverhalten brasilianischer Faltenwespen (Polistinae).

OSTEN: 26.3.: Tagung „Arbeitskreis Hymenopteren“ der DGaE, Berlin. Kooperation zwischen „Arbeitskreis Hymenopteren“ und „Hymenopterendienste“.

OSTEN: 17.10.: 6. Workshop: Die Hochgebirge Mittelasiens als Zentren der Biodiversität, Universität Greifswald. Zur Kenntnis der Scoliid-Fauna (Hymenoptera: Scolidae) Mittelasiens.

SCHAWALLER: 26.10.: Deutsches Koleopterologentreffen, Beutelsbach. Die Tenebrionidengattung *Laena* im Nepal Himalaya.

STANICZEK: 24. – 28.3.: Entomologentagung der Deutschen Gesellschaft für allgemeine und angewandte Entomologie, Halle. Fossile Eintagsfliegen im Bernstein – Möglichkeiten und Grenzen des Erkenntnisgewinns.

STANICZEK: 16. – 18.9.: Jahrestagung der Gesellschaft für Biologische Systematik, Dresden. Fossil Mayflies from Dominican Amber (Insecta: Ephemeroptera).

STANICZEK: 16. – 18.9.: Jahrestagung der Gesellschaft für Biologische Systematik, Dresden. Die Maxillobranchiata – ein neues Monophylum innerhalb der Eintagsfliegen?

7. TAGUNGEN UND WORKSHOPS AM HAUS

HÄUSER, HOLSTEIN, STEINER, BARTSCH, HAAS, ZAHM: 21. – 23.5.: 1st GART / GloBIS Workshop: Building a Global Butterfly Information System on the Internet – Issues and Challenges, Stuttgart (52 Teilnehmer aus 14 Staaten).

KOVAR-EDER: 19. – 21.9.: Tropical and Subtropical Elements in the West Eurasian Neogene. Workshop des ESF-Programms Environments and Ecosystem Dynamics of the Eurasian Neogene, Stuttgart (12 Teilnehmer aus 9 europäischen Staaten).

SCHAWALLER: 24. – 26.10.: Deutsches Koleopterologentreffen 2003, Beutelsbach bei Stuttgart (220 Teilnehmer aus mehreren europäischen Staaten).

SCHLÜTER: 13. – 14.9.: Afrika – Fische, Amphibien, Reptilien. DATZ-Forum, Stuttgart.

8. EXKURSIONEN, DIE VON MITGLIEDERN DES HAUSES VERANSTALTET BZW. GEFÜHRT WURDEN

DIETL, SCHWEIGERT: Insgesamt 11 Führungen im Nusplinger Plattenkalk, siehe gesonderten Bericht in diesem Heft.

DIETL: 31.5.: Oberer Brauner Jura und Weißer Jura am Trauf der Mittleren Schwäbischen Alb, Bissingen u. Teck, Jahrestagung der deutschen Jura-Subkommission, 38 Teilnehmer.

HEIZMANN: 21.9.: Steinheim a. A., Tag des Geotops, 70 Teilnehmer.

HEIZMANN: 23.10.: Steinheim a. A., Geopark-Promotion für Journalisten, 30 Teilnehmer.

HOLSTEIN: 2.8.: Entomologische Exkursion in die Filsauen (NABU-Gruppe Süssen), 32 Teilnehmer.

KÖNIG: Bioakustik und Biodiversität, Max-Eyth-See, 15 Studenten der Uni Stuttgart.

KÖNIG: Bioakustik und Biodiversität, Neckarrems, 15 Studenten der Uni Stuttgart.

KWET, SCHLÜTER: 5.9.: Kaiserstuhl, 5 Teilnehmer.

NEBEL: 5. – 6.7.: Hohenlohe, Wälder und Moore, 15 Teilnehmer.

NEBEL, PREUSSING: 25.10.: Nordschwarzwald, Moose, 25 Teilnehmer.

NEBEL, PREUSSING: 8.11.: Heckengäu, Moose, 25 Teilnehmer.

PREUSSING: 27.8.: Exkursion mit Biotopkartierern des Niedersächsischen Forstplanungsamtes / Südharz, 4 Teilnehmer.

SCHMALFUSS: 10. – 21.5.: Ornithologie und Botanik in Nordost-Griechenland, 11 Teilnehmer zusammen mit Dr. T. RAUS (Botanisches Museum Berlin).

SCHWEIGERT: 29.5.: Der Weißjura der mittleren Schwäbischen Alb, 39 Teilnehmer.

SCHWEIGERT: 31.5.: Der Weißjura bei Bissingen/Teck und das Randecker Maar, 39 Teilnehmer.

SCHWEIGERT: 13.7.: Fußwanderung „Tertiäre Lebewelt im Randecker Maar“, in Kooperation mit Naturschutzzentrum Schopflocher Alb, 30 Teilnehmer.

SCHWEIGERT: 19.9. – 21.9.: Busexkursion „Westliche Schwäbische Alb, Hegau, Wutachgebiet, Nusplingen“, Freunde der Bayerischen Staatssammlung für Paläontologie, 37 Teilnehmer.

SCHWEIGERT: 11.10.: Fußwanderung um den Kornbühl bei Salmendingen: Weißer Jura beta/gamma, Steigenclub, 30 Teilnehmer.

STANICZEK: 26.8.: Exkursion Insekten in Stuttgart, Ferienfreizeit Stadt Stuttgart, 10 Teilnehmer.

WOOG: 12. – 14.12.: Wasservögel am Bodensee, 15 Studenten der Uni Hohenheim.

WÖRZ: 3.5.: Frühjahrsexkursion des Botanischen Zirkels in den Schwäbischen Wald, zum Unteren Neckar und ins Kochergebiet, 28 Teilnehmer.

WÖRZ: 14.6.: Halbtags-Exkursion des Botanischen Zirkels zum Hohenstaufen, zusammen mit Dr. H. MATERN, 20 Teilnehmer.

WÖRZ: 28. 6.: Exkursion des Botanischen Zirkels ins östliche Württemberg um Crailsheim und Ellwangen, 21 Teilnehmer.

9. VORTRÄGE UND FÜHRUNGEN AM HAUS

a.) Referenten aus dem Haus

BECHLY: 27.11.: Kurzvortrag zur Eröffnung der Sonderausstellung „Mit allen Sinnen“.

EDER: 21.1.: Museum am Löwentor. Gruppe der Evangelischen Kirche Heumaden, etwa 20 Teilnehmer

FRICKE: 21.1.: Führung für 3 Wissenschaftler in der Fischsammlung Lager Pragsstraße.

HEYNEN: 3. 5.: 2 Führungen hinter die Kulissen (Ornith. Sammlung), Studenten der Uni Tübingen, Prof. ENGELS.

HEYNEN: 14.12.: Afrikatag, Schloss Rosenstein.

KÖNIG: 15.1.: Extremadura – Land der Störche und Geier, Arbeitskreis für Vogelkunde und Vogelschutz e.V.

KWET, SCHLÜTER: 14.2.: Führung hinter die Kulissen (herpet. Sammlung und Schausammlung Schloss Rosenstein), Studenten der Uni Würzburg.

MARQUART: 3.5.: 2 Führungen hinter die Kulissen (Mammalogie), Thema Sammlung und Konservierung, Studenten der Uni Tübingen, Prof. ENGELS.

MÖRIKE: 3.5.: 3 Führungen hinter die Kulissen (Mammalogie), Thema Sammlung und Konservierung. Studenten der Uni Tübingen, Prof. ENGELS.

MÖRIKE: 5.5.: Schulung für Jungjäger vor der Prüfung: Thema Haarwild. Landes- und Kreisjagdverband.

MÖRIKE: 22.11.: Führung hinter die Kulissen (Mammalogie), Thema Fledermäuse Baden-Württembergs, Umweltbeauftragte der Landeskirchen.

SCHAWALLER: 5.3.: Zwischen den Ozeanen – Eine Reise quer durch Südafrika, Museum am Löwentor.

SCHLÜTER: 3.4.: Führung durch die Ausstellung im Schloß Rosenstein, Hochschule für Farbe und Gestaltung.

SCHLÜTER: 21.10.: Paradies auf kargem Grund, Hauptversammlung Förderverein des Stuttgarter Naturkundemuseums.

SCHLÜTER: 4.12.: Forschungsausstellung.

SCHLÜTER: 12.12.: Studenten der Uni Tübingen.

SCHLÜTER, KWET: 27.11.: Amphibienforschung in Peru und Brasilien. Eröffnung der Sonderausstellung Mit allen Sinnen.

SCHMID: 22.2.: Begrüßung und Einführung. Naturtagebuch-Preisverleihung. Schloss Rosenstein.

SCHMID: 26.2.: Mitteleuropa – Eröffnung des neuen Saales der Dauerausstellung. Schloss Rosenstein.

SCHWEIGERT: 20.3.: 10 Jahre Stuttgarter Grabungen im Nusplinger Plattenkalk – Rückblick und Gesamtschau.

STEPHAN: 30.10.: Führung hinter die Kulissen. Präparationstechnik. Schüler eines Stuttgarter Gymnasiums.

WOOG: 9.4.: Schulung für Jungjäger vor der Jägerprüfung. Thema: Wasservogel, Greifvögel und sonst. jagbares Wild.

WOOG: 3.5.: 2 Führungen hinter die Kulissen (Vogelsammlung), Uni Tübingen, Prof. ENGELS.

WOOG: 9.4.: Führung hinter die Kulissen (Vogelsammlung). Delegation des BMBF über C. HÄUSER.

ZIEGLER, B.: 12.2.: Über Fossilien und ihre Sammler (in Zusammenhang mit der Buchvorstellung „Farbatlas Fossilien“).

ZIEGLER, R.: 2 Führungen für Studenten der Universitäten Münster und Tübingen.

b.) Auswärtige Referenten

ARP, Dr. G.: 8.2.: Vom Rieskratersee zum Urozean, Vortrag des Steigenclub.

BLUM, Prof. Dr. M.: 5.6.: Chancen und Risiken der Gentechnik.

BOSCH, S.: 3.12.: Zecken & Co: Vögel und ihre Plagegeister – auch solche für Menschen! Arbeitskreis für Vogelkunde und Vogelschutz e.V.

DIETZE, V.: 8.3.: Neues über die Ammoniten am Pf, Vortrag des Steigenclub.

DINTER I. u. R. BINGEL: 18.1.: Auf Pflanzensuche im Süden des Peloponnes, Veranstaltung des Botanischen Zirkels.

FISCHER, Dr. D.: 2.2.: Rückkehr der Pocken.

GEDACK, U.: 15.2.: Das Äthiopische Hochland und seine Pflanzenwelt, Veranstaltung des Botanischen Zirkels.

HABERER, M.: 20.12.: Bergblumen Armeniens, Veranstaltung des Botanischen Zirkels.

HAGDORN, Dr. H.: 13.12.: Hinter den sieben Bergen, wo der Drache schläft – auf Seeliliensuche in China, Steigenclub.

HIRTH, Dr. M.: 10.11.: Ein Meilenstein in der Geschichte der medizinischen Entwicklungshilfe? Die Heilpflanze *Artemisia annua* gegen Malaria.

LOHMÜLLER, M.: 8., 9., 15., 16.3.: Wildbienen und ihre Förderung im Garten.

MACHE, R.: 29.1.: Bericht über ein erfolgreiches Hilfsprogramm für Mauersegler – Vogel des Jahres 2003, Arbeitskreis für Vogelkunde und Vogelschutz e.V.

MÜLLER, Prof. Dr. A.: 25.6.: Dürfen wir Tiere gentechnisch verändern?

PAYSAN, K.: 5.11.: Der lange Weg zum Wissen. Tierdarstellungen in Afrika als Helfer der Wissenschaft.

PAYSAN, K.: 8.10.: Ausstellungseröffnung Afrika – Tiere, Masken und Magie.

PFITZENMAIER, G.: 1.4.: Naturfoto des Jahres / Ausstellungseröffnung.

PFLUG, Dr. W.: Genetischer Fingerabdruck bei der Aufklärung von Kriminalfällen.

SCHERZINGER, A.: 8. 1.: Neue tertiärzeitliche Spaltenfüllungen der westlichen Schwäbischen Alb – Archive für Lebewelt und Landschaftsgeschichte, Steigenclub.

RIEDEL, W.: 15.3.: Frühblüher und ihre Biotope im Einzugsbereich der Schwäbischen Alb, Veranstaltung des Botanischen Zirkels.

SEILACHER, Prof. Dr. A.: 11.1.: Lebensweise von Crinoiden, Steigenclub.

10. VORTRÄGE AN ANDEREN INSTITUTIONEN (AUSSER AUF TAGUNGEN)

a.) Wissenschaftliche Vorträge

HEIZMANN: 16.6.: Steinheim am Albuch – nouveaux aspects scientifiques d'une localité classique du Miocène moyen. Université de Lyon.

KOVAR-EDER: 13.5.: Vielfalt der Lebensräume im Miozän Ostösterreichs – Paläobotanische Befunde. Biologisches Kolloquium der Universität Stuttgart.

KOVAR-EDER: 30.5.: A New Approach to Evaluate the Fossil Plant Record as Indication for Landscape Opening; Vorbereitung eines Projektverbundes: Evolution of Grasslands in the Neogene and at the Beginning of the Neolithic – Patterns, Causes, and Consequences. Universität Tübingen.

KOVAR-EDER: 7.11.: Taxonomische Datenbanken zur Erschließung paläontologischer Sammlungen. DFG-Rundgespräch der Geo-Kommission, Fraueninsel-Chiemsee.

KWET: 17.5.: Zoogeographie, Ökologie und Taxonomie der Anuren des südbrasilianischen Araukarienplateaus. Vortrag am Naturhistorischen Museum in Wien.

MARQUART: 14.2.: Vorkommen und Populationsdichte von Mausmakis und anderen Lemuren in zwei unterschiedlichen Trockenwald-Gebieten in der Region Ankarafantsika, Nordwest-Madagaskar. Tierärztliche Hochschule Hannover.

NIEDERHÖFER: 15.1.: Die Gattung *Bythiospeum* (Brunnenschnecken) in den unterirdischen Gewässern Baden-Württembergs – Ein Statusbericht. Karstrunde 2003, Geographisches Institut der Universität Tübingen.

SCHOCH: 18.6. Frühe Entwicklung der Amphibien. Universität Tübingen, Zoologisches Institut, Hauskolloquium.

SCHOCH: 20.11.: Evolutionäre Muster in der Bildung des Schädels der Wirbeltiere. Universität Bonn, Paläontologische Institut.

STEINER: 3.5.: Schmetterlingsforschung in Südwestdeutschland. Die Entwicklung der wissenschaftlichen Lepidopterologie in Baden-Württemberg vom 16. bis 20. Jahrhundert. Entomologische Arbeitsgemeinschaft im Naturwissenschaftlichen Verein Karlsruhe e.V.

THIV: 1.12.: Biogeography of selected plant taxa of the Socotra Archipelago (Yemen). Botanisches Kolloquium der Universität Zürich.

b.) Populäre Vorträge

BECHLY: Ur-Geziefer – Die faszinierende Evolution der Insekten. Naturhistorische Gesellschaft, Nürnberg.

BECHLY: Ur-Geziefer – Die faszinierende Evolution der Insekten. Jura-Museum, Eichstätt.

BECHLY: Bernstein – Ein Fenster in die erdgeschichtliche Vergangenheit. Fellbach.

DIETL: 28.2.: Der geplante Geo-Lehrpfad „Nusplinger Plattenkalk“. Gemeinderat und öffentliches Publikum, Nusplingen.

DIETL: 8.4.: Im Wettlauf mit dem Bagger – 40 000 Fossilien vom Aichelberg. VfMG-Ortsgruppe, Heidenheim.

- DIETL: 25.4.: Donnerkeile, Ammonshörner und andere Kopffüßer aus dem Nusplinger Plattenkalk. VfMG-Ortsgruppe, Bietigheim.
- DIETL: 27.6.: Die Schwäbische Alb – ein Eldorado für Fossiliensammler. Volksbank Kirchheim/Nürtingen, Nürtingen.
- FRICKE: 11.7.: Süßwasserfische in Baden-Württemberg, Külsheim.
- FRICKE: 4.12.: Europäisch geschützte Wanderfischarten in der Weser und Ems, Oldenburg.
- HEIZMANN: 7.5.: Kasachische Impressionen – Ergebnisse einer Expedition nach SW-Kasachstan. Limes Museum Aalen.
- HEIZMANN: 18.5.: Fossilfunde vom Autobahnbau bei Langenau. Stadthalle Langenau anlässlich des 1000-Jahr-Jubiläums der Stadt.
- HEIZMANN: 20.9.: Eröffnungsrede zur Sonderausstellung Mineralien in der Technik. Heimatmuseum Trossingen.
- HEIZMANN: 28.11.: Kasachische Impressionen – Ergebnisse einer Forschungsreise ins Miozän. Fellbach, VfMG.
- HELLRUNG: 5.4.: Die Plagiosaurier – Ungewöhnliche Dachschildlurche aus der Trias von Hohenlohe. Heilbronner Mineralien- und Fossilienfreunde e.V., Heilbronn-Frankenbach.
- HOLSTEIN: 18.1.: Fledermäuse – Koblode der Nacht. Jahreshauptversammlung der NABU-Ortsgruppe GP-Süßen.
- HOLSTEIN: 2.7.: Kakamega Forest – Bergregenwald im Herzen Afrikas. Naturkundeverein Schwäbisch Gmünd.
- KÖNIG: 13.3.: Extremadura – Land der Störche und Geier. Wilhelma, Stuttgart.
- KÖNIG: 19.9.: Extremadura – Land der Störche und Geier. Jahrestagung des Verbandes Deutscher Waldvogelpfleger und -schützer e.V., Einhausen, Hessen.
- KÖNIG: 27.9.: Extremadura – Land der Störche und Geier. Aktionsgemeinschaft Artenschutz e.V., Ludwigsburg.
- KÖNIG: 2.11.: Der kleine Spauz. Über den Sperlingskauz im Schwarzwald. AG Wanderfalkenschutz, Mössingen.
- KÖNIG: 13.11.: Der kleine Spauz. Über den Sperlingskauz im Schwarzwald. Museum für Naturkunde Karlsruhe.
- KOVAR-EDER: 21.7.: Sammlung, Forschung, Ausstellung – Auf den Spuren der Natur in Naturkundemuseen. Rotary-Club Solitude, Stuttgart.
- NEBEL: 7.5.: Die Schwarzerle – der Baum des Jahres. Augustinum, Stuttgart.
- NEBEL: 28.6.: Die Ufervegetation unserer Flüsse. Landesfischereiverband, Weilheim/Teck.
- SCHLÜTER: 8.3.: Die Herpetofauna des unteren Río Lullapichis, Peru. Aquarienverein Ludwigsburg.
- SCHLÜTER: 2.10.: Amphibien und Reptilien des peruanischen Regenwaldes. Aktionsgemeinschaft Artenschutz, Ludwigsburg.
- SCHMIDT: 20.9.: Mineralien in der Technik. Eröffnungsvortrag zur Sonderausstellung im Auberlehaus in Trossingen.
- SCHMIDT: 21., 22., 23. 11.: Die Mineraliensammlung des Staatlichen Museums für

Naturkunde Stuttgart – Geschichte und Zukunft. Forum der 26. Internationalen Mineralien- und Fossilienbörse, Stuttgart Killesberg.

SCHWEIGERT: 24.3.: Ammoniten aus den Neuburger Bankkalken – die jüngsten Ammoniten Süddeutschlands. Günzburg, VFMG Günzburg.

SCHWEIGERT: 12.12.: Die jüngsten Jura-Ammoniten Süddeutschlands. VFMG Bietigheim-Bissingen.

WOOG: 7.5.: Mauersegler, Vogel des Jahres. Augustinum, Stuttgart.

WOOG: 19.11.: Wüstengänse auf Hawaii: Ökologie und Schutz der bedrohten Nene, Stuttgart.

WÖRZ: 19.3.: Vom Yukon zum Fraser. Ein naturkundlicher Streifzug durch den Westen Kanadas. Naturkundeverein Schwäbisch-Gmünd.

WÖRZ: 14.5.: Eröffnung der Ausstellung „Floras Alltagskleid“. Naturschutzzentrum Bad Wurzach.

11. LEHRTÄTIGKEIT

a.) an Universitäten

KÖNIG: Lehrauftrag über Ornithologie an der Universität Stuttgart.

NEBEL, PREUSSING: Bestimmungskurs Moose, Universität Tübingen.

NIEDERHÖFER, H.-J.: Tierbestimmungsübungen (Mollusken) des Biologischen Instituts der Universität Stuttgart.

SCHWEIGERT: Sommersemester, Grundvorlesung Allgemeine Paläontologie, Geol.-Paläontologisches Institut Universität Stuttgart.

b.) außeruniversitär

FRICKE: Fischbestimmungsübungen an Bundesforschungsanstalt für Fischerei, Hamburg.

NIEDERHÖFER: Gestaltung zweier Unterrichtsstunden über Schnecken an der Grundschule Ludwigsburg-Pflugfelden.

SCHMID: 5.5.–9.5.: Vogelkundliche Woche, Volkshochschulheim Inzigkofen.

12. PREISVERLEIHUNGEN

KÖNIG, C.: Sonderpreis für den Film „Die Eule aus dem Nebelwald“ (neuentdeckte Eulenart Argentiniens erstmals gefilmt) auf dem 18. Internationalen Naturfilmfestival „Naturale 2003“, 24.–25.5., Bad Dürkheim.

13. ZUSAMMENARBEIT MIT BEHÖRDEN (DENKMALSCHUTZ, NATURSCHUTZ ETC.) UND ANDEREN EINRICHTUNGEN

FRICKE: Minimum additional sites to be proposed for FFH fish species in Germany, Continental Region, EU-Kommission.

FRICKE: FFH Atlantic and Continental Regions: Germany, Report on NATURA 2000 sites proposed for fish species, BMU, EU-Kommission.

HÄUSER: Begutachtung für den Zoll (Zollamt Stuttgart Flughafen) vom beschlagnahmtem Insektenmaterial (Lepidoptera, Coleoptera).

HEYNEN: Zollamt Stuttgart, Begutachtung von beschlagnahmtem Material.

KWET: Zoll Flughafen Stuttgart, Begutachtung von beschlagnahmtem Material.

MÖRIKE: Zollfahndung des Stuttgarter Flughafens, Begutachtung von beschlagnahmtem Material.

MÖRIKE: Wirtschaftskontrolldienst in Stuttgart und Friedrichshafen.

NIEDERHÖFER: Polizeidirektion Friedrichshafen und Zoll Flughafen Stuttgart. Artenschutz bei Korallen und Weichtieren.

NIEDERHÖFER: Polizeidirektion Heilbronn. Begutachtung von Schneckengehäuse auf WA.

NIEDERHÖFER: Hauptzollamt Ulm – Zollamt Ravensburg, Begutachtung von beschlagnahmten Meeresschnecken auf WA.

SCHAWALLER: Begutachtung für den Zoll (Zollamt Stuttgart Flughafen) vom beschlagnahmtem Käfer- und Spinnen-Material.

SCHLÜTER: Zoll Flughafen Stuttgart, Polizeidirektion Friedrichshafen, Polizei Heilbronn, Polizei Marbach a. N., Wirtschaftskontrolldienst Stuttgart. Begutachtung von beschlagnahmten Reptilien.

SCHMID: Kooperation mit dem Museumspädagogischen Dienst beim Kulturamt der Stadt Stuttgart (Schulung und fachliche Betreuung der Mitarbeiterinnen, Terminkoordination, Sommerferienprogramme).

WOOG: Zollamt Stuttgart, Begutachtung von beschlagnahmtem Material (Kunstgegenstände aus geschützten Vögeln).

ZIEGLER: Wirtschaftskontrolldienst, Identifizierung von Elfenbein an Schmuck etc.

14. BIBLIOTHEK

Der Gesamtbestand der Bibliothek umfasste Ende 2003 ca. 25000 Monographien, ca. 1650 laufende sowie eine große Zahl von abgeschlossenen Periodika. Im Südwestdeutschen Bibliotheksverbund (SWB) und in der Zeitschriftendatenbank (ZDB) wurden 1644 Medien erfasst; 1100 Sonderdrucke wurden im lokalen System IMDAS erfasst.

Die Retrokatalogisierung der botanischen Monographien wurde fortgesetzt.

Mit der Katalogisierung der ornithologischen Zeitschriften in der Zeitschriftendatenbank (ZDB) wurde begonnen.

Anfang 2003 wurden die Rara (alte und wertvolle Werke) in den neuen Fahrregalen im Drucksachenlager aufgestellt.

Ende 2003 wurde durch das Hochbauamt die lange überfällige Erneuerung des Bodenbelags in der Bibliothek in Angriff genommen. Mit dem Aus- und Wiedereinräumen der Bestände war eine Spedition beauftragt. Die Bibliotheksmitarbeiterinnen und -mitarbeiter waren daher ab August in erheblichem Maß mit der Vorbereitung und Überwachung dieser Aktion beschäftigt.

In diesem Zusammenhang wurde auch die Neuaufstellung der geologischen Zeitschriften (alphabetisch) vorbereitet.

15. AUSSTELLUNGEN

Dauerausstellung

Im Schloss Rosenstein wurde am 26.2.2003 ein weiterer Saal der Dauerausstellung der Öffentlichkeit übergeben. Der neue Mitteleuropa-Saal steht im Rahmen des Ausstellungsbereichs „Lebensräume der Erde“ (Konzeption U. SCHMID, Gestaltung P. WALSER).

Sonderausstellungen

Am Löwentor

bis 27.4.: Urgeziefer – die faszinierende Evolution der Insekten (Konzeption G. BECHLY und K. WOLF-SCHWENNINGER).

14.5. – 27.7.: Gentechnik – pro und contra (Leihausstellung des österreichischen Vereins „dialoggentechnik“; Organisation: EDER und F.X. SCHMIDT; Anpassung: STÜBLER).

ab 27.11.: Mit allen Sinnen – Forschung am Stuttgarter Naturkundemuseum. Konzeption und Gestaltung: Bundesfachschiule für Werbegestaltung (S. DRESCHER, N. GRAF, J. NAGEL, G. WALTER) und SMNS, insbesondere BECHLY, LAUXMANN, KWET, NEBEL, SCHLÜTER, SCHAWALLER, STANICZEK, STIER; Koordination: GRAF und WILHELM.

Schloss Rosenstein

2.3.–16.3.: Wildbienen. (Leihausstellung der Aktion Wildbienenchutz, Realschule Steinlach-Wiesaz, Dusslingen; Organisation: U. SCHMID).

2.4.–1.6.: Naturfoto des Jahres. (Leihausstellung natur&kosmos, München; Organisation: F.X. SCHMIDT).

ab 8.10.: Afrika – Tiere, Masken und Magie. Eine Ausstellung des Naturkundemuseums zusammen mit KLAUS PAYSAN. Koordination: U. SCHMID. Gestaltung: U. STÜBLER.

Auswärtige Ausstellungen

Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe, bis 6.1.: Im Reich der Meerengel – Fossilien aus dem Nusplinger Plattenkalk (Konzeption DIETL und SCHWEIGERT).

Heimatemuseum Langenau, 18.5.–27.7.: Fossilfunde vom Autobahnbau bei Langenau (Konzeption HEIZMANN und EDER).

Zusätzlich zahlreiche kleinere Präsentationen innerhalb des Museum oder im Rahmen von Messen, unter anderem:

Intern / Museum am Löwentor:

Platybelodon: Ausstellung der Neuerwerbung am Löwentor; Skelettmontage und Informationsstele.

Fotopräsentationen im Cafe Fossil (HARLING).

Extern

- Petrefakta Leinfelden (22. – 23.3.): 500 Millionen Jahre Korallen (SCHWEIGERT).
 21. Internationale Frühjahrsbörse für Mineralien und Fossilien Stuttgart (25. – 27.4.): Madagaskar (F.X. SCHMIDT).
 26. Internationale Mineralien- und Fossilienmesse Stuttgart (21. – 23.11.): Mineraliensammlung Königin Olga von Württemberg (F.X. SCHMIDT).
 29. Internationale Mineralien- und Fossilienbörse Albstadt (6. – 7.12.): Schätze aus dem Schwarzwald (F.X. SCHMIDT).
 Uniform Heidelberg (10. – 12.10.2003): Afrikavitrine als Hinweis auf die Sonderausstellung „Afrika – Tiere, Masken und Magie“ im Schloss Rosenstein (STÜBLER).
 Vitrinen im SI-Zentrum und am Hauptbahnhof Stuttgart.

Beteiligungen bei Sonderausstellungen/Aktionen anderer Institutionen

- Blattgestalten – Fenster in die Welt der Blätter. Zoologisch-Botanischer Garten Wilhelma, Stuttgart (25.6. – 21.9.) (SCHWEIGERT).
 Jura außerhalb Süddeutschlands. Werkforum der Rohrbach-Zementwerke. Dotternhausen 3.7.–21.9. (SCHWEIGERT, BÖTTCHER, DIETL).
 Saurier. Spielwaren KURTZ & BULLY, Stuttgart (1. – 30.9.).
 Der Schwäbische Vulkan. Infozentrum Nationaler Geopark Schwäbische Alb, Münsingen (3.10. – 30.11.) (SCHWEIGERT).
 FRIEDRICH v. ALBERTI – Salinist und Begründer der Trias. Naturhistorisches Museum, Heilbronn (ab 28.11.) (SCHWEIGERT).

16. BESUCHERSTATISTIK**A. Schausammlung im Schloß Rosenstein**

Besucherzahlen Museum Schloß Rosenstein 2003

	Gesamtzahl	davon Schüler
Januar	8.250	1.500
Februar	7.388	1.928
März	9.236	1.098
April	9.131	1.681
Mai	8.362	2.503
Juni	5.299	1.470
Juli	8.479	3.550
August	7.830	102
September	5.402	608
Oktober	12.645	2.101
November	9.739	919
Dezember	7.695	475
Gesamt	99.456	17.935

B. Schausammlung im Museum am Löwentor

	Gesamtzahl	davon Schüler
Januar	8.456	1.120
Februar	6.388	1.134
März	14.067	1.544
April	9.595	2.044
Mai	8.490	2.570
Juni	5.837	1.434
Juli	11.746	5.113
August	8.049	41
September	5.628	727
Oktober	12.016	1.477
November	9.793	882
Dezember	7.747	613
Gesamt	107.812	18.699

C. AUSSENSTELLEN

Museum im Kräuterkasten	Albstadt-Ebingen	1054
Federseemuseum	Bad Buchau	41113
Brücken- und Urlurchmuseum	Braunsbach	1130
Meteorokratermuseum	Steinheim a.A.	4353
Urmensch-Museum	Steinheim an der Murr	5559
Heimatmuseum im Auberlehaus	Trossingen	5006
Hohenloher Urweltmuseum	Waldenburg	939
	Gesamt	59154

17. GROSSVERANSTALTUNGEN

An der Langen Nacht der Museen boten wir am 29.3.2003 Open-Air-Kino („Ice Age“) und Eiszeitführungen 4350 Besuchern Unterhaltung und Information.

Das Sommerfest im Schloss Rosenstein am 30.8.2003, ebenfalls traditionell mit Kino („TGV-Express“) vor der Schlossfassade, stimmte über 1000 Gäste auf die wenig später eröffnete Afrika-Sonderausstellung ein.

Im Rahmen dieser Sonderausstellung fand in Kooperation mit dem SWR und zahlreichen Organisationen, die sich mit dem Schwarzen Kontinent beschäftigen, am 14.12.2003 ein Afrikatag statt, bei dem fast 2000 Besucher ins Museum kamen, um im im Schloss aus einem reichhaltigen Programm-Angebot zu wählen oder am Löwentor eine der hochrangig besetzten und im Rundfunk übertragenen Podiumsdiskussionen zum Thema Afrika zu verfolgen.

Den Tag der Offenen Türen am 19.10.2003 nutzten über 6000 Neugierige und Wissensdurstige, um sich über Sammlungen und Forschungsprojekte des Museums zu informieren.

18. MUSEUMSPÄDAGOGIK

Museum Schloss Rosenstein

Von den museumspädagogischen Mitarbeitern im Schloss Rosenstein wurden **458 Veranstaltungen** durchgeführt:

- 337 Führungen nach Anmeldung, in der Regel themenorientierte Museums-
gespräche, aber auch zahlreiche Projekte.
- 48 Offene Museumsstunden und Ferienprogramme für Kinder.
- 9 Seminare im Rahmen der Aus- und Fortbildung von Studenten und Leh-
rern.
- 1 Museumsübernachtung.
- 63 Kindergeburtstage.

Die Mitarbeiterinnen des Museumspädagogischen Dienstes (MuPäDi) der Stadt Stuttgart betreuten weitere **306** Schulklassen aus Stuttgart mit Führungen und Projekten.

Sowohl am Tag der Offenen Tür (19.10.) als auch am Afrikatag (14.12.) beteiligte sich die Museumspädagogik mit zahlreichen Angeboten.

Gesamt: 764 (Museum 458, MuPäDi 306).

Museum am Löwentor

Von den Mitarbeitern im Museum am Löwentor wurden **623 Veranstaltungen** durchgeführt:

- 451 themenorientierte Führungen nach Anmeldung, auf Wunsch „Blick hinter die Kulissen“ für Schüler der 13. Klasse, für Studenten und Lehrer (416 Dauer-
ausstellung, 35 Sonderausstellung).
- 10 themenorientierte Führungen nach Anmeldung, auf Wunsch „Blick hinter die Kulissen“ für Erwachsene.
- 17 offene Führungen für Erwachsene.
- 11 Sonntagsführungen.
- 11 Ferienprogramme für Kinder.
- 1 offene Museumsstunden für Kinder (Führungen und Bastelprogramme).
- 1 offene Aktion für Erwachsene.
- 16 Seminare im Rahmen der Aus- und Fortbildung von Studenten, Lehrern und Erziehern.
- 105 Kindergeburtstage.

Die Referenten des Museumspädagogischen Dienstes der Stadt Stuttgart führten **113 Schulklassen** (davon 16 Gruppen) der Kinder- und Jugendakademie Stuttgart.

Gesamt: 736 (Museum: 623, MuPäDi 113).

Veranstaltungen gesamt: 1500.

Aus- und Fortbildung

Als Beitrag zur Weiterbildung fanden im Museum Am Löwentor und im Schloss Rosenstein insgesamt 31 museumspädagogische Seminare statt, u. a. zusammen mit folgenden Institutionen:

- Staatliche Seminare für Didaktik und Lehrerfortbildung (Gymnasien) Stuttgart, Esslingen.
- Staatliche Seminare für Schulpädagogik (Realschulen) Schwäbisch Gmünd, Karlsruhe, Ludwigsburg.
- Staatliche Seminar für Schulpraktische Ausbildung (Grund- und Hauptschule), Sindelfingen.
- Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerfortbildung (Sonderschulen), Stuttgart.
- Zoologische Institute der Universitäten Hohenheim, Stuttgart und Tübingen.
- Pädagogische Hochschulen Ludwigsburg und Pforzheim.
- Sozialpädagogische Hochschule Crailsheim.
- Pädagogischer Tag: Grundschule Riedenbach, Montessorischule Günzburg, Anna-Haag-Schule Backnang.
- Ernst Klett-Verlag, Stuttgart.

Angebote im Rahmen von Sonderausstellungen

Alle größeren Sonderausstellungen („Ur-Geziefer“, „Gentechnik“, „Mit allen Sinnen“, „Afrika“) wurden mit Führungen für verschiedene Zielgruppen begleitet. Weitergehende Angebote entwickelte die Museumspädagogik u. a. für die Ausstellung „Mit allen Sinnen“, wo ein Forschertisch mit monatlich wechselnder Ausstattung und Quizfragen betrieben und das komplette Begleitprogramm organisiert wurde (Führungen, Exkursionen, Demonstrationen, Vorträge).

Neue Begleitmaterialien

Zu den Sonderausstellungen „Urgeziefer“ und „Mit allen Sinnen“ wurde im Museum am Löwentor ein Schülerarbeitsblatt zur Ausstellung entwickelt. Für das Schloss Rosenstein wurde das Arbeitsblatt „Tiere des Waldes“ neu konzipiert und ein „Leopardenmaske“ entwickelt. Darüber hinaus erschienen wieder zahlreiche Begleithefte zu (teils in Zusammenarbeit mit der Museumspädagogik entstanden) Rekonstruktionen prähistorischer und rezenter Tiere für den Museumshop.

Veranstaltungsprogramm

Die Museumspädagogik bildet das Redaktionsteam des zweimonatlich erscheinenden Veranstaltungsprogramms. Die Gestaltung besorgt U. STÜBLER.

19. VERÖFFENTLICHUNGEN

a.) wissenschaftliche Veröffentlichungen

1.) Veröffentlichungen der Mitarbeiter des Hauses

- BARTSCH, D. (2003): Die Gattungen *Gnophos*, *Charissa* und *Elophos* (Steinspanner). – In: EBERT, G. (Hrsg.): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Bd. 9: 548–569. Stuttgart (Ulmer Verlag).
- BARTSCH, D. (2003): Ein Beitrag zur Sesiidaefauna Griechenlands. – Mitteilungen des entomologischen Vereins Stuttgart, 38: 3–8, 2 Abb.
- BARTSCH, D. (2003): *Toleria sherpa* sp. n. aus Nepal (Insecta: Lepidoptera). – Entomologische Zeitschrift, 113: 145, 149–151, 5 Abb.
- BECHLY, G. (2003): Description of a new species of *Nannogomphus* (Insecta: Odonata: Nannogomphidae) from the Upper Jurassic Solnhofen Limestone in Germany. – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie B, 339: 6 S.
- BECHLY, G. (2003): The Phylogenetic Relationships of the Three Extant Suborders of Odonata. Proceedings of 1st Dresden Meeting on Insect Phylogeny. – Entomologische Abhandlungen, 61(2): 127–128.
- BECHLY, G., G. DIETL u. G. SCHWEIGERT (2003): A new species of *Stenophlebia* (Insecta: Odonata: Stenophlebiidae) from the Nusplinger Lithographic Limestone (Upper Jurassic, SW Germany). – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie B, 338: 10 S.
- BLOOS, G. (2003): Untergang und Überleben am Ende der Trias-Zeit. – In: HANSCH, W. (Hrsg.): Katastrophen in der Erdgeschichte – Wendezeiten des Lebens. – Museo, 19: 128–143.
- BRAUN, M. u. F. DIETERLEN (2003) (Hrsg.): Die Säugetiere Baden-Württembergs. Band 1. Stuttgart (Ulmer-Verlag).
- CERRETTI, P. u. H.-P. TSCHORSNIG (2003): Tachinidae. – In: CERRETTI, P. et al. (eds.): Artropodi dell'orizzonte del faggio nell'Appennino settentrionale. Primo contributo. – Conservazione Habitat Invertebrati, 2: 187–205.
- DIETL, G., O. DIETL, G. SCHWEIGERT, R. HUGGER u. B. RUSS (2003): Der Nusplinger Plattenkalk (Weißer Jura zeta) – Grabungskampagne 2002. – Jahreshefte der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg, 159: 5 – 27.
- DIETL, G., C. KLUG u. G. SCHWEIGERT (2003): Die Coleoideen aus dem Nusplinger Plattenkalk (Ober-Kimmeridgium, Schwäbische Alb). – Terra Nostra, 5/2003: 38.
- DIETL, G., G. SCHWEIGERT u. R. HUGGER (2002): Der Nusplinger Plattenkalk (Weißer Jura zeta) – Grabungskampagne 2001. – Jahreshefte der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg, 158: 49–69 (erschienen 2003).
- DIETZE, V., R. B. CHANDLER u. G. SCHWEIGERT (2003): *Witchellia pseudoromanoides* n. sp. (Ammonoidea, Sonniniidae) aus der Laeviuscula-Zone (Mittlerer Jura, Unter-Bajocium) der östlichen Schwäbischen Alb (Süddeutschland). – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie B, 337: 25 S.
- GAEDIKE, R. u. C. L. HÄUSER (2003): 33. Ordnung Lepidoptera, Schmetterlinge. – In: DATHE, H.H. (Hrsg.): Lehrbuch der Speziellen Zoologie (begründet von ALFRED

KAESTNER). Band I. Wirbellose Tiere, 5. Teil: 673–733. Heidelberg (Spektrum Verlag).

HAAS F. (2003): The evolution of wing folding and flight in the Dermaptera (Insecta). – *Acta zoologica cracovensis*, 46: 67–72.

HAAS, F. (2003): Dermaptera. – In: DATHE, A. (Hrsg.): Lehrbuch der Speziellen Zoologie (begründet von ALFRED KAESTNER). Band I, Wirbellose Tiere, 5. Teil: 173–180. Heidelberg (Spektrum Verlag).

HAAS, F. (2003): Ein weltweites Programm zur Förderung der Taxonomie – die Globale Taxonomie Initiative. – *ZooSyst*, 14: 18–21.

HAAS, F. (2003): Global Taxonomy Initiative (GTI). – *DGaaE Nachrichten*, 17: 89–90.

HAAS, F. u. K. D. KLASS (2003): The Dermaptera of Tanzania: new species, faunal aspects and fogging canopies. – *Entomologische Abhandlungen*, 60: 45–67.

HAAS, F. u. K. D. KLASS (2003): The basal phylogenetic relationships in the Dermaptera. – In: K. D. KLASS (ed.): Proceedings of the 1st Dresden meeting on insect phylogeny: Phylogenetic Relationships within the Insect Orders (Dresden, September 19–21, 2003). – *Entomologische Abhandlungen*, 61: 138–142.

HARZHAUSER, M., G. DAXNER-HÖCK, E. BOON-KRISTKOIZ, S. CORIC, S., MANDIC, O. MIKLAS-TEMPER, R. ROETZEL, F. RÖGL, O. SCHULTZ, S. SPEZZAFERRI, R. ZIEGLER u. I. ZORN (2003): Paleoeology and biostratigraphy of the section Mühlbach (Gaiendorf Formation, lower Middle Miocene, Lower Badenian, Austria). – *Annalen des Naturhistorischen Museum Wien*, 104 A: 323–334.

HARZHAUSER, M., J. KOVAR-EDER, S. NEHYBA, M. STRÖBITZER-HERMANN, J. SCHWARZ, J. WOJCICKI u. I. ZORN (2003): A Pannonian (Late Miocene) Transgression in the Northern Vienna Basin – The Paleoeological Feedback. – *Geologica Carpathica*, 54 (1): 41–52.

HÄUSER, C., D. BARTSCH, J. HOLSTEIN u. A. STEINER (2003): The Lepidoptera type material of G. A. W. HERRICH-SCHÄFFER in the Staatliches Museum für Naturkunde, Stuttgart. – *Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie A*, 657: 78 S., 24 Farbtafeln.

HELLRUNG, H. (2003): *Gerrothorax pustuloglomeratus*, ein Temnospondyle (Amphibia) mit knöcherner Branchialkammer aus dem Unteren Keuper von Kupferzell (Süddeutschland). – *Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie B*, 330: 130 S.

HEYNEN, I. (2003): Bestandsentwicklung der Wasserramsel (*Cinclus cinclus*) im Raum Schwerte zwischen 1981 und 2002 in Abhängigkeit vom Angebot unterschiedlicher Nisthilfen. – *Charadrius*, 39/1–2: 95–98.

HITCHINGS, T. R. u. A. H. STANICZEK (2003): Nesameletidae. – In: Fauna of New Zealand Band 46. 72 S.; Lincoln/New Zealand (Manaaki Whenua Press).

HOLSTEIN, J. u. C. MAIER (2003): Laufkäfer und Spinnen im Wental. – In: Naturkundeverein Schwäbisch Gmünd (Hrsg.): Das Wental – eine schützenswerte naturnahe Landschaft in Ostwürttemberg. – *Unicornis* 11: 1–208.

HUGUET, A., A. NEL, X. MARTÍNEZ-DELCLÒS, G. BECHLY u. R. MARTINS-NETO (2003): Preliminary phylogenetic analysis of the Protanisoptera (Insecta: Odonoptera). – *Geobios*, 35: 537–560 (Erschienen für 2002 im Jahr 2003).

JUNGFER, K.-H. u. A. KWET (2003): Fortpflanzungsstrategien tropischer Regen-

- waldfrösche. – In: WERNING, H. (Hrsg.): Regenwälder. Tiere – Terrarien – Lebensräume. – Draco, 4 (15): 44–58.
- KARA, K. u. H.-P. TSCHORSNIG (2003): Host catalogue for the Turkish Tachinidae (Diptera). – Journal of applied Entomology, 127: 465–476.
- KÖNIG, C. (2003): Die Zwergohreule (*Otus scops*) ein südeuropäischer „Zaungast“ in Mitteleuropa. – In: Tagungsband der AG Eulen: Ökologie und Schutz europäischer Eulen: 43. Dornbirn, Vorarlberg.
- KÖNIG, C. (2003): Reaktionen auf Eulennrufe. – In: Tagungsband der AG Eulen: Ökologie und Schutz europäischer Eulen: 44. Dornbirn, Vorarlberg.
- KÖNIG, C. u. I. KÖNIG (2003): Der kleine Spauz. Über den Sperlingskauz im Schwarzwald. – In: Tagungsband der AG Eulen: Ökologie und Schutz europäischer Eulen: 45. Dornbirn, Vorarlberg.
- KÖNIG, C. u. I. KÖNIG (2003): Die Eule aus dem Nebelwald. – In: Tagungsband der AG Eulen: Ökologie und Schutz europäischer Eulen: 44. Dornbirn, Vorarlberg.
- KORDIKOVA, E. G. u. E. P. J. HEIZMANN (2003): Micromammals from the Early and Middle Miocene localities of SW Kazakhstan. – Terra Nostra, Schriften der Alfred-Wegener-Stiftung, 2003/5: 91.
- KORDIKOVA, E. G., E. P. J. HEIZMANN u. V. G. PRONIN (2003): Tertiary litho- and biostratigraphic sequence of the Ustyurt Plateau area, SW Kazakhstan, with the main focus on vertebrate faunas from the Early to Middle Miocene. – Neues Jahrbuch für Geologie und Paläontologie, Abhandlungen, 227, 3: 381–447, 9 Abb., 4 Tab.
- KOTTKE, I., A. BEITER, M. WEISS, I. HAUG, F. OBERWINKLER u. M. NEBEL (2003): Heterobasidiomycetes form symbiotic associations with hepatics: Jungermanniales have sebacinoid mycobionts while *Aneura pinguis* (Metzgeriales) is associated with a *Tulasnella* species. – Mycological Research, 107 (8): 957–968.
- KOVAR-EDER, J. u. Z. KVACEK (2003): Towards Vegetation Mapping Based on the Fossil Plant Record. – Acta Universitatis Carolinae, Geologica, 46 (4): 7–13.
- KOVAR-EDER, J. u. B. MELLER (2003): The plant assemblages from the main seam parting of the western sub-basin of Oberdorf, N Voitsberg, Styria, Austria (Early Miocene). – Courier Forschungsinstitut Senckenberg, 241: 281–312.
- KWET, A. (2003): Das nordöstliche Rio Grande do Sul – ein subtropischer Hotspot für Froschlurche. – Amphibia, 2(1): 7–12.
- KWET, A. (2003): Der Ursprung der heutigen Amphibien. – DATZ, 56(10): 68–72.
- KWET, A. (2003): Die Krötenlaubfrösche der Gattung *Phrynohyas* im brasilianischen Küstenregenwald. – Reptilia, 8(3): 40–44.
- KWET, A. u. A. ANGULO (2003): A new species of *Adenomera* (Anura, Leptodactylidae) from the *Araucaria* forest of Rio Grande do Sul (Brazil), with comments on the systematic status of southern populations of the genus. – Alytes, 20 (1/2): 28–43.
- KWET, A. u. D. BALDO (2003): Advertisement call of *Proceratophrys avelinoi* (Anura: Leptodactylidae). – Amphibia-Reptilia, 24(1): 104–107.
- KWET, A. u. A. SCHLÜTER (2003): Regenwälder – Hotspots der Amphibien- und Reptilienvielfalt. – In: WERNING, H. (Hrsg.): Regenwälder. Tiere – Terrarien – Lebensräume. – Draco, 4 (15): 4–25.

LAUXMANN, U. (2003): Jurassische Korallen. – In: URLICHS, M. u. B. ZIEGLER (Hrsg.): Farbatlas Fossilien: 46–53. Stuttgart (Verlag Eugen Ulmer).

MARQUART, K. (2003): A comparative analysis of population densities of mouse lemurs and other lemur species at two dry deciduous forests in the region of Ankarafantsika, northwestern Madagascar. – Lemur News, 8: 27–28.

MAYR, G., F. WOOG u. G. RHEINWALD (2003): Ornithological databases at some German Natural History Museums. – Bonner zoologische Beiträge, 51 (2/3): 221–224.

OSTEN, T. (2003): *Sceliphron curvatum* (SMITH, 1870) (Hymenoptera: Sphecidae) in Stuttgart. – Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart, 38: 13–14.

OSTEN, T., E. EBRAHIMI u. A.M. CHAHARTAGHI (2003): Die Scoliiden des Iran und angrenzender Regionen mit Anmerkungen zu ihrer Lebensweise (Hymenoptera, Scoliidae). – Entomofauna, 24 (26): 353–377.

OSTEN, T. u. S. SCHMIDT (2003): ChalcIS-D: Information System of German Chalcidoidea (Hymenoptera). – Sustainable use and conservation of biological diversity, A challenge for society – Symposium Report, Part A (International Symposium 1–4-December 2003, Berlin): 281–282.

PEIGNÉ, S. u. E. P. J. HEIZMANN (2003): The Amphicyonidae (Mammalia: Carnivora) from Ulm-Westtangente (MN 2, Early Miocene), Baden-Württemberg, Germany – Systematics and ecomorphology. – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie B, 343: 133 S., 32 Abb., 7 Taf., 14 Tab.

POSENATO, R., L. SIMONE, M. URLICHS u. A. IBBA, (2002): The Ladinian Muschelkalk of Punta del Lavatoio (Alghero, NW Sardinia). – Rendiconti della Società Paleontologica Italiana, 1: 283–291.

RATHGEBER, T. u. R. ZIEGLER (2003): 11 Säugetiere im Quartär von Baden-Württemberg. – In: BRAUN, M. u. F. DIETERLEN (Hrsg.): Die Säugetiere Baden-Württembergs. Band 1: 97–159. Stuttgart (Verlag Eugen Ulmer).

SAUER, M. u. M. PREUSSING: *Dicranum viride* (Sull. & Lesq.) Lindb. in Stuttgart – Beiträge zur Ökologie und Soziologie einer FFH-Art. – Limprichtia, 22: 237–244.

SCHÄFER-VERWIMP, A. (2003): *Diplasiolejeunea*. – In: GRADSTEIN S.R. u. D. P. DA COSTA: Liverworts and Hornworts of Brazil. – Memoirs of The New York Botanical Garden, 87: 140–144.

SCHAWALLER, W. (2003): A tenebrionid society in southeastern Kazakhstan: composition, zoogeography and ecology (Insecta, Coleoptera, Tenebrionidae). – Spixiana, 26: 54–55.

SCHAWALLER, W. (2003): New distributional and taxonomical data on Silphidae (Coleoptera) from the Nepal Himalayas. – In: HARTMANN, M u. H. BAUMBACH (Hrsg.): Biodiversität und Naturausstattung im Himalaya: 201–203. Erfurt.

SCHAWALLER, W. (2003): New species and records of *Prostomis* Latreille, including the first fossil records from Baltic amber and a checklist of the species (Coleoptera: Prostomidae). – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie A, 650: 11 S..

SCHAWALLER, W. (2003): The genus *Luprops* HOPE in Borneo, with descriptions of two new species (Insecta: Coleoptera: Tenebrionidae). – Entomologische Abhandlungen Dresden, 60: 117–121.

SCHAWALLER, W. (2003): The genus *Platydemia* Laporte & Brullé in the Himalayas

- and adjacent regions, with descriptions of 5 new species (Coleoptera: Tenebrionidae). – In: HARTMANN, M. u. H. BAUMBACH (Hrsg.): Biodiversität und Naturlandschaft im Himalaya: 269–277, Taf. IV-V. Erfurt.
- SCHAWALLER, W. (2003): Two new species of *Scaphidema* Redtenbacher (Coleoptera: Tenebrionidae) from Nepal and China. – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie A, 653: 7 S.
- SCHAWALLER, W. u. D. NÄHRIG (2003): Vorläufige, unkommentierte Liste der Pseudoskorpione (Pseudoscorpiones) Baden-Württembergs. – In: Rote Listen und Checklisten der Spinnentiere Baden-Württembergs. – Naturschutz-Praxis, Artenschutz, 7: 178–180.
- SCHERZINGER, A. u. G. SCHWEIGERT (2003): Ein Profil in der Usseltal- und Rennertshofen-Formation der südlichen Frankenalb (Unter-Tithonium). – Zitteliana, A, 43: 3–17.
- SCHLÜTER, A. (2003): Tropische Regenwälder – Zentren der Artenvielfalt. – In: HANSCH, W. (Hrsg.): Katastrophen in der Erdgeschichte – Wendezeiten des Lebens. – museo, 19: 166–179.
- SCHMALFUSS, H. (2003): Leg structure and mate guarding in the Ligiidae (Isopoda, Oniscidea). – Crustaceana Monographs, 2: 53–68.
- SCHMALFUSS, H. (2003): Terrestrial isopods (Crustacea: Isopoda) from the Caucasus region. 5. *Cylisticus* Schnitzler, *Parcylisticus* Verhoeff, *Cylisticoides* n. gen. – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie A, 647: 38 S., 67 Abb.
- SCHMALFUSS, H. (2003): World catalog of terrestrial isopods (Isopoda: Oniscidea). – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie A, 654: 341 S.
- SCHOCH, R. R. (2003): Frühe Tetrapoda, Stegocephalen, Dachschilder. – In: WESTHEIDE, W. u. R. RIEGER (Hrsg.): Spezielle Zoologie: 306–310. Heidelberg (Spektrum Akademischer Verlag).
- SCHOCH, R. R. (2003): Early larval ontogeny of the Permo-Carboniferous temnospondyl Sclerocephalus. – Palaeontology, 46: 1055–1072.
- SCHOCH, R. R. u. R. L. CARROLL (2003): Ontogenetic evidence for the Paleozoic ancestry of salamanders. – Evolution and Development, 5: 314–324.
- SCHULTZE, H.-P. u. R. SCHOCH (2003): Tetrapoda. – In: WESTHEIDE, W. u. R. RIEGER (Hrsg.): Spezielle Zoologie: 303–306. Heidelberg (Spektrum Akademischer Verlag).
- SCHWEIGERT, G. (2003): *Megachela frickhingeri* n. g. n. sp. (Crustacea: Decapoda: Thalassinidea: Axiidae) aus dem Solnhofener Plattenkalk (Ober-Jura, Bayern). – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie B, 333: 12 S.
- SCHWEIGERT, G., R. BÖTTCHER u. G. DIETL (2003): Erhaltung und Einbettung von Fischen im Nusplinger Plattenkalk (Oberjura, Schwäbische Alb). – Terra Nostra, 5/2003: 153–154.
- SCHWEIGERT, G. u. G. DIETL (2003): Miscellanea aus dem Nusplinger Plattenkalk (Ober-Kimmeridgium, Schwäbische Alb) 5. In-situ Bernstein in Araukarien-Zapfenschuppen. – Jahresberichte und Mitteilungen des oberrheinischen geologischen Vereins, neue Folge, 85: 473–483.
- SCHWEIGERT, G., G. DIETL u. V. DIETZE (2003): Neue Nachweise von *Phlycticeras* und *Oecoptychius* (Ammonitina: Strigoceratidae: Phlycticeratinae). – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie B, 335: 21 S.

SCHWEIGERT, G. u. A. GARASSINO (2003): *Malmuncina wulfi* n. g. n. sp., the first uncinid decapod (Crustacea: Decapoda: Astacidea) from the Upper Jurassic. – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie B, 336: 8 S.

SCHWEIGERT, G. u. A. GARASSINO (2003): New studies of decapod crustaceans from the Upper Jurassic lithographic limestones of southern Germany. – Contributions to Zoology, 72: 173–179.

SCHWEIGERT, G., A. GARASSINO, R. L. HALL, R. B. HAUFF u. H. KARASAWA (2003): The lobster genus *Uncina* QUENSTEDT, 1851 (Crustacea: Decapoda: Astacidea: Uncinidae) from the Lower Jurassic. – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie B, 332: 43 S.

SEHNAL, P. u. H.-P. TSCHORSNIG (2002): Erstnachweis von *Leucostoma meridianum* (RONDANI, 1868) in Niederösterreich, Österreich (Diptera: Tachinidae). – Beiträge zur Entomofaunistik, 3: 178–179.

SOLE, M. u. A. KWET (2003): *Liophis jaegeri*. Diet. – Herpetological Review, 34(1): 69.

STANICZEK, A. (2003): *Capnopsis schilleri* (Plecoptera: Capniidae) in Baden-Württemberg. – Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart, 38: 9–12.

STANICZEK, A. (2003): Die Mandibel der dicondylen Insekten: neue Erkenntnisse zur Klärung der basalen Spaltungsereignisse in der Phylogenie der Fluginsekten. – Verhandlungen des Westdeutschen Entomologentag 2001: 89–91.

STANICZEK, A. (2003): Eintagsfliegen. Manna der Flüsse. – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie C, 53: 80 S..

STANICZEK, A. (2003): Evolution der Wasserkäfer. – Naturwissenschaftliche Rundschau, 56 (6): 331–333.

STANICZEK, A. (2003): New fossil mayflies (Ephemeroptera: Leptophlebiidae: Atalophlebiinae) from Dominican amber. – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie B, 341: 22 S.

STANICZEK, A. (2003): Sind die Flügel bei Stabheuschrecken mehrfach neu entstanden? – Naturwissenschaftliche Rundschau, 56 (7): 386–387.

STEFANESCU, C., B. PINTUREAU, H.-P. TSCHORSNIG u. J. PUJADE-VILLAR (2003): The parasitoid complex of the butterfly *Iphioides podalirius feisthamelii* (Lepidoptera: Papilionidae) in north-east Spain. – Journal of natural History, 37: 379–396.

STEINER, A. (2003): Ennominae, Ennomini. – In: EBERT, G. (Hrsg.): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 9. Nachtfalter VII: 382–405. Stuttgart (Ulmer-Verlag).

STEINER, A. (2003): *Perizoma obsoletata*. – In: EBERT, G. (Hrsg.): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 9. Nachtfalter VII: 55–58. Stuttgart (Ulmer-Verlag).

STEINER, A. (2003): *Perizoma taeniata*. – In: EBERT, G. (Hrsg.): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 9. Nachtfalter VII: 29–31. Stuttgart (Ulmer-Verlag).

STRÖBITZER-HERMANN, M. u. J. KOVAR-EDER (2003): *Acer*: Some Stratigraphically Relevant Species and their Importance as Potential Indicators of Vegetation Conditions. – Acta Universitatis Carolinae, Geologica, 46 (4): 101–106.

THIV, M. (2003): A taxonomic revision of *Canscora*, *Cracosna*, *Duplipetala*, *Hoppea*, *Microrphium*, *Phyllocyclus*, and *Schinziella* (Gentianaceae-Canscorinae). – Blumea, 48: 1–46.

THIV, M. u. J. W. KADEREIT (2003): A morphological-cladistic analysis of Genti-

- anaceae-Canscorinae and the evolution of anisomorphic androecia in the subtribe. – *Systematic Botany*, 27(4): 780–788.
- TIPPER, J. C., V. J. SACH u. E. P. J. HEIZMANN (2003): Loading fractures and Liesegang laminae: new sedimentary structures found in the north-western North Alpine Foreland Basin (Oligocene-Miocene, south-west Germany). – *Sedimentology*, 50: 791–813, 13 Abb., 1 Tab.
- TSCHORSNIG, H.-P. (2003): A new species of *Estheria* Robineau-Desvoidy (Diptera: Tachinidae) from the Iberian Peninsula. – *Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie A*, 652: 6 S.
- TSCHORSNIG, H.-P., J.-P. SARTHOU u. B. BOUYJOU (2003): Tachinid communities and forest fragmentation in southwestern France (Haute-Garonne and Gers) (Diptera: Tachinidae). – *Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins Frankfurt/Main*, 28: 51–66.
- TSCHORSNIG, H.-P., I. ZABALEGUI u. F. CALVO SÁNCHEZ (2003): First records of two Tachinidae (Diptera) from the Iberian Peninsula. – *Heteropterus Revista de Entomología*, 3: 63–64.
- TSCHORSNIG, H.-P., J. ZIEGLER u. B. HERTING (2003): Tachinid flies (Diptera: Tachinidae) from the Hautes-Alpes, France. – *Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie A*, 656: 62 S.
- URLICHS, M. u. B. ZIEGLER (UNTER MITARBEIT VON G. BECHLY, G. BLOOS, R. BÖTTCHER, G. DIETL, O. DIETL, E. P. J. HEIZMANN, U. LAUXMANN, G. SCHWEIGERT u. R. ZIEGLER) (2003): *Farbatlas Fossilien*. 288 S., 376 Abb. Stuttgart (Ulmer Verlag).
- URLICHS, M. u. R. POSENATO (2002): Ammonoids from the Ladinian „Muschelkalk“ of Punta del Lavatoio (Alghero, NW Sardinia). – *Rendiconti della Società Paleontologica Italiana*, 1: 197–201.
- WOOG, F., H. HAAG u. I. HEYNEN (2003): Die Vogelsammlung des Staatlichen Museums für Naturkunde Stuttgart (SMNS), Funde aus Deutschland mit Schwerpunkt Baden-Württemberg. – *Jahreshefte der Gesellschaft für Naturkunde Württemberg*, 159: 205–263.
- ZAHM, A. u. C. L. HÄUSER (2003): Die Präimaginalstadien und Zucht von *Asura discocellularis* Strand, 1912 (Lepidoptera: Arctiidae: Lithosiinae). – *Entomologische Zeitschrift*, 113 (11): 331–338.
- ZEISS, A., G. SCHWEIGERT, T. SATO u. A. YAO (2003): Late Kimmeridgian Ammonites from the Yura Formation of Kii, SW Japan. – *Neues Jahrbuch für Geologie und Paläontologie, Monatshefte*, 2003: 1–10.
- ZIEGLER, R. (2003): Moles (Talpidae) from the Late Middle Miocene of South Germany. – *Acta Palaeontologica Polonica*, 48(4): 617–648.
- ZIEGLER, R. (2003): Bats (Chiroptera, Mammalia) from Middle Miocene karstic fissure fillings of Petersbuch near Eichstätt, Southern Franconian Alb Bavaria. – *Geobios*, 36(4): 447–490.
- ZIEGLER, R. (2003): Insektenfresser (Lipotyphla) aus dem Mittel-Miozän von Mühlbach am Mannhartsberg und Grund, Niederösterreich. – *Annalen des Naturhistorischen Museums Wien*, 104 A: 251–265.
- ZIEGLER, R. (2003): *Myotis horaceki* pro *Myotis intermedius* ZIEGLER 2000 (Chiro-

ptera, Mammalia)(=non *Myotis bechsteini intermedius* RYBÁR1976). – Senckenbergiana lethaea, 83(1/2): 2.

ZIEGLER, R. (2003): Shrews (Soricidae, Mammalia) from the Middle Miocene karstic fissure fillings of Petersbuch near Eichstätt, Southern Franconian Alb (Bavaria). – Paläontologische Zeitschrift, 77(2): 303–322.

2.) Mit den Sammlungsbeständen des Museums befassen sich folgende Veröffentlichungen

AHRENS, D. (2003): Neue Arten aus der Gruppe der *Amiserica insperata* (Brenske, 1898) (Coleoptera, Scarabaeoidea, Sericini). – Spixiana, 26: 65–81.

ANDO, K. (2003): A systematic revision of the genus *Eucyrtus* and its complex (Coleoptera, Tenebrionidae). – Japanese Journal of Systematic Entomology, Monograph Series, 1: 1–604

BAEHR, M. (2003): New taxa and new records of Odacanthinae from Sulawesi (Insecta, Coleoptera, Carabidae). – Spixiana, 26: 57–63.

BARSEVSKIS, A. (2003): Materials to knowledge of genus *Notiophilus* Dumeril, 1806 (Coleoptera: Carabidae) of world's fauna. 1. Review of China's fauna with description of five new species. – Baltic Journal of Coleopterology, 3: 1–13.

BARTHEL, P. H. (2003): Die Verwechslungsgefahr zwischen juvenilen Sommergoldhähnchen *Regulus ignicapilla* und Gelbbrauen- *Phylloscopus inornatus* sowie Goldhähnchen-Laubsängern *P. proregulus*. – Limicola, 17: 139–151.

BEENEN, R. (2003): *Galeruca (Galemira* n.subgen.) *subcostata* n.sp. from Pakistan (Coleoptera: Chrysomelidae). – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie A, 648: 1–9.

BEOLENS, B. u. M. WATKINS (2003): Whose Bird? Men and women commemorated in the common names of birds. London (Christopher Helm).

BEZDEK, J. (2003): Studies on Asiatic *Apophyllia* (Insecta: Coleoptera: Chrysomelidae). Part 2: Revision of the *aeruginosa* and *lebongana* species groups. – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie A, 649: 11 S.

BLAKE, D. B. u. H. HAGDORN (2003): The Asteroidea (Echinodermata) of the Muschelkalk (middle Triassic of Germany). – Paläontologische Zeitschrift, 77: 23–58.

BORDONI, A. (2003): Note su alcuni Xantholinini euroasiatici e descrizione di un nuovo genere della Manciuaria (Coleoptera Stahylinidae). – Bollettino della Società Entomologica Italiana, 134: 219–228.

BRAKE, I. u. A. FREIDBERG (2003): Revision of *Desmometopa* Loew (*Litometopa* Sabrosky) (Diptera: Milichiidae), with descriptions of six new species. – Proceedings of the Entomological Society of Washington, 105: 265–282.

BREMER, H. J. (2003): Revision der Gattung *Amarygmus* Dalman, 1823 sowie verwandter Gattungen. XVIII. Sechs neue Arten der Gattung *Amarygmus* aus der papuanischen Faunenregion (Coleoptera; Tenebrionidae; Amarygmini). – Acta Coleopterologica, 19 (2): 27–44.

BREMER, H. J. (2003): Revision der Gattung *Amarygmus* Dalman, 1823 sowie verwandter Gattungen. XVI. Erste Mitteilung über lang gestreckte Arten aus der orientalischen Region: Nachbeschreibungen und Abbildungen beschriebener Arten

sowie Neubeschreibungen (Coleoptera: Tenebrionidae; Amarygmini). – *Annales historico-naturales Musei nationalis Hungarici*, 95: 37–105.

BREMER, H. J. (2003): Revision der Gattung *Amarygmus* Dalman, 1823 sowie verwandter Gattungen. XVII. Neue *Amarygmus*-Arten sowie ungenügend beschriebene oder abgebildete Arten aus der papuanischen Faunenregion (Coleoptera; Tenebrionidae; Amarygmini) 1. – *Acta Coleopterologica*, 19 (1): 9–59.

BREMER, H. J. (2003): Revision der Gattung *Amarygmus* Dalman, 1823 sowie verwandter Gattungen. XIX. Anmerkungen, Nachbeschreibungen, Neubeschreibungen und Illustrationen von *Amarygmus*-Arten der orientalischen Region (Coleoptera; Tenebrionidae; Amarygmini). – *Acta Coleopterologica*, 19 (2): 45–79.

CHECA, A., T. OKAMOTO u. H. KEUPP (2002): Abnormalities as natural experiments: a morphogenetic model for coiling regulation in planspiral ammonites. – *Palaeobiology*, 28: 127–138.

CUCCODORO, G. u. R. LESCHEN (ed.) (2003): Systematics of Coleoptera: Papers celebrating the retirement of IVAN LÖBL. – *Memoirs on Entomology, International*, 17: 1–955.

CZARNETZKI, A., E. SCHWADERER u. C. M. PUSCH (2003): Fossil record of meningioma. – *The Lancet*, 362: 408.

DORKA, M. (2003): Teeth of *Palaeobates* JÄEKEL, 1889 from the Triassic of the German Basin. – Mitteilungen aus dem Museum für Naturkunde Berlin, Geowissenschaftliche Reihe, 6: 147–155, 1 Tab., 1 Taf.

GAUDANT, J., M. WEIDMANN, J.-P. BERGER, T. BOLLIGER, D. KÄLIN u. B. REICHENBACHER (2002): Recherche sur les dents pharyngiennes de Poissons Cyprinidae de la Molasse d'eau douce oligo-miocène de Suisse (USM, OSM) et de Haute-Savoie (France). – *Revue de Paléobiologie*, 21: 371–389, 6 Abb., 2 Tab., 3 Taf.

GRIESINGER, H. (2003): Zur Geschichte des Böttinger Marmorabbaus. – In: ROSENDAHL, W., M. LOPÉZ CORREA, C. GRUNER u. T. MÜLLER (Hrsg.): *Der Böttinger Marmor. Bunter Fels aus heißen Quellen*: 25–33, 8 Abb.; Stuttgart (Staatsanzeiger-Verlag).

GRIMM, R. (2003): Die Arten der Gattung *Palorinus* Blair, mit Beschreibungen von vier neuen Arten (Coleoptera: Tenebrionidae). – *Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie A*, 646: 9 S.

GRÜNDEL, J. (2003): Gastropoden aus dem Unteren Lias (Ober-Hettangium bis Unter-Sinemurium) Südwestdeutschlands. – *Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie B*, 340: 55 S.

HÄGELE, G. (2003): Die Gastropodengattung *Obornella* im Mittleren Jura von Frankreich und Süddeutschland. – *Neues Jahrbuch für Geologie und Paläontologie, Abhandlungen*, 228: 101–121.

HANSCH, W. (2003): FRIEDRICH VON ALBERTI – Salinist und Begründer der Trias. – In: HANSCH, W. u. T. SIMON (Hrsg.): *Das Steinsalz aus dem Mittleren Muschelkalk Südwestdeutschlands*. – *Museo*, 20: 8–27.

HARTMANN, M. u. H. BAUMBACH (Hrsg.) (2003): Biodiversität und Naturlausstattung im Himalaya, 408 S., 270 Abb., 16 Farbtaf.; Erfurt (Verein der Freunde und Förderer des Naturkundemuseums).

- HELLER, K.-G. (2003): Calling songs of North African bush-crickets, recorded by ALBRECHT FABER in 1965. – *Articulata*, 18: 1–9.
- HILLEBRANDT, A. V. (2002): Ammoniten aus dem oberen Sinemurium von Südamerika. – *Revue de Paléobiologie*, 21: 35–147.
- KANAAR, P. (2003): Revision of the genus *Trypeticus* Marseul (Coleoptera: Histeridae). – *Zoologische Verhandlungen*, 342: 1–318.
- KARL, H. u. G. TICHY (2002): Erstnachweis von *Testudo hermanni* GMELIN 1789 aus dem Pleistozän Zentraleuropas nördlich der Alpen (Testudines; Testudinidae). – *Revue de Paléobiologie*, 21: 781–787, 1 Abb., 2 Tab., 1 Taf.
- KLEIN, N. u. T. MÖRS (2003): Die Schildkröten (Reptilia: Testudines) aus dem Mittel-Miozän von Hambach (Niederrheinische Bucht, NW-Deutschland). – *Palaeontographica*, Abteilung A, 268: 1–48, 6 Abb., 3 Tab., 5 Taf.
- KOCH, L., E. GRÖNING u. C. BRAUCKMANN (2003): Suttropcarididae n. fam. (Phyllocarida, Crustacea) aus dem Ober-Devon des Sauerlandes (Rheinisches Schiefergebirge, Deutschland). – *Neues Jahrbuch für Geologie und Paläontologie, Monatshefte*, 2003: 415–427.
- KRIWET, J. (2003): Neoselachian remains (Chondrichthyes, Elasmobranchii) from the Middle Jurassic of SW Germany and Poland. – *Acta Palaeontologica Polonica*, 48: 583–594, 3 Abb.
- LANG, F. T. (2003): Heimischer Marmor für ein württembergisches Schloss. – In: ROSENDAHL, W., M. LOPÉZ CORREA, C. GRUNER u. T. MÜLLER (Hrsg.): *Der Böttinger Marmor. Bunter Fels aus heißen Quellen*: 34–41, 12 Abb.; Stuttgart (Staatsanzeiger-Verlag).
- LEINFELDER, R. R. (2003): Korallenriffe – Zentren der Artenvielfalt und Evolution. – In: HANSCH, W. (Hrsg.): *Katastrophen in der Erdgeschichte*. – *Museo*, 19: 180–199.
- LILLIG, M. u. H. J. BREMER (2003): Tenebrionidae der nördlichen Provinzen der Republik Sudan (Coleoptera: Tenebrionidae). – *Coleoptera*, 6: 35–101.
- LILLIG, M. u. T. PAVLICEK (2003): The Darkling Beetles of the Sinai Peninsula. – *Zoology in the Middle East*, supplementum 2003: 1–87.
- LÜTH, M. (2003): *Ulota hutchinsiae* – Ökologie und Vergesellschaftung einer fast verschollenen Art. – *Herzogia*, 16: 207–220.
- MAIER, E. (2002): *Grimmia dissimulata* E. Maier sp. nova, and the taxonomic position of *Grimmia trichophylla* var. *meridionalis* Müll. Hal. (Musci, Grimmiaceae). – *Candolea*, 56 (2): 281–300.
- MASUMOTO, K. (2003): Study of Asian Strongyliini (Coleoptera, Tenebrionidae) XII. New *Strongylium* species from Thailand. – *Elytra*, 31: 65–86.
- MASUMOTO, K. u. O. MERKL (2003): A new *Spiloscapa* and a new *Basanus* from Taiwan (Coleoptera: Tenebrionidae: Scaphidemini). – *Entomological Review Japan*, 58: 165–171.
- MORAVEC, J. (2003): Some taxonomic results in the genus *Pogonostoma* (Coleoptera: Cicindelidae). – *Folia Heyrovskyana*, 11: 5–34.
- PERREAU, M. (2003): Contribution à la connaissance des Bathysciina de la „série d'*Aphaobius*“ (sensu Jeannel, 1924) (Coleoptera: Leiodidae, Cholevinae, Leptodirini). – *Annales de la Société Entomologique de France*, 39: 211–224.

- POPOV, E. V. (2003): A new genus of elephant fishes (Holocephali: Callorhynchidae) from the Upper Callovian of the Volga Region near Saratov, Russia. – *Palaeontological Journal*, 37: 507–513, 2 Abb.
- PUTHZ, V. (2003): Neue und alte orientalische *Stenus*-Arten (Staphylinidae, Coleoptera). – *Philippia*, 11: 49–67.
- RÖDEL, M.-O., J. KOSUCH, M. VEITH u. R. ERNST (2003): First Record of the Genus *ACANTHIXALUS* Laurent, 1944 from the Upper Guinean Rain Forest, West Africa, with the Description of a New Species. – *Journal of Herpetology*, 37(1): 43–52.
- ROSENDAHL, W. u. M. LÓPEZ CORREA (2003): Granatäpfel, Rüsselkäfer und Bulldogg-Fledermäuse – Pflanzen und Tiere am Böttinger Kraterrand. – In: ROSENDAHL, W., M. LÓPEZ CORREA, C. GRUNER u. T. MÜLLER (Hrsg.): *Der Böttinger Marmor. Bunter Fels aus heißen Quellen*: 17–23, 18 Abb.; Stuttgart (Staatsanzeiger-Verlag).
- ROSER, W. u. J. MAUCH (2003): *Der Schwäbische Vulkan. Geotope und Biotope der Vulkanalb*. 156 S., zahlr. Abb.; Kirchheim/Teck (Media Verlag).
- SACH, V., J. GAUDANT, B. REICHENBACHER u. M. BÖHME (2003): Die Fischfauna der Fundstellen Edelbeuren-Maurerkopf und Wannenwaldtobel 2 (Miozän, Obere Süßwassermolasse, SW-Deutschland). – *Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie B*, 334: 25 S., 6 Abb., 1 Tab., 3 Taf.
- SAMA, G. (2003): Descrizione di due nuovi Cerambycidae di Turchia: *Solaia antonellae* n.gen., n.sp. e *Helladia demelti* n.sp. (Insecta Coleoptera Cerambycidae). – *Quaderni di Studi Naturali Romagna*, 17 suppl.: 69–78.
- SCHUCHMANN, K.-L., A. A. WELLER u. E. WULMEYER (2003): Biogeography and taxonomy of *Lafresnaya* (Trochilidae), with a new subspecies from Colombia. – *Ornithologia Neotropical*, 14: 157–171.
- SCHULZ, M. (2002): Kriebse aus dem Oberen Muschelkalk von Osthessen und Thüringen. Teil 1 – *Pseudopemphix albertii* (H. v. MEYER, 1840). – *Veröffentlichungen Naturkundemuseum Erfurt*, 21: 15–38.
- SCHWEIGERT, G. (2003): Der Riedöschinger Travertin bei Blumberg – auch eine fossile Geysirbildung. – In: ROSENDAHL, W., M. LÓPEZ CORREA, C. GRUNER u. T. MÜLLER (Hrsg.): *Der Böttinger Marmor. Bunter Fels aus heißen Quellen*: 44–47, 5 Abb.; Stuttgart (Staatsanzeiger-Verlag).
- SKALICKY, S. (2003): Two new species of *Augyles* Schiödte from India (Coleoptera: Heteroceridae). – *Koleopterologische Rundschau*, 73: 297–300.
- SOLDATI, F. u. L. SOLDATI (2003): Une nouvelle espèce du genre *Asida* de l'île de Skyros, Grèce (Coleoptera, Tenebrionidae, Asidini). – *Revue de l'Association Rousillonaise d'Entomologie*, 12: 43–45.
- SPOOR, F., J.J. HUBLIN, M. BRAUN u. F. ZONNENVELD (2003): The bony labyrinth of Neanderthals. – *Journal of human evolution*, 22: 141–165.
- SZYNDLAR, Z. u. J.-C. RAGE (2003): Non-erycine Boidea from the Oligocene and Miocene of Europe. 109 S., 50 Abb., 3 Tab.; Kraków (Institute of Systematics and Evolution of Animals, Polish Academy of Sciences).
- VALLON, L. H., M. KRAUTTER u. M. RÖPER (2003): *Tripartichnus* n. igen. – eine interessante Spur aus „langweiligen“ Sedimenten. – *Terra Nostra*, 2003/5: 161.

- WEBER, M., D. SCHMIDT u. J. HÄDRICH (2003): Chlororganische Rückstände in Eiern des Fischadlers (*Pandion haliaetus*) aus Deutschland. – Journal für Ornithologie 144, 45–58.
- WENZEL, S. (2003): Leben im Wald – die Archäologie der letzten Warmzeit vor 125000 Jahren. – Mitteilungen der Gesellschaft für Urgeschichte, 11: 35–63, 22 Abb.
- WILSON, H. M. (2003): A new scolopendromorph centipede (Myriapoda: Chilopoda) from the Lower Cretaceous (Aptian) of Brazil. – Journal of Paleontology, 77(1): 73–77.
- ZACHOS, F., G. B. HARTL, M. APOLLONIO u. T. REUTERSCHAN (2003): On the phylogeographic origin of the Corsican red deer (*Cervus elaphus corsicanus*): evidence from microsatellites and mitochondrial DNA. – Mammal Biology, 68: 284–298.
- ZANETTI, A. (2003): A contribution to the knowledge of *Eusphalerum* Kraatz, 1857 (Coleoptera, Staphylinidae: Omaliinae) from the Eastern Palaearctic Region. Revision of the species of the *nuristanicum* and *nepalense* groups. – Bollettino del Museo civico di Storia naturale di Verona, 27: 45–64.
- ZSCHOKKE, S. (2003): Spider-web silk from the Early Cretaceous. – Nature, 424: 636 – 637.

b.) Vom Museum betreute, abgeschlossene Diplomarbeiten

- EICK, M. J. (2003): Habitatnutzung und Dismigration des Steinkauzes *Athene noctua*. Diplomarbeit, Universität Hohenheim. 114 S.
- KREIER, H.-P. (2003): Pilz-Assoziationen der Aneuraceae (Marchantiophyta). Diplomarbeit Universität Tübingen. 34 S.

c.) Populärwissenschaftliche Veröffentlichungen

- BÖTTCHER, R. (2003): Fische-Wirbeltiere der ersten Stunde. – In: KALKMANN, H.-W. (Hrsg.): Wie ein Fisch im Wasser: 16–27. Bad Salzdetfurth (Kunstverein Bad Salzdetfurth).
- HEIZMANN, E. P. J. u. G. SCHWEIGERT (2003): Sammlerfunde im Museum. – Fossilien, Zeitschrift für Sammler und Hobbypaläontologen, 2003/1: 14–18, 5 Abb.
- HELLRUNG, H. (2003): Panzerlurche gesucht. – Fossilien, Zeitschrift für Sammler und Hobbypaläontologen, 2003/3: 132.
- KOVAR-EDER, J. (2003): Neue Periode für das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart. – Gesellschaft für Biologische Systematik, Newsletter, 10/03: 14.
- KWET, A. (2003): Der Ursprung der heutigen Amphibien. – DATZ, 56: 68–72.
- SCHMID, U. (2003): Neue Dauerausstellung im Schloss Rosenstein: Mitteleuropa. – Museumsblatt, 35: 51–53.
- SCHMID, U. (2003): Schloss Rosenstein. – DATZ, 56 (9/2003): 34–37.
- SCHMID, U. (2003): Rohkea huin leijona. 224 S.; Hämeenlinna (Karisto Oy).
- SCHMID, U. (2003): Neue populäre Irrtümer über Tiere und Pflanzen. 158 S.; Stuttgart (Kosmos-Verlag).
- SCHMIDT, F.X. (2003): Von der herzoglich-württembergischen Kunstkammer zum

Staatlichen Museum für Naturkunde Stuttgart. – Splash, Das Magazin der Bundesfachschule für Werbegestaltung Stuttgart, 9 (1): 81–84.

SCHWEIGERT, G. (2003): Hirschkäfer und Alpenbock im Pliozän von Willershäusen. – Fossilien, 2003/3: 178–182.

SCHWEIGERT, G. (2003): Kostbare Koralle aus Ägypten. – Fossilien, 2003/5: 265, 1 Abb.

SCHWEIGERT, G. (2003): Bernstein im Nusplinger Plattenkalk. – Fossilien, 2003/2: 74.

SCHWEIGERT, G. u. G. DIETL (2003): Nautiliden mit Kropf und Kiefern. – Fossilien, 2003/6: 342–345.

STANICZEK, A. (2003): Besprechung: HORST RÖTSCHKE, KURT HUBER, V.I.M.: Die Eulenfalter (Noctuidae) Mitteleuropas – ein interaktives Bestimmungswerk auf CD-ROM. – Naturwissenschaftliche Rundschau, 56/3, Stuttgart.

WOOG, F. (2003): Rückgang genetischer Diversität bei Hawaiigänsen. – Naturwissenschaftliche Rundschau, 56/2: 98–99.

WOOG, F. (2003): Variable Geschlechterverteilung beim Eulenpapagei. – Naturwissenschaftliche Rundschau, 56/3: 158–159.

WOOG, F. (2003): Vogeltod am Sendemasten. – Naturwissenschaftliche Rundschau 56/4: 212–213.

WOOG, F. (2003): Aggression und Populationsdynamik bei Moorschneehühnern. – Naturwissenschaftliche Rundschau, 56/8: 439.

WOOG, F. (2003): Können Blässhühner zählen? – Naturwissenschaftliche Rundschau, 56/10: 560–561.

ZIEGLER, R. (2003): Mammuth und Höhlenbär – Säugetiere aus dem Eiszeitalter Südwestdeutschlands. – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie C, 52: 88 S.

ZIEGLER, R. (2003): *Homo erectus* von Bouri in Äthiopien. – Naturwissenschaftliche Rundschau, 56/1: 44–45.

ZIEGLER, R. (2003): Neandertaler-Baby wieder gefunden. – Naturwissenschaftliche Rundschau, 56/2: 101–102.

ZIEGLER, R. (2003): Der Einfluss von Erbe und Umwelt auf die Schädelform. – Naturwissenschaftliche Rundschau, 56/5: 278–279.

ZIEGLER, R. (2003): Hohes Alter der südafrikanischen Hominiden. – Naturwissenschaftliche Rundschau, 56/9: 494–494.

ZIEGLER, R. (2003): Äthiopien – die Wiege des *Homo sapiens*. – Naturwissenschaftliche Rundschau, 56/9: 494–495.

ZIEGLER, R. (2003): Ein vereinfachter Stammbaum des Menschen. – Naturwissenschaftliche Rundschau, 56/10: 553–555.

d.) vom Museum herausgegebene Zeitschriften

Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie A (Redaktion Dr. H.-P. TSCHORSNIG): Es erschienen die Hefte 646–657 mit 12 Beiträgen.

Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie B (Redaktion Dr. G. BLOOS): Es erschienen die Hefte 330–343 mit 14 Beiträgen.

Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie C (Redaktion Dr. H. SCHMALFUSS):

Nr. 52: ZIEGLER, R.: Mammut & Höhlenbär – Säugetiere aus dem Eiszeitalter Südwest-Deutschlands.

Nr. 53: STANICZEK, A.: Eintagsfliegen – Manna der Flüsse.

Nr. 54: Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart (Hrsg.): Forschen & Vermitteln. Projekte des Staatlichen Museums für Naturkunde Stuttgart 2002. – Populärer Jahresbericht 2002.

e.) vom Museum betreute externe Zeitschriften und Bücher

FRICKE: *Cybium*, Paris.

FRICKE: *Theses Zoologicae*, Königstein (1600 Seiten).

HÄUSER: *Zoologischer Anzeiger* – Member of the Editorial Board [bis März 2003].

HÄUSER: *Entomologische Zeitschrift* – Mitglied des Herausgeber-Beirats.

HÄUSER: *Deutsche Entomologische Zeitschrift* – Member of the Editorial Board.

REIBNITZ, SCHAWALLER: *Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart* – Herausgeber.

SCHAWALLER: *Fauna Arabia* – Member of the Editorial Board.

SCHAWALLER: *Entomologica Basiliensia* – Member of the Editorial Board.

SCHAWALLER: *Bonner Zoologische Beiträge* – Member of the Editorial Board.

SCHLÜTER: *DATZ* – Die Aquarien- und Terrarienzeitschrift – Alle Manuskripte über Amphibien.

SCHOCH: *Paläontologische Zeitschrift* – Wirbeltiere.

SCHOCH: *Der Lettenkeuper-Leben zwischen Land und Meer*.

SCHWEIGERT: *Neues Jahrbuch für Geologie und Paläontologie* – Chefredaktion ab 1.1.2003.

WÖRZ: *Jahreshefte der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg*. – Herausgeber und Schriftleiter.

20. GASTFORSCHER

a.) aus Deutschland

BAEHR, Dr. M., Zoologische Staatssammlung München, Coleoptera: Carabidae,

BARTH, M. M. A., Universität Tübingen, Untersuchungen an Mammutripfen,

BATH, Dr. H., Pirmasens, Systematik der Blenniidae,

BECKMANN, O., Universität Tübingen, Vermessung von *Bufo*-Kaulquappen für Diplomarbeit,

BRANDL, Prof. Dr.R., Philipps-Universität Marburg, Phylogenie der Gattung *Bythinella*,

BRÄNDLE, Dr. M., Philipps-Universität Marburg, Phylogenie der Gattung *Bythinella*,

BRUCH, A., Universität Tübingen, Miozäne europäische Floren, Auswertung zur Klimaanalyse,

BURGARTH, K., Winsen/Luhe, Coleoptera: Leiodidae,

CAPELLARI, S., Universität Tübingen, Hymenoptera, Apidae, Pollensammelstrukturen,

- CARL, M., Türkenfeld, Homoptera,
DIETZE, V., Riesbürg, Systematik von Ammoniten aus dem Mittel-Jura, Biostratigraphie des schwäbischen Mittel-Jura (alles mit Sammlungsmaterial des SMNS),
DORKA, Dipl.-Geol. M., Museum für Naturkunde Berlin, Hai- und Tetrapoden-Zähne aus dem Keuper,
ECKWEILER, W., Frankfurt/Main, Weiterentwicklung digitaler Fotoausrüstung bzw. -technik zur Dokumentation von Sammlungsbelegen, i.b. Typusmaterial von Tagfaltern,
FALKNER, G., Bayerische Staatssammlung für Paläontologie und historische Geologie, Checklist und Rote Liste der Mollusken Baden-Württembergs, *Petasina*-Populationen in Baden-Württemberg,
FASTNACHT, M., Universität Mainz, Pterosaurier,
FIRLA, Dr. M., Stuttgart, Geschichte (Anthropologie),
FISCHER, M., Naturkundemuseum Erfurt, Osteologie vom Dodo,
FRANZ, Dr. M., LGRB Freiburg/BrsG, Alttertiäre Spaltenfüllungen aus Liptingen, Bestimmung von Jura-Ammoniten an Hand der Sammlung (SMNS) und Diskussion von wichtigen biostratigraphischen Belegen; Jura-Stratigraphie,
FREY, Dr. E., Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe, Archosaurier aus dem Keuper,
FROEBISCH, J., Universität Bonn, permische Dicyonodonten,
FUCHS, Dipl.-Biol. B., Paläontologisches Inst. der FU Berlin, Systematik von Coleoiden von Solnhofen und Nusplingen (Sammlungsmaterial des SMNS),
GEUER, M., Institut für Textil- und Verfahrenstechnik Denkendorf, Thermoregulation alpiner Landschnecken (Vitrinidae),
GIERSCH, S., Universität Karlsruhe, Miozäne niedere Wirbeltiere,
GÖHLICH, Dr. U., Universität München, Archosaurier aus dem Keuper,
GRIMM, H., Naturkundemuseum Erfurt, Taxonomie von Raubwürgern,
GRIMM, Dr. R., Tübingen, Coleoptera: Tenebrionidae,
GROSSMANN, F., Universität Tübingen, Plesiosaurier,
GÜSTEN, Dr. R., Hessisches Landesmuseum Darmstadt, Planipennia,
HADERER, F.-O., Denkendorf, Dinosaurier-Fährten aus dem Keuper,
HAGDORN, Dr. H., Muschelkalkmuseum Ingelfingen, Wirbeltiere aus dem Muschelkalk und Unterkeuper,
HAMPE, Dr. O., Museum für Naturkunde der Humboldt-Universität Berlin, fossile Neoceti aus Peru und Süddeutschland,
HANSCH, Dr. W., Naturhistorisches Museum Heilbronn, ALBERTI-Sammlung,
HARTMANN, M., Naturkundemuseum Erfurt, Coleoptera: Nepal,
HAUBOLD, Prof. Dr. H., Universität Halle, Fährten von Wirbeltieren aus dem Keuper,
HAUSMANN, A., Zoologische Staatssammlung München, Bearbeitung europäischer Geometridae,
HENDRICH, Dr. M., Botanisches Institut der Universität Tübingen, Untersuchung der Gattung *Carex*,
HILLGER, J., Karlsruhe, Coleoptera,

- HILPERT, Dipl.-Geol. B., Universität Erlangen, osteologische Untersuchungen an Höhlenbären,
- HILT, N., Universität Bayreuth, Bearbeitung von Arctiidae aus Ecuador,
- HOPPE, J., Universität Ulm, Datenbank Konzeption und Umsetzung für EDIS/GART und GBIF-D Projekte,
- HÜGIN, G., Denzlingen, Untersuchung der Gattung *Alchemilla*,
- INGRISCH, S., Bad Karlshafen, Digitale Erfassung von Typusmaterial der Orthoptera,
- JÄGER, DR. M., Fossilienmuseum Rohrbach Zement, Dotternhausen, Jura-Fische, Jura-Invertebraten aus dem Ausland, Durchsicht der Sammlungsbestände für Ausstellungszwecke,
- JÄGER, Dipl.-Biol. O., Bezirksstelle für Naturschutz und Landschaftspflege Stuttgart, Checklist und Rote Liste der Mollusken Baden-Württembergs,
- JANTSCHKE, H., Kusterdingen, Jura-Ammoniten,
- JECHOREK, H., Görlitz, Unter/mittel-miozäne Floren Sachsens und Österreichs,
- JUNGNICKEL, S., Uni Karlsruhe, Vergleich von Schleichkatzen-Skeletten,
- KLUG, DR. C., Paläontologisches Institut und Museum Universität Zürich, Schlosszähne und Muskelansätze bei Palaeoheterodonta – Vergleich fossil-rezent,
- KNAPP, H., Karlsruhe, Coleoptera,
- KOCHANIEWICZ, G., Universität Freiburg/Brsg., Untersuchung von *Lepraria* (Lichenes),
- KOTHE, T., Zoologische Staatssammlung München, Cicadoidea, Fulgoridae, Materialvergleich,
- KRAUS, I., Staatliche Akademie der Bildenden Künste, Diplomarbeit im Studiengang ‚Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten‘: Korallen in musealen Sammlungen,
- KRÖNER, Dipl.-Geol. M., Universität Tübingen, Ichthyosaurier aus dem Lias,
- KÜHBANDNER, M., Zoologisches Staatssammlung München, Coleoptera,
- KUHLMANN, M., Universität Münster, Hymenoptera, Apidae, Colletes, Materialvergleich,
- LILLIG, M., Saarbrücken, Coleoptera: Tenebrionidae,
- LORENZ, DR. F., Universität Gießen, Doktorarbeit: Phylogenie südamerikanischer Kegelschnecken sowie ostafrikanischer *Conus pennaceus*-Populationen,
- MAISCH, DR. M., Universität Tübingen, Ichthyosaurier aus dem Lias,
- MATZKE, Dipl.-Geol. A., Universität Tübingen, Schildkröten aus Trias und Jura,
- MAUS, Dipl.-Geol. M., Universität Mainz, Tertiäre Frosch-Larven, Amphibien aus der Trias,
- MAYER, W. K., Schwäbisch Gmünd, Geologie und Paläontologie der Ostalb,
- MAYR, DR. G., Forschungsinstitut Senckenberg, Frankfurt, Vögel aus dem Tertiär von Messel und Frauenweiler,
- MELAUN, Dipl.-Biol. C., Universität Gießen, Doktorarbeit: Phylogenie südamerikanischer Kegelschnecken sowie ostafrikanischer *Conus pennaceus*-Populationen,

- MENKE, Dipl. Geol. P., Universität Tübingen, Untersuchungen am postcraniales Skelett von Talpiden,
- MÖHN, E., Steinheim/Murr, Bearbeitung europäischer und südamerikanischer Papilionidae,
- MÖNNIG, Dr. E., Naturkunde-Museum Coburg, Systematik von Ammoniten aus dem oberen Mittel-Jura von Schwaben (Sammlungsmaterial des SMNS),
- MORLO, Dr. M., Mainz, fossile Carnivora und Creodonta,
- MOSER, Dr. M., Universität München, Keuper-Dinosaurier und Schildkröten,
- MÜCKE, R., Universität Erlangen, Jura-Fossilien,
- MUELLER-TÖWE, I., Universität Mainz, Krokodile aus Holzmaden,
- MÜNZEL, Dr. S., Universität Tübingen, osteologische Untersuchungen an pleistozänen Säugern aus Höhlen der Schwäbischen Alb,
- NEUBERT, Dr. E., Senckenbergmuseum, Frankfurt, Systematik und Nomenklatur der Landschneckenfauna der Türkei,
- NOLL, R., Tiefenthal/Pfalz, jungpaläozoische Pflanzen,
- NORDSIECK, H., Senckenbergmuseum, Frankfurt, Systematik und Nomenklatur von *Macrogastra attenuata*, *Macrogastra plicatula* und *Macrogastra ventricosa*. Neubeschreibungen türkischer Clausilien-Arten der Gattungen *Phrygica*, *Spratia*, *Galeata*, *Dobatia*, neue Unterarten zu *Albinaria troglodytes* und *A. eburnea*,
- Nuss, M., Staatliches Museum für Tierkunde, Dresden, Bearbeitung südamerikanischer Pyralidae,
- OHMERT, Dr. W., LGRB Baden-Württemberg in Freiburg i. Br., Ammoniten aus dem unteren Mittel-Jura von Schwaben (Sammlungsmaterial des SMNS), Fossilien aus dem Nusplinger Plattenkalk, Alttertiär Oberrheingraben,
- PEINTINGER, M., Radolfzell, Untersuchung der Gattung *Viola*,
- PELZ, B., Herpetologie: Magenanalysen neotropischer Laubfrösche,
- REICH, Dr. M., Geologisch-Paläontologisches Institut der Uni Göttingen, Systematik und Stratigraphie jurassischer und kretazischer Echinodermen aus der Slg. DORECK (SMNS), Untersuchungen zur Bernsteinerhaltung und Bernsteinkonserverung,
- REIFF, Prof. Dr. W., Stuttgart, Geologie und Paläontologie des Steinheimer Beckens,
- REMES, K., Freie Universität Berlin, Dinosaurier aus Tansania,
- RISTOW, D., Alters- und Geschlechtsbestimmung von Falken,
- ROSENDAHL, Dr. W., TU Darmstadt, Böttinger Marmor,
- RÖSSNER, Dr. G., Bayerische Staatssammlung München, Großsäuger der Molassezone als potentielle Indikatoren für Vegetation, Vergleich mit paläobotanischen Ergebnissen aus der Molassezone,
- ROTH-NEBELSICK, A., Universität Tübingen, Oligozäne und miozäne Floren Europas, Untersuchungen zur Stomata-Dichte als Indikator für atmosphärische CO₂ Konzentration,
- SANCHEZ, Dr. M., Universität Tübingen, Maulwurfsskelette,
- SANDER, Dr. M., Universität Bonn, Dinosaurier aus dem Keuper,
- SARIC, Dipl.-Geol. B., Institut für Geologie und Paläontologie der Universität Stuttgart, Doktorarbeit, Molluskenfaunen zwischen Korallenriffen in der Karibik,

- SAUER, Dipl.-Biol. J., Universität Gießen, Doktorarbeiten, Phylogenie südamerikanischer Kegelschnecken sowie ostafrikanischer *Conus pennaceus*-Populationen,
- SCHAFSTALL, H.-W., Taxonomie der Eistaucher und Watvögel,
- SCHEDL, W., Universität Innsbruck, Cicadidae, Mittelmeer, Materialvergleich,
- SCHERZINGER, Dipl.-Geol. A., Immendingen-Hattingen, Alttertiäre Spaltenfüllungen aus Liptingen, Darstellungsfragen zur Fossilagerstätte Nusplingen, Inhalt des geolog. Lehrpfad, Biostratigraphie Oberjura Süddeutschlands,
- SCHICK, Dipl.-Geol. H., Geologisch-Paläontologisches Institut der Uni Stuttgart, Ammoniten-Systematik und Biostratigraphie des Ober-Juras von Schwaben (Sammlungsmaterial des SMNS),
- SCHMID-EGGER, C., Herrsching, Hymenoptera, Sphecidae, Bembix, Materialvergleich,
- SCHMIDT, D., Vogelschutzzentrum Mössingen, Greifvogel- und Falkeneier,
- SCHMIDT, S., Zoologische Staatssammlung, München, Symphyta, Pergidae, Materialvergleich,
- SCHREIBER, Dipl.-Geol. D., Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe, *Bubalus* aus dem Pleistozän, osteologische Untersuchungen,
- SCHÜLE, P., Herrenberg, Coleoptera: Carabidae,
- SCHULZE, C., Universität Bayreuth, Bearbeitung südostasiatischer Nachtfalter,
- SCHWARZHANS, Dr. W., Hamburg, Systematik der Bythitidae,
- SCHWENNINGER, H., Weilimdorf, Hymenoptera,
- SIEBENROCK, D., Max-Planck-Forschungsstelle für Ornithologie, Vogelwarte Radolfzell, Morphologie von Meisen,
- SOLÉ, M., Universität Tübingen, Morphologische Bearbeitung von *Eleutherodactylus* aus Brasilien, für Dissertation,
- STADTLANDER, T., BUND, Taxonomie und Bestimmung von Königshühnern,
- STEPHAN, Dr. K., Schopfheim, Pleistozäne Amphibien,
- STÖCKER, N., Universität Bonn, permische Amphibien,
- STORCH, Dr. G., Senckenberg-Museum Frankfurt a. M., Insektenfresser aus der Mongolei,
- THIELE, R., Universität Tübingen, Hymenoptera, Apidae, Centris, Neotropis, Materialvergleich,
- TOMASOVICH, Dipl.-Geol. A., Geolog.-Paläontologisches Inst. der Uni Würzburg, Systematik von Brachiopoden und deren Lebensweise,
- TRAUTNER, J., Filderstadt, Coleoptera: Carabidae,
- TRUSCH, R., Staatliches Museum für Naturkunde in Karlsruhe, Bearbeitung Geometridae Baden-Württemberg, Bearbeitung Nachfalter Zyperns und Nepals,
- TURNI, Dr. H.: Mammalogie, GBIF-Typenkatalog,
- UHL, Dr. D., Universität Tübingen, mesozoische Pflanzen,
- UNKEL, Dipl.-Geol. I., Universität Heidelberg, Kleinsäuger von Mauer, odontologische Untersuchungen,
- VALLON, L., Universität Stuttgart, Buntsandstein- u. Oberjura-Fossilien,
- WEBER, E., Universität Tübingen, Schildkröten aus dem Keuper,

WEGST, C., Avifaunistische Seltenheitskommission Baden-Württemberg, seltene Vögel, Gelbbrauenlaubsänger,
WERNER, Dr. J., Stuttgart, Alttertiäre Kleinsäuger aus süddeutschen Spaltenfüllungen,
WICHARD, Prof. Dr. W., Universität Köln, Köcherfliegen im Dominikanischen Bernstein,
WIELANDT-SCHUSTER, Dr. U., LGRB Baden-Württemberg in Freiburg i. Br., Bestimmung von Jura-Ammoniten an Hand der Sammlung des SMNS, Mikropaläontologie,
WIESE, F., Freie Universität Berlin, Keuper-Saurier,
WITZMANN, F., Humboldt-Universität zu Berlin, permische Amphibien,
ZOMPRO, Dr. O., MPI Plön, Phasmida.

b.) International

ABADJIEV, S., Sofia, Bearbeitung europäischer Pieridae,
ATALLAH, Y., Beirut/Univ. Hohenheim, Untersuchung der Ökologie der Zedernwälder im östlichen Mittelmeerraum, Herbareinsicht,
BATELKA, J., Prag, Coleoptera: Rhipiphoridae,
BAYEROVA, S., Institute of Botany, Academy of Sciences of the Czech Republic, Pruhonice bei Prag, Untersuchung der Gattung *Lepraria* (Lichenes),
BERNOR, R., Prof. Dr., Howard University Washington D.C., Neogene Suiden,
BONNAN, M., University of Macomb, Illinois, USA, Dinosaurier aus dem Keuper,
BRADLEY, W., University of Portsmouth, England, Dinosaurier,
BROWER, A.V.Z., University of Oregon, Corvallis, Bearbeitung amerikanischer Nymphalidae,
CALOMON, Prof. Dr. J. H., University College London, Biostratigraphie und Systematik Jura-Ammoniten,
CASAGRANDE, M., Universidade Federal do Parana, Curitiba, Bearbeitung südamerikanischer Brassolinae (Nymphalidae),
CORFE, I., University of Bristol, Säugetier-Vorfahren aus dem Keuper,
DACCORDI, Dr. M., Museo Naturale Torino, Coleoptera: Chrysomelidae,
DONOVAN, Prof. Dr. D., University College London, Geological Department, Weichteilerhaltung bei Coleoiden aus dem Posidonienschiefer von Holzmaden und aus dem Nusplinger Plattenkalk, Jura-Teuthoideen,
DÖPPES, Dr. D., Universität Wien, osteologische Untersuchungen an *Gulo* aus Baden-Württemberg,
EARLAND, S., University of Portsmouth, England, Schildkröten aus dem Keuper,
ERONEN, J., Universität Helsinki, Großsäuger der Molassezone als potentielle Indikatoren für Vegetation, Vergleich mit paläobotanischen Ergebnissen aus der Molassezone,
FARKAS, Dr. S., Universität Kaposvar, Ungarn, Systematik und Ökologie der Landisopoden Ungarns,
FRASER, Dr. TH., Univ. Florida, Gainesville, Systematik Apogonidae,
GEISER, E., Haus der Natur Salzburg, Coleoptera: Faunistik Salzburg,

- GINGERICH, Prof. P. D., University of Ann Arbor, Alttertiäre Cetacea des Fayum,
GITENBERGER, Prof. Dr. E., National Museum of Natural History Naturalis, Leiden University, Phylogenie der Familie Neniidae,
HAUSER, M., Universität of Illinois, Hymenoptera, Sphecidae, Crabroninae, Materialvergleich,
HOOKER, Dr. J., Natural History Museum London, Alttertiäre Fauna der Isle of Wight,
HORNING, Dr. E., University of Veterinary Sciences Budapest, Systematik und Ökologie der Land-Isopoden Ungarns,
HOSTETTLER, B., Universität Bern, Oberjura-Fossilien,
JOYCE, W., Yale University, USA, Schildkröten,
KAMENEVA, Dr. E., Schmalhausen Institute of Zoology, National Academy of Sciences of the Ukraine, Kiev, Revision des im Museum vorhanden Materials der Familie Ulidiidae,
KAPSANAKI, E., National and Kapodistrian University of Athens, Rostpilze (Uredinales),
KARZON, S., Universität Aleppo und Hohenheim, Moose aus Syrien,
KLUG, Dr. C., Paläontologisches Inst. der Uni Zürich, Bearbeitung der Coleoiden-Kiefer aus dem Nusplinger Plattenkalk, Cephalopoden Trias und Jura,
KORNEYEV, Dr. V., Schmalhausen Institute of Zoology, National Academy of Sciences of the Ukraine, Kiev, Revision des im Museum vorhanden Materials der Familie Pyrgotidae,
KRYLOV, Dr. A., Akademie der Wissenschaften, Kaliningrad / Russland, Inklusen im Baltischen Bernstein,
KVAČEK, Prof. Dr. Z., Natural History Museum, Prag, jungtertiäre Floren,
LAMAS, G., Museo de Historia Natural, Universidade Nacional Mayor de San Marcos, Lima, Bibliographie neotropischer Tagfalter,
MANCHESTER, Dr. S., Florida State Museum of Natural History, Gainesville, jungtertiäre Floren,
MARTINETTO, Dr. E., Universität Turin, neogene Fruchtfloren, Literaturrecherche,
MENON, F., Paleontology Research Lab., Manchester / England, Spinnentiere in den Unterkreide-Plattenkalken der Crato-Formation aus NO-Brasilien,
MEREGALLI, Dr. M., Turin, Coleoptera: Curculionidae,
MIELKE, O. H. H., Universidade Federal do Parana, Curitiba; Bearbeitung südamerikanischer Hepseriidae,
MIKHAILOV, Y., Jekatherinenburg, Coleoptera: Chrysomelidae,
MILNER, A., Prof. Dr., Birkbeck College, London, Karbonische Amphibien,
MILONIS, R., American Museum, New York, USA, Dinosaurier aus Tansania,
MIRZAYAN, L., Armenische Akademie der Wissenschaften, Eriwan, osteologische Untersuchungen an pleistozänen Knochen von *Bison* und *Bos*,
MITTA, Dr. V., Akademie der Wissenschaften in Moskau, Paläontologisches Inst., Systematik und Biostratigraphie von Ammoniten aus dem höheren Mittel-Jura und Vergleich des Schwäbischen Juras mit dem der russischen Plattform,

- OPLER, P., Colorado State University, Fort Collins, Bearbeitung der Gattung *Anthocharis* (Lepidoptera: Pieridae),
- PAPIER, Dr. F., Universität Straßburg, Fische Posidonien-schiefer,
- PERREAU, M., Paris, Coleoptera: Cholevidae,
- POLLY, Dr. D., Queen Mary University of London, fossile Soriciden,
- RAMANITRA, N., Universität Antananarivo, Madagaskar, madagassische ausgestorbene Vögel, Coleoptera
- REMY, J., Université de Montpellier, Alttertiäre Perissodactyla,
- ROBBINS, R.K., Smithsonian Institution, Washington D.C., Bearbeitung südamerikanischer Lycaenidae,
- ROČEK, Dr. Z., Universität Prag, Tertiäre Frösche aus dem Randecker Maar, Trias-Amphibien,
- RUZICKA, J., Agricultural University Praha, Coleoptera: Cholecidae, Silphidae,
- SAEGUSA, Dr. H., Universität Sanda, Japan, osteologische Untersuchungen an Waldelefanten aus Baden-Württemberg,
- SFENTHOURAKIS, Dr. S., Universität Patras, Griechenland, Systematik, Biodiversität und Biogeografie der Land-Isopoden von Kreta,
- SIMONSEN, T.J., University of Copenhagen, phylogenetische Analyse der Argynini (Lepidoptera: Nymphalidae: Heliconiinae),
- SPICHIGER, P. U., Roggwil, Schweiz, Haie aus dem Weißjura,
- STEYER, S., CNRS, Université de Paris, Permische Amphibien,
- TARMANN, G., Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, Innsbruck, Bearbeitung von Zygaenidae,
- THOMAS, K., Cambridge University, England, Rausuchier,
- TREMEAN, W.G., Truro, Cornwall, Bearbeitung der Gattung *Zygaena* (Lepidoptera: Zygaenidae),
- TSUIHUI, T., Yale University, New Haven, USA, Dinosaurier,
- TÜTKEN, T., Universität Lausanne, Tertiäre Haizähne aus Graupensanden zur Klima- und Salinitätsrekonstruktion,
- VASUT, R.J., Univerzita Palackého, Olomoc, Tschechien, *Taraxacum*, Typenmaterial,
- VILORIA, A., FERRER-PARIS, J.-R., Instituto Venezolano de Investigaciones Científicas, Caracas, Datenaufnahme und Bearbeitung der Gattung *Pedaliodes* (Lepidoptera: Nymphalidae: Satyriane),
- WAHLBERG, N., University of Stockholm, Erstellung einer Datenbank der Nymphalidae,
- WIRTZ, Prof. Dr. P., Univ. Funchal, Madeira, Portugal, Ostatlantische Fische,
- YATA, O., Kyuysu University, Rapponmatsu, Bearbeitung südostasiatischer Pieridae,
- ZWICK, A., Australian National University, Canberra, Bearbeitung asiatischer Lasiocampidae.

21. HOMEPAGE

Die Homepage des Museums wird von der Museumspädagogik (U. LAUXMANN, C. STIER, U. SCHMID) laufend fortentwickelt. Ständig aktualisiert werden die Veranstaltungs- und Sonderausstellungshinweise sowie die Kinderseiten (hier al-

lein 18 Infotexte, Spielvorschläge und Bastelbögen). Ein Newsletter informiert über die Aktivitäten des Museums. Völlig neu gestaltet und wesentlich erweitert wurden in 2003 u. a. die Darstellung der wissenschaftlichen Arbeit des Naturkundemuseums.

Redaktion: A. WÖRZ

ANHANG

STATUT UND GESCHÄFTSORDNUNG FÜR DAS STAATLICHE MUSEUM FÜR NATURKUNDE STUTT GART

Präambel

Das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart (nachfolgend SMNS) ist eine fachlich eigenverantwortlich geleitete Forschungs- und Bildungseinrichtung. Die gesellschaftspolitisch begründeten Aufgaben des SMNS liegen in einem Spannungsfeld mit den drei Eckpunkten

- wissenschaftliche Erforschung der biologischen und geologischen Entwicklungsgeschichte,
- Pflege und Mehrung der damit verbundenen wissenschaftlichen Sammlungen,
- breite Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit mit naturwissenschaftlicher Ausrichtung.

Originäre und einzig von den Naturkundemuseen zu leistende Aufgabe ist die Verbindung von Forschung auf der Grundlage von eigenem und fremdem Sammlungsmaterial mit Wissensvermittlung durch Ausstellungen und Öffentlichkeitsarbeit. Die Ziele aller Aufgaben sind, naturwissenschaftliche Inhalte im räumlichen, zeitlichen und ökologischen Kontext kompetent zu erforschen, objektiv zu präsentieren und das Erbe der Natur zu schützen. Die gestellten Aufgaben werden unter Begleitung des „Gemeinsamen Beirats der Staatlichen Museen für Naturkunde Karlsruhe und Stuttgart“ durchgeführt. Das SMNS ist bei der Lösung der gestellten Aufgaben dem vom International Council of Museums (ICOM) aufgestellten „Kodex der Berufsethik“ sowie den von der Deutschen Forschungsgesellschaft (DFG) aufgestellten „Regeln zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis“ verpflichtet.

Das SMNS steht in der Tradition der 1791 gegründeten Naturaliensammlung, die ihrerseits auf die herzogliche Kunstkammer von 1600 zurückgeht. Heute ist das SMNS eine politisch neutrale Plattform für ein breites Spektrum naturwissenschaftlicher Themen. Dazu gehört über klassische naturkundliche Fragestellungen hinaus die Bewusstseinsbildung für wissenschaftliche Gegenwartsprobleme und Zukunftsaufgaben einschließlich ihrer gesellschaftspolitischen Relevanz. Dabei vermittelt das SMNS zwischen konkurrierenden Nutzungs- und Schutzanforderungen und nimmt in seinem Kompetenzbereich eine objektive, beratende Funktion wahr.

1. RECHTSSTELLUNG UND SITZ

Das SMNS ist eine nachgeordnete Einrichtung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg.

Sitz ist die Landeshauptstadt Stuttgart.

2. BESTANDTEILE

Zum SMNS gehören das Museum am Löwentor, das Museum Schloss Rosenstein und externe Sammlungsräume.

Fachlich betreut werden folgende unter der Trägerschaft der jeweiligen Gemeinden stehende Zweigmuseen:

- das Federseemuseum Bad Buchau (Zoologie und Paläontologie)
- das Urmensch-Museum Steinheim an der Murr
- das Meteorkrater-Museum Steinheim am Albuch
- das Museum im Kräuterkasten in Albstadt-Ebingen
- das Brücken- und Urlurchmuseum Geislingen-Braunsbach
- das Heimatmuseum Trossingen
- das Hohenloher Urweltmuseum Waldenburg

3. AUFBAU, ORGANISATION

Das SMNS wird von einem Direktor¹⁾ geleitet.

Das SMNS ist folgendermaßen gegliedert:

- 3.1 Abteilung Botanik
- 3.2 Abteilung Zoologie
- 3.3 Abteilung Entomologie
- 3.4 Abteilung Paläontologie, Geologie und Mineralogie
- 3.5 Abteilung Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit
- 3.6 Verwaltung / Zentrale Dienste

Zur Beratung bei der Koordination der Aufgabenwahrnehmung und Entwicklung der naturkundlichen Museen wurde ein „Gemeinsamer Beirat der Staatlichen Museen für Naturkunde Karlsruhe und Stuttgart“ eingerichtet, dessen Aufgaben in einer Geschäftsordnung geregelt sind.

DIE DIREKTION

Der Direktor wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg nach Beratung und Empfehlung durch den Beirat bestellt.

Er vertritt das SMNS nach außen und ist für alle Belange des SMNS verantwortlich. Insbesondere vertritt der Direktor das SMNS im Beirat.

Der Direktor ist disziplinarischer Vorgesetzter aller Beschäftigten des SMNS. Ihm sind die Leiter der Abteilungen und der Verwaltungsleiter unmittelbar unterstellt.

¹⁾ Alle Termini wie Direktor, Konservator, Präparator etc. sind geschlechtsneutrale Funktionsbezeichnungen. Die Funktionen können von weiblichen und männlichen Personen gleichermaßen wahrgenommen werden.

Ihm obliegen im Besonderen:

- die deutliche Profilbildung des SMNS durch Entwicklung von Sammlungskonzeption, Forschungsrahmenprogramm, Ausstellungsprogramm, Entwicklung des Bildungsauftrags, und das Erschließen von Möglichkeiten zur Kooperation mit dem Staatlichen Naturkundemuseum Karlsruhe und anderen Einrichtungen.
- die Entscheidung in allen Personalangelegenheiten unter Beachtung der jeweils geltenden gesetzlichen Rahmenbedingungen, darunter die Bestellung von rechtlichen und administrativen Stellvertretern sowie im Einzelfall die Festlegung von Projektverantwortlichkeit.
- bei der Besetzung der wissenschaftlichen Stellen und bei der Erstellung und Fortschreibung des Personalkonzeptes sowie der Funktionsbeschreibung ist zuvor die Stellungnahme des Beirats einzuholen. Zur Besetzung wissenschaftlicher Stellen ist vom Direktor ein spezifisches kollegiales Gremium einzusetzen. Dieses setzt sich aus kompetenten Mitarbeitern des SMNS und im Einzelfall aus mindestens einem externen, neutralen Mitglied aus einer fachverwandten Einrichtung zusammen. Der Direktor führt die Bewerbungsgespräche unter Beratung dieses Gremiums.
- die Planung und Kontrolle des Haushalts in Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsleiter und den Abteilungsleitern.
- die Förderung von Ausbau, Konservierung, Archivierung und wissenschaftlicher Erschließung der Sammlungsbestände entsprechend der Sammlungskonzeption. Diese ist in Kooperation mit den Leitern der Forschungsabteilungen zu erstellen, fortzuschreiben und dem Beirat zur Beratung vorzulegen.
- die Erstellung und Fortschreibung eines mehrjährigen Forschungsrahmenprogramms in Kooperation mit den Leitern der wissenschaftlichen Abteilungen, das dem Beirat zur Beratung vorzulegen ist.
- alle Grundsatzentscheidungen, im Besonderen jene über die Gestaltung des Museums, des Publikums- und Schaubereichs sowie der Öffentlichkeitsarbeit.
- die Überwachung der Unabhängigkeit von Forschung, Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit in enger Abstimmung mit den Abteilungsleitern. Sponsorengelder, die die wissenschaftliche Unabhängigkeit oder die Glaubwürdigkeit beeinträchtigen, werden nicht akzeptiert.
- die regelmäßige Abhaltung von Dienstbesprechungen (mindestens einmal pro Monat), an der alle Abteilungsleiter, der Verwaltungsleiter und bei Bedarf der Vorsitzende des Personalrats sowie weitere Mitarbeiter teilnehmen.
- die Abhaltung einer Versammlung aller Mitarbeiter des SMNS einmal jährlich.
- die Berichtspflicht gegenüber dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und dem Beirat. Der Direktor hat den Jahresbericht dem Beirat zur Stellungnahme vorzulegen.

3.1 Abteilung Botanik

Forschungs- und Sammlungsbereiche sind die Pflanzen, Pilze und Blaualgen.

3.2 Abteilung Zoologie

Die Forschungs- und Sammlungsbereiche umfassen die heute lebenden Wirbellosen (exkl. terrestrische Arthropoden), Wirbeltiere sowie die Anthropologie.

3.3 Abteilung Entomologie

Die Entomologische Abteilung deckt die Forschungs- und Sammlungsbereiche heute lebender terrestrischer Arthropoden ab.

3.4 Abteilung Paläontologie, Geologie und Mineralogie

Forschungs- und Sammlungsbereiche sind die Dokumente der Erdgeschichte. Diese Abteilung übernimmt u. a. im Auftrag des Landesdenkmalamtes die Sicherung paläontologischer Bodendenkmäler und beantragt und überwacht Grabungsschutzgebiete.

3.1–3.4 Grundsätze und Aufgabenstellung der Forschungsabteilungen

Zusammensetzung. Die vier Forschungsabteilungen des SMNS setzen sich jeweils aus den Konservatoren, den spezifisch ausgebildeten Präparatoren, Volontären, Mitarbeitern mit Zeitverträgen sowie ehrenamtlichen Beauftragten zusammen. Jede Abteilung wird von einem fachkompetenten Abteilungsleiter, der zugleich Konservator für einen ihm zugeordneten Sammlungsteil ist, geleitet. Ihm obliegen im Besonderen:

- die Unterstützung des Direktors bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben,
- die Aufsicht über alle Mitarbeiter der Abteilung,
- die Profilbildung der Abteilung,
- die Mitwirkung bei Grundsatzentscheidungen über die Weiterentwicklung der Abteilung,
- die Mitwirkung bei übergreifenden Ausstellungs- und Forschungsvorhaben,
- die regelmäßige Durchführung von Abteilungsbesprechungen,
- die Wahrnehmung von Querschnittsaufgaben.

Alle Konservatoren erfüllen ihre Aufgaben bezüglich Sammlungsarbeit und Forschung in eigener Verantwortung und dokumentieren dies im Jahresbericht. Die Präparatoren erledigen mit ihrer fachspezifischen Ausbildung und Erfahrung innerhalb der betreffenden Abteilungen die präparatorischen Aufgaben, dazu zählt auch Geländearbeit, Mithilfe bei der Sammlungsarbeit und Inventarisierung, sowie die Mitwirkung bei der Vorbereitung und Gestaltung von Dauer- und Sonderausstellungen.

Präparations- und Konservierungstechniken, die Methodik der Sammlung, Ausbildung, wissenschaftliche Arbeit und wissenschaftliche Gemeinschaft, fachbezogene Bibliotheksteile und eigene öffentlichkeitsrelevante Aspekte sind charakteristisch und abteilungsspezifisch.

Sammlung. Die Sammlungen des SMNS sind ständig wachsende wissenschaftliche Datenbanken, die seit über 200 Jahren der Dokumentation, Darstellung und Erforschung der Entwicklungsgeschichte des Lebens und seiner Vielfalt dienen. Dabei ist ein besonderer Bezug zu Baden-Württemberg gegeben. Mit den Samm-

lungen ist die wissenschaftliche Bibliothek eng verbunden. Innerhalb jeder Abteilung ist den Konservatoren ein definierter Sammlungsteil zugeordnet. Dieser Sammlungsteil ist in enger Zusammenarbeit mit den Präparatoren in bestmöglichem Zustand zu bewahren und nachhaltig zu sichern (Kontrolle der baulichen, klimatischen und sicherheitstechnischen Bedingungen, Abwehr von Schädlingen), sowie planmäßig zu erweitern (eigene Aufsammlungen, Ankäufe, Schenkungen). Durch eigene wissenschaftliche Forschung und Bestimmungen ist auf einen Mehrwert hinzuwirken. Zudem sind die Sammlungen für die nationale und internationale Wissenschaftsgemeinschaft nach langfristigen und fachspezifisch üblichen Standards zu inventarisieren, zu erschließen und im wissenschaftlichen Leihverkehr sowie Gastwissenschaftlern vor Ort zur Verfügung zu stellen.

Forschung. Von den Konservatoren wird aktive Forschungstätigkeit, Kooperation auf nationaler und internationaler Ebene sowie eine über den eigenen Bereich hinausgehende positiv wirkende Vertretung der gesamten Ziele des SMNS erwartet. Die Forschungsthemen [insbesondere auf den Gebieten der biologischen Systematik, Phylogenie, Biogeographie, Stratigraphie, Morphologie, Evolutionsforschung und (Paläo-)Ökologie] sind eigenverantwortlich wählbar, müssen aber in Zusammenhang mit den zugeordneten Sammlungsbeständen und innerhalb des Forschungsrahmenprogramms des SMNS stehen. Die Forschung erfolgt in Zusammenarbeit mit anderen nationalen und internationalen Forschungseinrichtungen. Forschungsergebnisse sind mit hoher wissenschaftlicher Qualität in Fachzeitschriften zu veröffentlichen und auf Fachtagungen im In- und Ausland zu präsentieren. Forschungsergebnisse aus Einzelprojekten sind durch internationalen Austausch und Kooperationen möglichst in einen größeren Kontext zu stellen.

Ausstellungen. Den Konservatoren obliegt in enger Zusammenarbeit mit den Museumspädagogen die wissenschaftliche Konzeption von Ausstellungen. Die Realisierung geschieht in Kooperation mit den Präparatoren, der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit und den zentralen Diensten.

Übrige Aufgaben. Das SMNS gibt eigene wissenschaftliche Zeitschriften heraus: Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie A (Biologie) und Serie B (Geologie und Paläontologie), deren Redaktion wird von Konservatoren des Hauses unabhängig und eigenverantwortlich zusätzlich zu den übrigen Aufgaben übernommen. Einzelheiten sind im Redaktionsstatut festgelegt. Umfangreicher Tausch dieser Zeitschrift mit Fachzeitschriften anderer Institutionen trägt maßgeblich zum qualitativen und quantitativen Ausbau der Museumsbibliothek bei.

Forschungsergebnisse sind auch populärwissenschaftlich zu präsentieren, z. B. durch allgemeinverständliche Publikationen (Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie C), durch abteilungsübergreifende Mitarbeit an den Ausstellungen des Hauses, durch Vorträge und durch Unterstützung von Presse- und Medienarbeit.

– Akademische Lehre als Nebentätigkeit liegt im Interesse des SMNS, solange die Kernaufgaben der Konservatoren darunter nicht leiden.

– Die Konservatoren haben fachspezifische Anfragen von außen kompetent zu beantworten, Bestimmungen durchzuführen, andere Dienststellen des Landes (z. B. Zoll, Naturschutz, Gesundheitsbehörden) zu unterstützen und in Fragen des Arten-, Biotop- und Geotopschutzes mitzuwirken. Interessierte Laien, Ehrenamtliche, Vereinigungen und Sponsoren sind nachhaltig an das SMNS zu binden.

3.5 Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Abteilung setzt sich aus den Sachgebieten Pressestelle, Museumsmarketing, Museumspädagogik, Bibliothek, Grafik und Fotografie zusammen. Die Abteilung ist in besonderem Maße für die Gestaltung und die Umsetzung der Museumsziele verantwortlich. Sie gestaltet aktiv in Zusammenarbeit mit den Forschungsabteilungen die öffentlichen Beziehungen des SMNS zu anderen Museen und Forschungsinstituten, weiteren Kommunikationsknotenpunkten sowie der Allgemeinheit. Die Abteilung gewährleistet eine offensive Kommunikationsarbeit. Sie wirkt aktiv bei der Konzept- und Dramaturgieentwicklung von Dauerausstellungen und Sonderausstellungen mit. Die Abteilung garantiert effizientes Ausstellungsmanagement mit öffentlichkeitsrelevanten Rahmenprogrammen, Veranstaltungsreihen und speziellen Werbekampagnen.

Der Abteilungsleiter koordiniert alle Bereiche der Öffentlichkeitsarbeit in enger Abstimmung mit Direktion, Verwaltung und den Forschungsabteilungen. Er pflegt im Besonderen die Verzahnung und Nachhaltigkeit aller öffentlichkeitsrelevanten Aktivitäten im SMNS.

Aufgabe des Pressereferenten ist die regelmäßige Information von Presse, Funk und Fernsehen sowie der Ausbau der Medienkontakte.

Der Referent für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit ist für die Organisation von Veranstaltungen, Werbung, Sponsoring und Fundraising für Ausstellungen und Aktionen zuständig.

Gemäß dem Bildungsauftrag des SMNS sind die Museumspädagogen in enger Zusammenarbeit mit den Fachwissenschaftlern an der Konzeption von Ausstellungen beteiligt. Sie erarbeiten didaktische Programme für Dauerausstellungen, Sonderausstellungen sowie spezielle Fortbildungskurse. Dafür benötigen sie eine fachspezifische wissenschaftliche Ausbildung.

Aufgabe der Bibliothekare ist es, die Grundlagen effizienter Forschungs- und Öffentlichkeitsarbeit zu gewährleisten. Die Bibliothekare erwerben und erschließen die von den Konservatoren ausgewählte wissenschaftliche Literatur. Sie beschaffen für Mitarbeiter nicht vorhandene Literatur mittels Orts- und Fernleihe. Der Schriftentausch der Stuttgarter Beiträge für Naturkunde (Serie A-C) mit Publikationen fachverwandter, nationaler und internationaler Einrichtungen wird organisiert. Die Bibliothek kooperiert bei der Monographienerfassung im Südwestdeutschen Bibliotheksverbund und nimmt an der Zeitschriftenerfassung in der bundesweiten Zeitschriften-Datenbank teil.

Die Grafiker und Fotografen gewährleisten eine professionelle gestalterische Umsetzung der öffentlichkeitsrelevanten Produkte des SMNS.

3.6 Verwaltung / Zentrale Dienste

Aufgabe der Verwaltung ist es, die Ziele des SMNS in administrativer Hinsicht unter Beachtung der gesetzlichen, haushaltsrechtlichen und tarifvertragsrechtlichen Bestimmungen zu realisieren.

Außerdem erfolgt hier die Koordinierung der hausinternen Handwerksarbeiten sowie der Einsatz der Haus- und Reinigungsdienste.

Die Organisationseinheit Verwaltung / Zentrale Dienste umfasst die Bereiche:

I. Haushalt/Haushaltsmanagement, Personalverwaltung, Informations- und Kommunikationssysteme, Aufsichtspersonal, sonstige Verwaltungsaufgaben und der Fahrdienst

II. Haustechnik/Werkstätten, Hausverwaltung (Hausmeister), Reinigungsdienst
Der Verwaltungsleiter ist für die unter I bis II genannten Bereiche verantwortlich und dem Direktor berichtspflichtig.

Die unter II genannten Bereiche werden vom Betriebsingenieur koordiniert.

4. SCHLUSSBEMERKUNG

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg sichert die Erfüllung der vorstehenden Aufgaben nach Maßgabe der verfügbaren Mittel.

Das Museum wird von der Gesellschaft zur Förderung des Naturkundemuseums in Stuttgart e.V. unterstützt. Laut Satzung vom 25.10.1984 ist der Direktor Kraft Amtes im Vorstand vertreten.

5. SCHLUSSBESTIMMUNG

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg hat mit dem Schreiben vom 12. Juni 2003, Aktenzeichen 52-7961-0-747/194, sein Einverständnis mit diesem Statut erklärt.

Dieses Statut tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2004 in Kraft.

Das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart

Dr. JOHANNA EDER, Direktorin

